

Fachbereich II

Lehrveranstaltungen Fachbereich II: Sprach- und Literaturwissenschaften

Medienwissenschaft

Bachelor

Vorlesungen

43700 Grundzüge der empirischen Sozialforschung, Teil 1 **Jacob, R.**

Vorlesung, 2 Std., Di 12:00 - 14:00, Audimax

A BA Sozialwissenschaft K, BA Medien-Kommunikation-Gesell N, BA
Medien-Kommunikation-Gese H

B Klausur am Ende des Semesters

M BA2MED202 BA4SOZ005

43600 Grundzüge der Soziologie I **Jäckel, M.**

Vorlesung, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, Audimax, Fr 12:00 - 14:00,
HS 3, Einzel, Fr 12:00 - 14:00, HS 6, 21.11.2008, Einzel, Fr 14:00 -
16:00, HS 3, 05.12.2008

A BA Medien-Kommunikation-Gese H, BA Medien-Kommunikation-
Gesell N, BA Sozialwissenschaft K

M BA4SOZ002 BA2MED202

29000 Japanische Landeskunde/Gesellschaft **Gößmann, H.**

Vorlesung, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, HS 6

A keine BA Medien-Kommunikation-Gese H, BA Medien-
Kommunikation-Gesell N, BA Japanologie N, BA Japanologie H

B Erfolgreiches Absolvieren einer 45-minütigen Klausur

C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden im
Grundstudium besucht werden

D Qualifikationsziele:-Erlangung regionalspezifischer Grundlagen
in den Bereichen Landeskunde und Gesellschaft des modernen
Japan-Heranhführung an die reflektierte Auseinandersetzung mit
der grundlegenden Fachliteratur in westlichen Sprachen-Kritische
Auseinandersetzung mit Interpretationsmodellen sowie Stereotypen
der japanischen Gesellschaft und Kultur-Sensibilisierung für die
Pluralität der japanischen Gesellschaft anhand von Kategorien
wie Gender, Schichtzugehörigkeit, Herkunft, Generation/Alter etc.-
interkulturelle KompetenzInhalte:-Landeskunde und Gesellschaft
des modernen Japan (Sozialstruktur, Genderverhältnis, Alltagsleben,
Umgangsformen etc.)-demographischer und sozialer Wandel
Japans / der japanischen Gesellschaft-eigenständig zu erarbeitende
Leseliste

E siehe StudIP

M BA2MED210 BA2JAP205

26004 Mediengeschichte: Quellen und Perspektiven

Loiperdinger, M.

Vorlesung, 2 Std., Do 16:00 - 18:00, HS 2, 20.11.2008 - 12.02.2009

A BA Medien-Kommunikation-Gese H, BA Medien-Kommunikation-Gesell N

C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.

D Mediengeschichte: Quellen und Perspektiven Vorlesung, 2 Std., Do 16-18, HS 2BA2MED201, BA2MED401 Grundlagen der Medienwissenschaft II: Dokumentarische Medien Von der Erfindung des Buchdrucks bis zum Fernsehen - die Geschichte von technisch vervielfältigten und kommerziell vertriebenen Mitteilungsformen bietet eine Fülle von Medienangeboten, die sich auf Grundlage von technischen Innovationen im Wechselspiel der Akteure von Angebot und Nachfrage zu verschiedenen Mediengattungen ausprägt. Typische Merkmale, Verbreitung und Nutzung der wichtigsten Mediengattungen (u. a. Buch, Flugschrift, Zeitung, Plakat, Projektionskunst, Stereoskopie, Kino, Hörfunk, Fernsehen) werden präsentiert, ihre Entwicklungslinien werden an exemplarischen Medienumbrüchen verdeutlicht. Dabei wird der Entstehung von historisch ‚neuen‘ Medien besondere Beachtung geschenkt. Integraler Bestandteil der Vorlesung sind drei zusätzliche Abendveranstaltungen mit Aufführungen von schwer zugänglichen visuellen Medien. Ein elektronischer Semesterapparat sowie ein Semesterapparat in der Bibliothek stellt einschlägige Fachliteratur zur Verfügung. Themenbereiche: 1. Mediengeschichte und Medienentwicklung 2. Medien und Gesellschaft

M BA2MED201 BA2MED401

Vorlesung, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, HS 2

- A BA Medien-Kommunikation-Gese H, BA Medien-Kommunikation-Gesell N
- C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.
- D Medienwissenschaft: Theorien und Methoden Di 10-12 Uhr HS 2 (2 Std.) Als junge Wissenschaft verfügt die Medienwissenschaft noch über keinen festen Kanon an theoretisch-methodischen Grundlagen. Dementsprechend soll die Vorlesung einen Überblick geben über die wichtigsten Theorien und Methoden, ihren wissenschaftsgeschichtlichen Hintergrund erhellen und ihre Brauchbarkeit in der Medienanalyse überprüfen. Die Vorlesung ist medienübergreifend ausgerichtet, d.h. es werden Kommunikationsformen aus den Printmedien, dem Hörfunk, den visuellen Medien Film, Fernsehen und Fotografie sowie dem Internet behandelt. In das Konzept der Vorlesung sind Formen des virtuellen Lehrens und Lernens integriert, wie die Lernmodule auf der Onlineplattform ILIAS, digital abrufbare Präsentationen, Skripten und Beispiele, interaktive Kommunikationsmöglichkeiten via Internet. Ebenso werden einige der Themen von Gastreferenten übernommen
- E Literatur: Jarren, Otfried / Bonfadelli, Heinz 2000: Publizistikwissenschaft. Eine Einführung. Stuttgart: UTB. Briggs, Adams / Cobley, Paul (Eds.) 1998: The Media. An Introduction. Essex: Longman. Downing, John D.H./ McQuail, Denis/ Schlesinger, Philip / Wartella, Ellen (Eds.) 2004: The Sage Handbook of Media Studies. Thousand Oaks, London, New Delhi: Sage Publications. Lister, Martin/ Dovey, Jon/ Giddings, Seth/ Grant, Iain / Kelly, Kieran 2003: New Media: A Critical Introduction. London, New York: Routledge. Schmidt, Siegfried J. / Zurstiege, Guido 2000: Orientierung Kommunikationswissenschaft. Was sie kann, was sie will. Reinbek: Rowohlt. Schmitz, Ulrich 2004: Sprache in modernen Medien. Einführung in Tatsachen, Theorien, Themen und Thesen. Berlin: Erich Schmidt Verlag. Silverstone, Roger 2007: Anatomie der Massenmedien. Ein Manifest. Frankfurt am Main: Suhrkamp Verlag. Weber, Stefan (Ed.). 2003: Theorien der Medien: UTB. Winter, Carsten/ Hepp, Andreas / Krotz, Friedrich (Eds.) 2008: Theorien der Kommunikations- und Medienwissenschaft. Grundlegende Diskussionen, Forschungsfelder und Theorienentwicklungen. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.
- M BA2MED200 BA2MED400

Übungen

26021 Die Grundlagen der Fotografie - analog und digital

Meis, K.

Übung, 2 Std., Ort und Zeit wird noch bekannt gegeben.

- A BA Medien-Kommunikation-Gese H
- C Auch für Studierende im Magisterstudiengang
- D 2 Std., Blockveranstaltung in der Medienwerkstatt Meis in Trierweiler
Termine werden noch bekannt gegeben
Eingebettet in die Geschichte der Fotografie werden die theoretischen Grundlagen der Fotografie, analog und digital, besprochen und durch praktische Übungen ergänzt. Dabei werden auch die Grundlagen fotografischer Gestaltung aufgegriffen und durch praktische Beispiele veranschaulicht. Ziel ist das sichere Beherrschen der Kamera mit ihren gestalterischen Möglichkeiten und Wissen um den analogen und digitalen Workflow. Es wird eine Systematisierung der einzelnen Kameraarten und ihrer Einsatzmöglichkeiten erarbeitet. Für die Veranstaltung wird umfangreiches Schulungsmaterial zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmer sollten eine analoge oder digitale Kleinbildkamera mitbringen. Die Materialkosten für die praktischen Arbeiten im Labor sind selbst zu tragen.
- M BA2MED208

26025 Die Nachricht und ihre Präsentation vor der Kamera

Hebestreit, H.

Übung, 2 Std., Einzel, Fr 14:00 - 20:00, B 511/12, 07.11.2008, Einzel, Sa 10:00 - 18:00, B 511/12, 08.11.2008, Einzel, So 10:00 - 18:00, B 511/12, 09.11.2008

- A BA Medien-Kommunikation-Gesell N
- C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.
- D Die Nachricht und ihre Präsentation vor der Kamera (Blockveranstaltung)
Termine: 07.-09.11.2008, Freitag von 14-20 Uhr, Samstag/Sonntag 10-18 Uhr; Raum B 506. Diese Veranstaltung bietet den Teilnehmern Gelegenheit, sich als "Nachrichtenredakteur im Studio" auszuprobieren. Vor dem Auftritt im "on" heißt das: Schnelles Recherchieren und präzises Formulieren aktueller Meldungen. Dazu kommt das Texten von Anmoderationen für Nachrichtenfilme und die Vorbereitung eines kurzen Interviews. Vor der Kamera soll dann die ansprechende verbale und optische Präsentation der Texte und des Interviews geübt werden.
- M BA2MED405

26026 Digitaler Audioschnitt: Webfilm

Römer, W.-I.

Übung, 2 Std., Thema, Ort und Zeit wird noch bekannt gegeben.

- A BA Medien-Kommunikation-Gese H
- C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.
- M BA2MED208

26028 Grundlagen des Radiojournalismus

Bitterling, P.

Übung, 2 Std., Ort und Zeit wird noch bekannt gegeben.

- A Voraussetzung für die Teilnahme ist eine einstündige Einführung in den Cutmaster-Schnittplatz. Termin wird den Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben. BA Medien-Kommunikation-Gesell N
- C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.
- D Grundlagen des Radiojournalismus Blockveranstaltung
12.-14. Dezember 2008, Freitags von 14-20, Sa/So von 10-18 Uhr
Journalisten, die Hörfunksendern ein Thema anbieten, werden oft nach Arbeitsproben gefragt. Wer keinen fertig produzierten und möglichst selbst gesprochenen Beitrag vorweisen kann, hat es schwer, ins Geschäft zu kommen. Eine Hürde, die in dieser Übung genommen wird. Nach einer kurzen Einführung in die Regeln des "Schreibens fürs Hören" machen sich die Teilnehmer mit der Aufnahmetechnik vertraut. Am Schluss kann jede/r einen fertig produzierten eigenen Kurzbeitrag mit nach Hause nehmen. Gegenstand der Beiträge wird der Bereich Universität sein, wobei hochschulpolitische Themen genauso gewählt werden können wie praktische Probleme einzelner Studierender im Hochschulbetrieb. Zum Inhalt der Übung gehören selbstverständlich auch Recherchemethoden und der Aufbau von Hörfunk-Beiträgen. Anhand von Beispielen werden verschiedenen Beitrags-Typen dargestellt. Schließlich werden Beiträge in Zweier- bzw. Dreier-Gruppen selbst gesprochen und sendefähig aufbereitet.
- M BA2MED405

26022 MPÜ - Journalistisches Texten

Blum, C.

Übung, 2 Std., Thema, Ort und Zeit wird noch bekannt gegeben.

- A BA Medien-Kommunikation-Gese H
- C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.
- D Schreiben, schreiben, schreiben: Präzise und verständlich formulieren ist die Kernqualifikation für Medienberufe, die in dieser Medienpraktischen Übung vermittelt wird. Im Vordergrund steht das Coaching beim Verfassen eigener Texte. Sprache, Stil und Textstruktur für journalistische Formen werden durch ständiges Schreib-Training entwickelt. Nach zweitägigen Einführung mit gemeinsamen Übungen folgt die praktische Phase, bei der im regelmäßigen Turnus via Email Textaufgaben zu verschiedenen Darstellungsformen gestellt werden, die individuell im Intranet redigiert werden. Hinweis: Die Präsenzveranstaltung wird durch eine umfangreiche Phase virtuellen Coachings über stud-ip.uni-trier.de ergänzt. Termine: 21./22. November 2008
- M BA2MED208

26027 Für's Radio arbeiten - modernes Radio verstehen

Proseminar, 2 Std., Ort und Zeit wird noch bekannt gegeben.

A BA Medien-Kommunikation-Gese H

B Es kann auch ein MPÜ-Schein erworben werden!

C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.

D Fürs Radio arbeiten - modernes Radio verstehen Das Radio feiert in Deutschland nun schon seinen 85. Geburtstag - und ist dennoch (bislang) kaum leiser geworden. Anders allerdings schon. Mit welchen Konzepten hat sich das Radio gegen die Fernseh-Konkurrenz behauptet? Ist das Internet jetzt dabei, die Bedeutung des Radios zu verändern? Darum wird es gehen. Vor allem aber bietet das Proseminar eine praxisbezogene Einführung in das Medium Hörfunk mit Hörbeispielen und Übungen. Die Darstellungsform "Bericht mit O-Ton" steht im Mittelpunkt. Sie wird gemeinsam erarbeitet und praktisch erprobt. Außerdem: Wie werden Radio-Programme heute gestaltet? Was ist Format-Radio? Wie wird die Musik fürs Radio ausgewählt? Die Seminar-Ziele: Einführung in die Grundlagen des Journalismus am Beispiel des Mediums Hörfunk Konzipieren, Recherchieren und Produzieren von O-Ton-Berichten Auseinandersetzung mit ausgewählten Fragen der Programmgestaltung Heruasfinden, ob man Freude am Radiomachen hat und welche Berufsmöglichkeiten es gibt Qualifikation: Bei Produktion von Medien-Beiträgen kann ein MPÜ-Schein erworben werden, bei Anfertigung einer Hausarbeit kann ein benoteter Proseminarschein erworben werden. Themenbereiche: Medienproduktion und Medienpraxis Mediengestaltung und Medienästhetik

M BA2MED208

Kolloquien**26023 Kolloquium**

Kolloquium, 2 Std., Do 12:00 - 14:00, B 11

A BA Medien-Kommunikation-Gese H

C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.

D 26023 Kolloquium Kolloquium, 2 Std., Do 12-14, B 11 BA2MED211 Projektmodul mit Abschlussarbeit sowie Magister Diese Veranstaltung dient der Vorbereitung von Studierenden der Medienwissenschaft auf ihre wissenschaftliche Magister-Abschlussarbeit. Es geht um die Anforderungen an eine zufriedenstellende Magisterarbeit und die Möglichkeiten ihrer Erfüllung. Neben praktischer Textarbeit, der Erprobung historischer Quellenkritik und Bildanalyse sowie der Diskussion aktueller medienwissenschaftlicher Literatur steht die Vorstellung möglicher Themenprojekte im Mittelpunkt des Kolloquiums. Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende im 7. und 9. Fachsemester. Hinweis: Es kann ein Teilnahmechein erworben werden.

M BA2MED211

Deeken, A.

Seminare**28002 Russische Medienkunde**

Übung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, DM 54/56

A BA Medien-Kommunikation-Gese H, BA Medien-Kommunikation-Gesell N, BA Russische Philologie H, BA Russische Philologie N

M BA2MED210 BA2RUSS203

N. N., .

26001 Die Medien der 1950er Jahre

Deeken, A.

Proseminar, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, B 506

C Auch für Studierende im Magisterstudiengang

D Die Medien der 50er Jahre Proseminar 2 Std., Di

14-16, B 506BA2MED209 Angewandte Medien- und

Kommunikationsforschung Die Veranstaltung führt ein in

die Grundlagen der Mediengeschichte anhand der deutsch-

deutschen Entwicklung in den 1950er Jahren. Das Erscheinen der

"Bild"zeitung, der Fernsehstart in Ost und West, der Kinoboom,

die ersten Fernsehmagazine - solche und andere Eckpunkte der

medienhistorischen Entwicklung werden wir im Seminar analysieren.

Eine prominente Rolle nimmt die in den Medien aktiv betriebene

Agitation für Demokratie unter den Bedingungen des Kalten Krieges

ein. Die Propaganda aus bundesdeutscher Perspektive und gegen

die "demokratische Republik" und deren Version von Sozialismus

werden wir an einigen Beispielen studieren, etwa anhand der Filme

des European Recovery Program, das besser bekannt ist unter

dem Namen Marshallplan, und anhand der Rolle des RIAS ("Radio

im amerikanischen Sektor). Die Propaganda aus ostdeutscher

Perspektive war nicht minder emsig. Diese werden wir am

Beispiel der Fernsehpolitagitation "Schwarzer Kanal" und anhand

einiger ostdeutscher Dokumentarfilmproduktionen analysieren.

Einen Überblick über dieses europaweite Filmprogramm

im Rahmen des Marshallplans 1947-1953 gibt die website

<http://www.sellingdemocracy.org/>. Einen guten Einstieg in die

Thematik bietet das Dossier unter www.bpb.de/sellingdemocracy.

Weitere Texte und Quellen werden zu Beginn der Veranstaltung

bereitgestellt.

M BA2MED209

26002 Frühes Kino - Institutionalisierung eines neuen Mediums

Braun, B.

Proseminar, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, A 338

A BA Medien-Kommunikation-Gese H

C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.

D Das Seminar befasst sich mit der Geschichte des frühen Films

und des Kinos im Kontext der populären Kultur um 1900. Sowohl

technische als auch soziale und institutionelle Bedingungen für die

Etablierung des neuen Mediums werden beleuchtet. Im einzelnen

werden wir Aspekte wie Programm, Publikum, Filmgenres, Stars,

Kino als sozialer Raum und staatliche Regulierungsversuche

diskutieren. Themenbereiche: Mediengeschichte und

Medienentwicklung Medien und Gesellschaft

E Literatur: Thomas Elsaesser: Filmgeschichte und frühes Kino.

Archäologie eines Medienwandels, München 2002. Tom Gunning:

Das Kino der Attraktionen. Der Frühe Film, seine Zuschauer und die

Avantgarde, in: Meteor 4 (1996), S. 25-34. Corinna Müller: Frühe

deutsche Kinematographie. Formale, wirtschaftliche und kulturelle

Entwicklungen 1907 - 1912, Stuttgart [u.a.] 1994.

M BA2MED207

43603 Klassiker der Soziologie

Bischur, D.

Proseminar, 2 Std., Do 08:00 - 10:00, C 3, ab 23.10.2008

A BA Sozialwissenschaft K, BA Soziologie H

B Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit, Hausarbeit

C Die Veranstaltung bietet 14 Plätze für die Medienwissenschaft.

M BA4SOZ007 BA4SOZ203

26018 Medienwissenschaftliches Propädeutikum**Niemann, P.**

Proseminar, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, B 506

A BA Medien-Kommunikation-Gese H

M BA2MED205

43102 Soziologie des Vertrauens (Propädeutikum)**Brinkmann, U.**

Proseminar, 2 Std., Di 08:00 - 10:00, B 14

A BA Sozialwissenschaft K, BA Soziologie H

C Es sind 14 Plätze für die Medienwissenschaft vorgesehen.

M BA4SOZ203 BA4SOZ007

26013 Fernsehforschung**Barth, C.**

Hauptseminar, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, B 506, Einzel, Fr 08:00 - 10:00, B 506, 16.01.2009

A BA Medien-Kommunikation-Gesell N, BA Medien-Kommunikation-Gese H

B Brückenseminar: In diesem Seminar kann ein Pro- oder Hauptseminarschein erworben werden

C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.

D In der anwendungsorientierten Medienforschung macht die Forschung zum Fernsehen den größten Teil aus. In den vergangenen Jahrzehnten haben sich eine Reihe von Forschungsverfahren etabliert - beispielsweise zur Fernsehquote oder zur Qualitätsbewertung von Fernsehsendungen. Im Seminar sollen diese Verfahren vorgestellt und einer kritischen methodologischen Prüfung unterzogen werden. Darüber hinaus werden im Seminar zentrale Themen der Fernsehforschung (Wirkungen etwa auf Jugendliche, Werbeforschung, Qualität) diskutiert.

E Plake, Klaus (2004). Handbuch Fernsehforschung : Befunde und Perspektiven. (1. Aufl.) Wiesbaden: VS, Verl. für Sozialwiss..Klingler, Walter; Roters, Gunnar; Zöllner, Oliver (Hg.) (1998). Fernsehforschung in Deutschland : Themen, Akteure, Methoden. Baden-Baden: Nomos.

M BA2MED209

26014 Kulturradio / Radiokultur

Hauptseminar, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, A 338, Einzel, Fr 08:00 - 10:00, B 506, 23.01.2009

- A BA Medien-Kommunikation-Gese H, BA Medien-Kommunikation-Gesell N
- B Brückenseminar: In diesem Seminar kann ein Pro- oder Hauptseminarschein erworben werden.
- C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.
- D Radio, das ist Geräusch und Stimme, Musik und Stille. Von Anfang an wurde in Deutschland vom Hörfunk erwartet, aus diesen Elementen eine Rolle im Kulturschaffen einzunehmen. Von Anfang an wurde auch darüber gestritten, wie diese Rolle zu füllen ist: Vorträge, Tanzmusik, Oper, Hörspiel, Feature oder Schlager - was ist würdig genug für das Radio, was nicht? Die Diskussion um die Rolle der Kultur im Radio und die Rolle des Radios für die Kultur ist bis heute lebendig geblieben. Der Hörfunk als Förderer Neuer Musik? Der Hörfunk als Mäzen der deutschen Literatur? Der Hörfunk als Multiplikator der deutschen Populärmusik? Radioquote: Soll deutsche Popmusik wie in Frankreich im Radio quotiert werden? Hörspiel und Hörbuch: Gäbe es das heute ohne das Radio? Ist Kulturradio ein Format wie Adult Contemporary oder Talk Radio? Diese und weitere Fragen sollen im Seminar diskutiert werden. Nicht ohne einen Blick über den Tellerrand zu werfen, denn: andere Länder, andere Radiokultur. Beispiel USA: dort gibt es Nostalgiebewegungen, die das Old Time Radio zelebrieren, wie etwa Woody Allen in seinem Film Radio Days. Es gibt viele Talk Radios, aber kein Radio mit eigenem Orchester! Also Radiokultur ohne Kulturradio?! Kulturelles Selbstverständnis, Kultur im Radio, Produktions- und Rezeptionsweisen von Kulturradios werden im Seminar für die vergleichende Betrachtung des Phänomens Radiokultur herangezogen. Themenbereiche: - Medienanalyse, Mediensprache und Medienkritik- Mediengestaltung und Medienästhetik
- M BA2MED206

26010 Publizistische Qualität

Hauptseminar, 2 Std., Di 08:00 - 10:00, A 338

- A MA Medienwissenschaft N, MA Medienwissenschaft H
- C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.
- D Egal ob in der Debatte über die Zukunft des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, über die Zeitungskrise oder über die Berichterstattung in Onlinemedien - immer spielen auch Aspekte der publizistischen Qualität eine Rolle. Publizistische Qualität ist ein facettenreiches Konstrukt, es umfaßt Produktions- und Rezeptionsaspekte und berührt viele Teilbereiche der Medienwissenschaft. Im Seminar sollen folgende Themen behandelt werden: normative Grundlagen der Medienkommunikation, theoretische Grundlagen der Qualitätsforschung, Entwicklung der Qualitätsdebatte seit dem 17. Jhd., Methoden der Qualitätsforschung und ihre Anwendungsfelder. Die Veranstaltung ist mediengattungsübergreifend angelegt und berücksichtigt auch interkulturelle Aspekte der Medienkommunikation. Themenbereiche: Medien und Gesellschaft, Medienanalyse, Mediensprache und Medienkritik
- E Bucher, Hans-Jürgen; Altmeppen, Klaus-Dieter (Hg.) (2003). Qualität im Journalismus : Grundlagen - Dimensionen - Praxismodelle. Wiesbaden: Westdt. Verlag.
- M MA2MED200 MA2MED400

26011 Zeitschriften und Onlinemagazine

Hauptseminar, 2 Std., Mi 08:00 - 10:00, A 338, Einzel, Mo 08:00 - 10:00, A 338, 12.01.2009

A BA Medien-Kommunikation-Gese H

C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.

D Zeitschriften sind in der medienwissenschaftlichen Forschung eher selten im Focus. Eine Ursache dafür mag in der Vielfalt der Zeitschriftenlandschaft liegen. Gleichzeitig macht diese Vielfalt das Thema interessant. Denn vielfältig sind Zeitschriften nicht nur bei Titel und Themen, sondern auch bezüglich der Funktionen des Mediums Zeitschrift. Dementsprechend ergiebig ist die Beschäftigung mit dem Medium Zeitschrift, insbesondere seit mit dem Internet eine neue Verbreitungsform dem Druckverfahren Konkurrenz macht. Im Seminar werden neben der geschichtlichen Entwicklung der Zeitschrift, den Gestaltungsprinzipien und ökonomischen Rahmenbedingungen auch verschiedene Typen von Zeitschriften (Regenbogenpresse, Special-Interest-Zeitschriften, Wirtschaftszeitschriften etc.) sowie die online angebotenen Zeitschriften (Ableger) behandelt. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, unter Einsatz der Blickregistrierungsanlage Aspekte der Rezeption selbst empirisch zu untersuchen. Qualifikation: Gestaltung einer Seminarsitzung, Hausarbeit Teilnahmevoraussetzung: Grundkurs Print/Online Themenbereiche: - Medienanalyse, Mediensprache und Medienkritik- Mediengestaltung und Medienästhetik

M BA2MED206

Master**Kolloquien****26012 Kolloquium für Studierende im Hauptstudium**

Bucher, H.-J.

Kolloquium, 2 Std., Mo 18:00 - 20:00, A 338

A MA Medienwissenschaft H

C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.

D Kolloquium (Projektseminar) Kolloquium für Studierende im Hauptstudium (Projektseminar) Mo 18-20 Uhr Raum: A 338 Das Kolloquium dient der Vorbereitung und Begleitung der Magisterarbeit sowie der Erarbeitung von Themenbereichen für die mündliche Magisterprüfung erarbeitet werden. Daneben werden aktuelle Theorien und Entwicklungen der Medienwissenschaft - in Abstimmung mit den präsentierten Arbeiten - vorgestellt und diskutiert. Für Studierende, deren Magisterarbeit von Prof. Dr. Hans-Jürgen Bucher betreut werden soll, ist die Teilnahme am Kolloquium sowie die regelmäßige Präsentation der Arbeit bis zu deren Abschluss verbindlich. Hinweise und Regelungen für die mündliche Prüfung und die Magisterarbeit sind online über die Homepage des Faches abrufbar. Hinweis: Die Anmeldung setzt eine regelmäßige Teilnahme voraus.

M MA2MED204

Seminare

26009 Medien und Globalisierung

Bucher, H.-J.

Hauptseminar, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, B 506

- A MA Medienwissenschaft H, MA Medienwissenschaft N
- C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.
- D Medien und Globalisierung Mi 10 - 12, Raum B 506
Der Prozess der Globalisierung wird heute meistens mit dem Bereich der Ökonomie, der Internationalisierung der Märkte oder der weltweiten Kapitalflüsse in Verbindung gebracht. Dass auch Information und Kommunikation längst eine globale Dimension erreicht haben, gilt nicht nur für das Internet, sondern zeigt sich auch in der weltweiten Synchronisation von Mediendiskursen mittels internationaler Distributionsagenturen, supranationaler Medienkonzerne, weltweit operierender Nachrichtenagenturen oder in der Informationssteuerung internationaler Organisationen. Ein Blick in die Mediengeschichte zeigt, dass die Globalisierung der Kommunikation von Beginn an eine ihrer zentralen Tendenzen war. In dem Seminar sollen neben den Erscheinungsformen medialer Globalisierungen in verschiedenen Mediengattungen und Kommunikationsbereichen auch die Folgen und Konsequenzen dieses Prozesses - wie die Beschleunigung der Kommunikation, der Digital Divide, oder die Interkulturalität der Medienkommunikation - behandelt werden.
- E Literatur: Bucher, Hans Jürgen 2005: Macht das Internet uns zu Weltbürgern? Globale Online-Diskurse: Strukturwandel der Öffentlichkeit in der Netzwerk-Kommunikation. In: Fraas, Claudia / Klemm, Michael (Eds.), Mediendiskurse. Bestandsaufnahme und Perspektiven 187-218. Frankfurt am Main, Berlin, Bern, Bruxelles, New York, Oxford, Wien. Hafez, Kai 2005: Mythos Globalisierung. Warum die Medien nicht grenzenlos sind. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. Hepp, Andreas/ Krotz, Friedrich / Winter, Carsten (Eds.) 2005: Globalisierung der Medienkommunikation. Eine Einführung. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. Taylor, Philip M. 1997: Global Communication, International Affairs and the Media Since 1945. London: Routledge. Thussu, Daya Kishan 2000: International Communication. Continuity and Change. London: Arnold.
- M MA2MED200

26008 Rezeptionsforschung

Hauptseminar, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, A 338

- A MA Medienwissenschaft H, MA Medienwissenschaft N
- C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.
- D Medienrezeption und Medienaneignung Di 14 - 16 Uhr, Raum A 338
Behauptungen über Schädlichkeit, Gefährlichkeit oder Nützlichkeit der Medien operieren meistens mit Annahmen über die gesellschaftlichen oder individuelle Konsequenzen der Mediennutzung. Dabei steht die Reichweite solcher Behauptungen oft im Gegensatz zu den empirisch abgesicherten Befunden über die Rezeption von Medienangeboten. Wie nutzen Leser, Hörer, Zuschauer, Surfer die Medienangebote? Wie gut oder wie schlecht verstehen sie sie? Welche Folgen hat die Rezeption auf ihr Wissen, ihre Einstellungen ihr Handeln? Fragen dieser Art markieren vielfach weiße Flecken im Bereich der Medienforschung. In dem Seminar sollen zum einen die wichtigsten Theorien und Befunde zur Medienrezeption vorgestellt und diskutiert werden. Zum anderen sollen eigene empirische Fallstudien zur Medienaneignung durchgeführt werden. Dabei werden alle Mediengattungen berücksichtigt. Für eigene Fallstudien steht das Rezeptionslabor zur Verfügung.
- E Literatur: Bieber, Christoph / Leggewie, Claus (Eds.) 2004: Interaktivität. Ein transdisziplinärer Schlüsselbegriff. Frankfurt: Campus. Bucher, Hans Jürgen 2008: Vergleichende Rezeptionsforschung: Theorien - Methoden - Befunde. In: Seethaler, Josef / Wilke, Jürgen (Eds.), Medien- und Kommunikationsforschung im Vergleich. Grundlagen, Gegenstandsbereiche, Verfahrensweisen 309-340. Wiesbaden. Charlton, Michael / Schneider, Silvia. (1997). Rezeptionsforschung. Theorien und Untersuchungen zum Umgang mit Massenmedien. Opladen. Schorr, Angela (Ed.). 2000: Publikums- und Wirkungsforschung. Ein Reader. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag. Bonfadelli, Heinz 1999/2000: Medienwirkungsforschung I und II. Konstanz. McQuail, Denis 1997: Audience Analysis. Amsterdam. Teilnahmevoraussetzungen: Qualifizierte Teilnahme an der Vorlesung Theorien und Methoden der Medienwissenschaft; Erarbeitung des Online-Lernmoduls "Medienwirkungsforschung" auf ILIAS. Qualifikation: Gestaltung einer Sitzung, empirischer Rezeptionstest mit schriftlicher Auswertung
- M MA2MED201

Ausschließlich Lehrveranstaltungen für Magister Artium

<p>Weitere Lehrveranstaltungen für Magisterstudierende finden Sie auch unter dem Bachelor "Medien-Kommunikation-Gesellschaft" und dem Master Medienwissenschaft. Diese Veranstaltungen sind unter der Bemerkung "C" gekennzeichnet</p><p> </p>

26029 Grundlagen der Videoproduktion: Kamera-Arbeit

Übung, 2 Std., n.V. - fällt aus -

Berghäuser, P.

26003 Medialisierung von Geschichte

Proseminar, 2 Std., Do 12:00 - 14:00, B 506, Einzel, Fr 14:00 - 20:00, A 9/10, 12.12.2008, Einzel, Sa 10:00 - 18:00, A 9/10, 13.12.2008, Mo 10:00 - 12:00, B 515, 10.11.2008 - 15.12.2008, Mo 14:00 - 16:00, B 515, 10.11.2008 - 15.12.2008, Mi 14:00 - 16:00, B 515, 12.11.2008 - 17.12.2008

- A Teilnahme am Blocktermin 12.12. (12 oder 14-20 Uhr) und 13.12. (10-18 Uhr).
- D In den letzten Jahren hat der Anteil von Geschichtssendungen in den Programmen sowohl der öffentlich-rechtlichen als auch privaten Sender stetig zugenommen. Das Fernsehen ist so unbestritten zum neuen Leitmedium der populären Geschichtskultur avanciert. Im Seminar werden Angebotsstruktur und Präsentationsformen des Genres näher beleuchtet und analysiert: Welche zeithistorischen Ereignisse (20 Jh.) werden wie (Form), wo (Sender), wann (1. historischer Zusammenhang, 2. Sendezeit) im Fernsehen gezeigt? Auch die Seite der Akteure, also die Verortung der Geschichtsredaktionen in den Sendern und die Produktionsbedingungen von Geschichtssendungen sollen nicht unberücksichtigt bleiben. Anhand ausgewählter Beispiele können sich die Teilnehmenden in der Blocksitzung genauer mit den stilistischen und dramaturgischen Mitteln von Geschichtssendungen auseinandersetzen: Einblendung von Dokumenten, Zeitzeugen- und Experteneinsatz in vielen Dokumentationen, Emotionalisierung durch Musikeinsatz, Reenactments, der fiktionale Bearbeitung historischer Stoffe u.a.m. - und so analysieren, wie Geschichte möglichst publikumswirksam und quotenbringend im Fernsehen erzählt wird. Blocktermin am 12.12. (12 oder 14-20 Uhr) und 13.12. (10-18 Uhr) Themenbereiche: Mediengeschichte und Medienentwicklung Medien und Gesellschaft
- E Literatur: Edgar Lersch, Reinhold Viehoff: Geschichte im Fernsehen. Eine Untersuchung zur Entwicklung des Genres und der Gattungsästhetik geschichtlicher Darstellungen im Fernsehen 1995 bis 2003, Düsseldorf 2007. Crivellari, Fabio (Hg.): Die Medien der Geschichte. Historizität und Medialität in interdisziplinärer Perspektive, Konstanz 2004 Lindberger, Thomas: Vergangenes Hören und Sehen. Zeitgeschichte und ihre Herausforderung durch die audiovisuellen Medien. In: Zeithistorische Forschungen 1(2004), S. 72-85.

26005 Mediengeschichte

Loiperdinger, M.

Proseminar, 2 Std., Einzel, Fr 12:00 - 16:00, B 506, 06.02.2009, Fr 08:00 - 10:00, A 338

- D Mediengeschichte Proseminar, 2 Std., Fr 8-10, A 338 Die Übung dient für Studierende des Magister-Studiengangs Medienwissenschaft (Hauptfach und Nebenfach) zur Vertiefung der Vorlesung Mediengeschichte Dies soll insbesondere an der ausführlichen Behandlung von wegweisenden Medienumbrüchen geschehen Integraler Bestandteil des Proseminars ist eine eintägige Exkursion. Themenbereiche: 1. Mediengeschichte und Medienentwicklung 2. Medien und Gesellschaft

26020 PS Printmedien

N. N., .

Proseminar, 2 Std.

- C Details zu der Veranstaltung werden frühestens ab Dezember 2008 bekanntgegeben. Die Veranstaltung wird als Blockseminar angeboten!

26035 Quantitative Methoden der Medienwissenschaft: Umfrageforschung

Krieg, M.

Seminar, 2 Std., Einzel, Fr 14:00 - 20:00, 09.01.2009 Block 14:00 - 20:00, 30.01.2009 - 01.02.2009

- B Qualifikation: Kurzreferat inkl. Handout (max. 1 DIN A 4-Seite) und kurze Ausformulierung des Referats (max. 5 DIN A 4-Seiten); aktive Beteiligung am Blockseminar, bestandene kurze Wissensüberprüfung am Ende des Blockseminars.
- C Blockveranstaltung (voraussichtlich in A 329)09.01.2009 (nachmittags) und vom 30.01.-01.02.2009.Die Veranstaltung findet nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen statt.

26006 Die DEFA

Deeken, A.

Hauptseminar, 2 Std., Di 12:00 - 14:00, A 338

- D DEFA Hauptseminar, 2 Std., Di 12-14, A 338 Die Deutsche Film Aktiengesellschaft, abgekürzt DEFA, war nicht der einzige Filmproduzent in der DDR, aber der wichtigste. Sie entstand bereits in der Zeit der sowjetischen Besatzungszone und wurde 1953 volkseigener Betrieb. Das Seminar wird sich, mit Ausnahme von Rolle und Filme von Konrad Wolf, mit der Unterabteilung "VEB DEFA-Studio für Wochenschau und Dokumentarfilme" befassen. Im Lauf der gut 50 Jahre Filmproduktion wurden dort mehr als 10.000 Filme hergestellt, behauptet zumindest die website www.defa-dokfilm.de. Dort wird auch auf den "Ruf des DEFA-Dokumentarfilms in der Welt" hingewiesen. Was dran ist an diesem Eigenlob der ehemaligen Mitarbeiter, werden wir im Seminar anhand ausgewählter Filmbeispiele überprüfen. Leider ist die Vorauswahl in gewisser Weise vorgegeben, da bislang nur ein winziger Bruchteil der DEFA-Dokumentarfilme frei zugänglich ist. Unter dem Titel "Die großen DEFA Dokumentarfilme" und "Der Augenzeuge" (Wochenschauen) finden Sie schon mal einiges Bildmaterial in der Bib. Themenbereiche:Medienanalyse, Mediensprache und MedienkritikMediengeschichte und Medienentwicklung
- E Literatur: ---- Klaus Arnold: Kalter Krieg im Äther. Der Deutschlandsender und die Westpropaganda der DDR. 2002---- Peter Zimmermann (Hg.): Der geteilte Himmel. Arbeit, Alltag und Geschichte im ost- und westdeutschen Film.

26016 Die Wochenschau - Geschichte und Ästhetik eines Nachrichten- und Unterhaltungsgenres

Loiperdinger, M.

Hauptseminar, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, B 506 Block 18:00 - 20:00, B 506, 27.01.2009 - 29.01.2009 Block 18:00 - 20:00, B 506, 03.02.2009 - 04.02.2009

- D Die Wochenschau - Geschichte und Ästhetik eines Nachrichten- und Unterhaltungsgenres Die Wochenschau war bis in die 1970er Jahre hinein fester Bestandteil der Kinoprogramme. Es handelt sich um eine dokumentarische Filmgattung, die zwischen Information und Unterhaltung changiert. Wochenschauen wurden fast ausschließlich von Männern gemacht: Kameraleute, Cutter, Textautoren, Tonmeister und Sprecher der Wochenschauen waren als Bildjournalisten tätig. Neben einem Überblick über die internationale Geschichte der Wochenschau steht die spezifische Produktionsweise audiovisueller Nachrichten, verschiedene Aspekte der Wochenschau-Analyse, die Genrefrage sowie das Verhältnis von Wochenschau und Fernsehnachrichten zur Debatte. Im Zentrum des Hauptseminars stehen Wochenschauen der 1950er Jahre. Integraler Bestandteil des Hauptseminars sind zwei abendliche Filmsichtungen (eine in Luxemburg, eine an der Universität). Themenbereiche: Mediengeschichte und Medienentwicklung Medienanalyse, Mediensprache und Medienkritik
- E Literatur: Uta Schwarz: Wochenschau, westdeutsche Identität und Geschlecht in den fünfziger Jahren, Frankfurt am Main, New York 2007 Weitere Literatur wird im Semesterapparat zur Verfügung gestellt.

26007 Dokumentarische Medien in der Weimarer Zeit

Deeken, A.

Hauptseminar, 2 Std., Mi 14:00 - 16:00, B 506

C Auch für Studierende im Magisterstudiengang.

D Dokumentarische Medien der Weimarer Zeit Hauptseminar, 2 Std., Mi 14-16, B 506 "Innerhalb großer geschichtlicher Zeiträume verändert sich mit der gesamten Daseinsweise der menschlichen Kollektiva auch die Art und Weise ihrer Sinneswahrnehmung", schrieb Walter Benjamin in seinem legendären Buch "Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit". Wenn auch der im Seminar in Rede stehende Zeitraum relativ kurz ist mit gut einem Jahrzehnt, so ist die Zeit der Weimarer Republik doch gekennzeichnet von einer Vielzahl medialer Innovationen: Die Berliner Illustrierte Zeitung (BIZ) wird ein Massenblatt, der Blätterwald der Illustrierten beginnt mit zahllosen Neugründungen zu rauschen und rückt die Rolle der Pressefotografie in den Vordergrund, die nun eigene Stars vorzeigen kann. Im Kinowesen werden künstlerisch wertvolle Filme, neue Formen des dokumentarischen Films, Werbefilme und Wochenschauen etabliert, der Amateurfilm beginnt sich als gesellschaftliches Element zu konstituieren. Zeitgleich startet das Radio als öffentliche Institution und entwickelt eigenständige Formen der Information und Unterhaltung. Parallel zu dieser Medienexplosion entstehen gattungsspezifische Reflexionen, deren Argumentationsweisen zum Teil noch heute von hohem Interesse sind, darunter filmtheoretische Schriften z.B. von Béla Balázs und medienübergreifende Schriften z.B. von Laszlo Moholy-Nagy. Themenbereiche: Mediengeschichte und Medienentwicklung Medien und Gesellschaft

E Zur Vorbereitung: ----Albert Kümmel (Hg.): Medientheorie 1888-1933 ----Ferber, Christian(Hg.):Berliner Illustrierte Zeitung. Zeitbild, Chronik, Moritat für jedermann ; 1892 - 1945 --- Willmann, Heinz: Geschichte der Arbeiter-Illustrierten Zeitung, 1921-1938---Dewitz, Bodo von (Hg.):Kiosk, eine Geschichte der Fotoreportage ; 1839-1973

26019 Medienkonvergenz bei Printmedien

Blum, J.

Hauptseminar, 2 Std., Einzel, Fr 14:00 - 18:00, B 506, 16.01.2009,

Einzel, Sa 10:00 - 18:00, B 506, 17.01.2009, Einzel, So 10:00 -

18:00, B 506, 18.01.2009

C Neuer Termin für die Veranstaltung:06.-08.02.2009

D Medienkonvergenz bei Printmedien 2 Std. - Blockveranstaltung (Termin wird noch bekanntgegeben!)Dem Web 2.0 folgt der Newsroom 3.0: Weltweit formieren sich die Redaktionen von Zeitungen zu Multimedia-Redaktionen und setzen dabei auf das Prinzip der Integration. Sie beschränken sich nicht mehr darauf, ihre Leser nur mit dem Printprodukt zu bedienen, sondern entwickeln aus dem Monomedium Zeitung Multiple-Media-Angebote, um Lesergruppen auf allen Kanälen zu erreichen: der Zeitung, der Multimedia-Website mit Audio, Video sowie mit Mobilfunk-Formaten. Die Veranstaltung greift die Hintergründe dieser für den Zeitungsmarkt umwälzenden Entwicklung auf und geht exemplarisch auf praktische Umsetzungen und Beispiele ein. Im Vordergrund steht dabei der deutsche Markt, zum Vergleich und zur Einordnung werden auch internationale Beispiele herangezogen. Qualifikation: Teilnahmeschein: Referat, kleinere schriftliche Arbeit; qual. Schein: Hausarbeit

26015 Wanderkino in Europa

Loiperdinger, M.

Hauptseminar, 2 Std., Do 08:00 - 10:00, A 338

- D Wanderkino in Europa Hauptseminar, 2 Std., Do 8-10, A 338 Die Blütezeit des Wanderkinos in Europa war zwischen 1896 und 1914. "Rollende Kinopaläste" gastierten auf Jahrmärkten und Volksfesten. So genannte Saalspieler gaben Filmvorführungen in Gemeindesälen und Gasthäusern. Die Programme waren international: Die meisten Filme kamen aus Paris, viele aus Großbritannien, Italien und den USA. Die größte Attraktion waren Lokalaufnahmen: Die örtliche Bevölkerung konnte sich selbst ‚in lebender Größe und Bewegung‘ auf der Leinwand bestaunen. Für die Etablierung des neuen Mediums Film spielte das Wanderkino die entscheidende Rolle. Neben einem Überblick zum Wanderkino in verschiedenen Ländern Europas werden für ausgewählte Orte der Grande Région historische Wanderkino-Routen und Aufführungen rekonstruiert anhand der Lokalpresse und anhand von Akten in Gemeindearchiven. Besonderes Augenmerk gilt dabei dem bekanntesten Saalspieler in der Grande Région: dem Wanderkino der Trierer Familie Marzen. Allen Teilnehmenden wird vorab der Besuch des Wanderkinos "Crazy Cinématographe" auf der Luxemburger Schueberfouer zwischen 22. August und 10. September 2008 empfohlen! Themenbereiche: Mediengeschichte und Medienentwicklung Empirische Medienforschung und Medienrezeption
- E Literatur: Martin Loiperdinger (Hg.): Travelling Cinema in Europe (= KINtop Schriften 10), Frankfurt am Main 2008. Vanessa Toulmin: Electric Edwardians. The Story of the Michell & Kenyon Collection, London 2006.

Fremdsprachliche Erwachsenenbildung

Vorlesungen

23001 Ling 102 / METH Introduction to TESOL: Teaching English to Speakers of Other Languages (FD) (auch für FEB)

Stubbs, M.

Vorlesung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, HS 3

- A BEd Englisch LA, MA English Linguistics H, BA English Language und Linguistics N, BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H
- D All students on this course are themselves studying English (and possibly another language) at an advanced level. Many students will be planning to teach English in schools in Germany. All students should therefore be able to reflect systematically about language learning and language teaching: what it means to "know" a language, the main language teaching methods, etc. The course presents essential concepts in modern approaches to TESOL. It provides practical information about teaching materials and methods, but it is not restricted to "tips for teachers". Language students and language teachers should themselves know a great deal about the English language, in order to make informed decisions about "what" to learn/teach and "how" to learn/teach it. The "what" includes little things and bigger things: sounds, words, phrases, sentences, speech acts, texts. It also includes areas of the language which cause problems for learners, including vocabulary (e.g. collocations), grammar (e.g. tense and modality), and language use (e.g. speaking and writing idiomatically, expressing evaluative meanings). The "what" is different for different learners (school pupils, university students, adult learners, etc). Experience shows that it is very important for teachers (e.g. in German schools) to be confident of their own English and to know how to improve their knowledge when necessary. Both students and teachers need to know about the major reference books on the English language, including modern corpus-based dictionaries and grammars. The "how" includes different methods of language teaching: so-called "traditional methods" (grammar-translation), audio-lingual drills (in language labs), and a range of communicative methods and task-based teaching. The following short book is essential introductory reading. It is mainly about language teaching, but also discusses some other applications of linguistics. For BA/BEd students this book is part of the compulsory assigned reading for the course. You should buy your own copy. Cook, G (2003) Applied Linguistics. Oxford : Oxford University Press. The following book is a more detailed account of language teaching methods: Howatt, A P R & Widdowson H G (2004) A History of English Language Teaching. Oxford: Oxford University Press The following book is a good overview for future English teachers: F Haß ed (2006) Fachdidaktik Englisch. Stuttgart: Klett.

Übungen

Kolloquien

Tutorien

Praktika

Projekte

Arbeitsgemeinschaften

Seminare

23006 Ling 301 (Methods of linguistic text analysis) Pragmatics

Schäfer, W.

Proseminar, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, C 01 (Untergeschoss), Einzel,
Fr 10:00 - 12:00, HS 2, 30.01.2009

- A Certificate in Introduction to Linguistics Note: This class is not for BA/MA students, only for students of English in the old degrees
- B Certificate in modern linguistics: regular and active participation, presentation, quiz, written exam (or term paper)
- D Contrary to popular belief, meaning, in language, does not solely reside in the words and phrases of utterances, but in what people mean by these utterances. The actual meaning of an utterance may depend heavily on the context in which it is made ('There's a policeman coming round the corner') and on the relationship between the people involved ('Would his highness like some coffee?'). Only pragmatics, the branch of linguistics that deals with this type of 'invisible' meaning, allows humans into the analysis of meaning, something which is both plausible and complicated, as these very human concepts are difficult to analyse in a consistent and objective way. The course will provide an introduction to this field of the study of language and some of its principles such as reference and inference, presupposition and entailment, co-operation and implicature. The course will be based on George Yule's Pragmatics (Oxford: OUP, 1996), a book that offers introductory chapters as well as discussion questions based on extracts from other books on pragmatics. Students are advised to order a copy of the book in time for the beginning of the term.

23011 Ling 301 (Methods of linguistic text analysis) Social and stylistic varieties of English (auch für FEB)

Stubbs, M.

Proseminar, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, B 16

- A BA English Language und Linguistics N, BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA, BEd Englisch LA
- D English varies in vocabulary and grammar, according to geographical region and social class (ie dialect); and also according to topic and purpose (eg general conversation or scientific article), formality (casual or formal), or mode (speech or writing). This seminar will study ways of describing this social and stylistic variation. The work will involve students in analysing examples of English, as well as reading descriptions of linguistic variation. Preparatory reading. Students must read one of the following before the seminar: M A K Halliday (1990) Spoken and Written Language. 2nd ed. Oxford: OUP. W O'Donnell & L Todd (1995) Variety in Contemporary English. 2nd ed. London: Routledge. J Delin (2000) The Language of Everyday Life. London: Sage. You must register on-line for the course. A package of teaching materials for the course will be available in STUD-IP by the end of August. You MUST download and print your own copy. Please bring these materials to the first session of the class.

25848 Kompetenzorientierung im Unterricht romanischer Sprachen

Frings, M.

Seminar, 2 Std., Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 24.10.2008, Einzel,
Sa 08:00 - 12:00, B 11, 25.10.2008, Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11,
05.12.2008, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11, 06.12.2008, Einzel, Fr
16:00 - 20:00, B 11, 09.01.2009, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11,
10.01.2009, Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 06.02.2009, Einzel, Sa
08:00 - 12:00, B 11, 07.02.2009

Sprachkurse

Exkursionen

Linguistische Datenverarbeitung

Bachelor

Vorlesungen

24000 Einführung in die Linguistik I

Köhler, R.

Vorlesung, 2 Std.

Gruppe 1, Mo 10:00 - 12:00, B 11, 20.10.2008 - 09.02.2009

A Pflichtmodul im 1. Fachsemester Bachelor-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Hauptfach) Pflichtmodul im 1. Fachsemester Bachelor-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Nebenfach) BA Computerlinguistik H, BA Computerlinguistik N

B Aktive Mitarbeit, erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben und Bestehen der Abschlussklausur

D Gegenstand dieser Vorlesung sind: Allgemeine Problemstellung (wie funktioniert Sprache?), geschichtlicher Rückblick (Sprachwissenschaft des 19. Jh.), Strukturalismus, die linguistischen Analyseebenen (Überblick über Phonetik, Phonologie, Morphologie, Lexik, Syntax, Semantik, Pragmatik), ausführliche Darstellung I (Phonetik bis Lexik), Grundmodelle der Computerlinguistik.

M BA2STT200

47400 Programmierung I

Diehl, S.

Vorlesung, 4 Std., Di 08:00 - 10:00, HS 11, Di 08:00 - 10:00, HS 12, Do 12:00 - 14:00, K 101

A Für Bachelore Informatik, Bachelor Wirtschaftsinformatik, Bachelor Angewandte Mathematik, Bachelor Angewandte Geoinformatik BA Informatik K, BA Angewandte Geoinformatik K, BEd Informatik LA, BA Wirtschaftsinformatik K, BA Angewandte Mathematik K

B Erreichen einer Mindestpunktzahl bei den Übungen sowie Bestehen von Zwischenklausur und Abschlussklausur

M BA4INF009

47311 Vorkurs "Formale Grundlagen der Informatik"

Fernau, H.

Fachkurs Block 08:00 - 16:00, HS 12, 13.10.2008 - 17.10.2008 Block 08:00 - 16:00, HS 11, 13.10.2008 - 17.10.2008

Gulan, S.

Raible, D.

A Für Neu-Immatrikulierte der Informatik, Wirtschaftsinformatik, Sprach- und Texttechnologie und Neu-Immatrikulierte mit Nebenfach Informatik sowie Lehramtsstudierende dieser Fächer BA Informatik K, BA Wirtschaftsinformatik K

Seminare

24002 Auszeichnungssprachen

Naumann, S.

Proseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Mi 08:00 - 10:00, B 211, 22.10.2008 - 11.02.2009

- A Pflichtmodul im 1. Fachsemester Bachelor-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Hauptfach) Pflichtmodul im 1. Fachsemester Bachelor-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Nebenfach) BA Computerlinguistik H, BA Computerlinguistik N
- B Aktive Mitarbeit, erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben und Bestehen der Abschlussklausur
- D Das Seminar vermittelt die theoretischen Grundlagen und den Zweck von Auszeichnungssprachen allgemein und geht auf HTML und XML ausführlich ein. Darüber hinaus lernen die Studierenden, HTML und XML sicher anzuwenden
- M BA2STT200

24007 Einführung in die formale Logik

Naumann, S.

Proseminar, 2 Std.

Recker-Hamm, U.

Gruppe 1, Di 14:00 - 16:00, B 22, 21.10.2008 - 10.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester) Kann evtl. anerkannt werden als Äquivalent im 3. Fachsemester BA Sprach- und Texttechnologie
- B Benoteter Leistungsnachweis auf der Basis einer Klausur

24001 Praxis der Sprach- und Textanalyse

Weber, H.-J.

Seminar, 2 Std.

Gruppe 1, Mo 14:00 - 16:00, B 13, 20.10.2008 - 09.02.2009

- A Pflichtmodul im 1. Fachsemester Bachelor-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Hauptfach) Pflichtmodul im 1. Fachsemester Bachelor-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Nebenfach) BA Computerlinguistik H, BA Computerlinguistik N
- B Aktive Mitarbeit im Seminar, erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben und Bestehen der Abschlussklausur
- D Das Seminar vermittelt parallel zu und abgestimmt mit der Vorlesung vor allem vertiefende und praktische Kenntnisse in der linguistischen Analyse von Sprachsystemen und Texten. Dabei wird auf die Einübung von Aspekten und Analysetechniken, die in der Sprach- und Texttechnologie eine Rolle spielen, besonderen Wert gelegt.
- M BA2STT200

Master

Vorlesungen

24004 Einführung in die Sprach- und Textverarbeitung

Köhler, R.

Vorlesung mit Übung, 3 Std.

Gruppe 1, Di 14:00 - 16:00, A 308, 21.10.2008 - 10.02.2009

- A Pflichtmodul im Master-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Hauptfach) Pflichtmodul im Master-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Nebenfach) MA Computerlinguistik H, MA Computerlinguistik N
- B Aktive Mitarbeit in der Übung und Modulabschlußklausur
- M MA2STT200

Seminare

24006 Dependenzgrammatik (Syntaktische Analyse natürlicher Sprache)

Weber, H.-J.

Seminar, 2 Std., Veranstaltung ist identisch mit Nr. 24015, Fr 10-12, B 211

- A Pflichtmodul im Master-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Hauptfach) Pflichtmodul im Master-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Nebenfach) MA Computerlinguistik H, MA Computerlinguistik N
- C Veranstaltung identisch mit Veranstaltung Nr. 24015 im Magisterstudiengang LDV Grundstudium (3. Semester); Bitte Raum B 211
- M MA2STT200

24005 Semantische und pragmatische Analyse natürlicher Sprache

N. N., .

Seminar, 2 Std., Mi 10-12, B 11

- A Pflichtmodul im 1. Fachsemester Master-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Hauptfach) Für Studierende im Magisterstudiengang LDV im Grundstudium (3. Semester) MA Computerlinguistik H
- B Master-Studiengang: Aktive Mitarbeit im Seminar, Übernahme von Referaten, Anfertigen einer Hausarbeit und Modulabschlussklausur; Grundstudium LDV: Teilnahmeschein: Referat; Leistungsschein: Referat + Hausarbeit.
- C Eigener Raum vorhanden: B 329 Terminalraum der LDV; Veranstaltung identisch mit Veranstaltung 24012 für Studierende im Magisterstudiengang LDV Grundstudium (3. Sem.)
- M MA2STT200

Ausschließlich Magisterstudiengangslehrveranstaltungen

<p>Weitere Veranstaltungen sind auch unter den Rubriken "Bachelor" bzw. "Master" aufgeführt. Diese Veranstaltungen sind unter den Bemerkungen gekennzeichnet</p>

24011 Übung zu Automatentheorie und formale Sprachen

Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Do 14:00 - 16:00, B 18, 23.10.2008 - 12.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester)
- C (P)

24013 Übung zu Einführung in die Semantik

N. N., .

Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Mi 14:00 - 16:00, B 329, 22.10.2008 - 11.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester)
- B Hausaufgaben und Klausur
- C Eigener Raum vorhanden: B 329 Terminalraum der LDV (T)

24009 Übung zu LISP**Naumann, S.**

Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Di 10:00 - 12:00, B 329, 21.10.2008 - 10.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester)
- C Eigener Raum vorhanden: B 329 Terminalraum der LDV (P)

24014 Übung zur Einführung in die Sprach- und Textverarbeitung**Köhler, R.**

Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Di 12:00 - 14:00, B 111, 21.10.2008 - 10.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester)
- B Hausaufgaben
- C (T)(P)

24010 Automatentheorie und formale Sprachen

Proseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Mi 12:00 - 14:00, B 211, 22.10.2008 - 11.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester)
- B Hausaufgaben und Klausur
- C (T)

24015 Dependenzgrammatik**Weber, H.-J.**

Proseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Fr 10:00 - 12:00, B 211, 24.10.2008 - 13.02.2009

- A Pflichtmodul im 1. Fachsemester Master-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Hauptfach + Nebenfach) Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester)
- B Seminarschein: Hausaufgaben oder Hausarbeit
- C (T)(P) Ist identisch mit der Veranstaltung 24006; Bitte Raum B 211

24007 Einführung in die formale Logik**Naumann, S.**

Proseminar, 2 Std.

Recker-Hamm, U.

Gruppe 1, Di 14:00 - 16:00, B 22, 21.10.2008 - 10.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester) Kann evtl. anerkannt werden als Äquivalent im 3. Fachsemester BA Sprach- und Texttechnologie
- B Benoteter Leistungsnachweis auf der Basis einer Klausur

24003 Einführung in die Logik**Naumann, S.**

Proseminar, 4 Std., Veranstaltung ist identisch mit Nr. 24007, Di 14-16, B 22

Recker-Hamm, U.

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester) Wird evtl. anerkannt als Äquivalent im 3. Fachsemester Bachelor-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Hauptfach)

24012 Einführung in die Semantik

Proseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Mi 10:00 - 12:00, B 11, 22.10.2008 - 11.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester) Gilt evtl. als Äquivalent im 1. Fachsemester des Masterstudienganges Sprach- und Texttechnologie (HF)
- B Teilnahmeschein: Referat; Leistungsschein: Referat und Hausarbeit
- C Identisch mit Veranstaltung 24005

24008 Einführung in LISP

Proseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Mo 16:00 - 18:00, B 211, 20.10.2008 - 09.02.2009,

Einzel, Mo 16:00 - 18:00, B 211, 16.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester)
- B Leistungsschein: Klausur

Naumann, S.

24016 Hypertext

Proseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Fr 12:00 - 14:00, B 22, 24.10.2008 - 13.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester)
- B Seminarschein: Referat und Hausarbeit
- C (T)(P)

Weber, H.-J.

22607 Internetbasiertes Lernen

Hauptseminar, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, A 339

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Hauptstudium und Studierende des Faches DaF in Kooperation mit Frau Dr. Renate Freudenberg-Findeisen BA Deutsch als Fremdsprache N, MA Germanistik H, MA Germanistik N
- B Teilnahmeschein: Referat; benoteter Schein: schriftl. Hausarbeit (Studierende der LDV)
- C für Kurzstudium Daf, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang)
- D E-Learning, E-Teaching, netzbasiertes Lernen, multimediales Lernen ... Schon die Vielfalt der Begriffe zeigt, dass wir einen Bereich vor uns haben, in dem gearbeitet wird und auf den mit unterschiedlichen Erwartungen zugegriffen wird. Über die n, Anforderungen an Lernangebote - wie z.B. Benutzerfreundlichkeit, Bildschirmgestaltung, Rückmeldungen an den Lerner, Lernhilfen - diskutieren, entsprechende Evaluationskriterien erarbeiten und den Möglichkeiten für einen sinnvollen Einsatz im Unterricht nachgehen. Auf dieser Grundlage werden wir im Seminar Gelegenheit haben, verschiedene Lernangebote zu testen und sie aus der eigenen Lehr- und Lernperspektive zu evaluieren. Begleitend werden wir Autorenprogramme wie Lernplattformen vorstellen, erproben und evaluieren.
- E - Einführende Literatur: Rösler, D. (2004): E-Learning Fremdsprachen - eine kritische Einführung.
- M MA2GER206 MA2GER406

**Freudenberg-Findeisen, R.
Naumann, S.**

24022 Semiotik**Weber, H.-J.**

Hauptseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Do 08:00 - 10:00, A 8, 23.10.2008 - 12.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Hauptstudium
- B Seminarschein: Referat und Hausarbeit
- C (T)(P)

24020 Systemtheoretische und Synergetische Linguistik**Köhler, R.**

Hauptseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Mo 12:00 - 14:00, B 211, 20.10.2008 - 09.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistischen Datenverarbeitung im Hauptstudium
- B benoteter Schein: Hausaufgaben oder Projektarbeit

24019 Wissenschaftstheorie**Köhler, R.**

Hauptseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Di 16:00 - 18:00, B 211, 21.10.2008 - 10.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Hauptstudium
- B Hausaufgaben
- C (T)

24018 Doktorandenkolloquium**Köhler, R.**

Kolloquium, 2 Std., vierwöchentliche Veranstaltung, Fr 16-18, Raum B 323 (Büro Prof. Reinhard Köhler)

- A Für Doktoranden der Linguistischen Datenverarbeitung im Magisterstudiengang

24017 Forschungskolloquium**Köhler, R.**

Kolloquium, 2 Std.

Gruppe 1, Do 16:00 - 18:00, B 211, 23.10.2008 - 12.10.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Hauptstudium, Mitarbeiter und andere Interessierte aufgrund besonderer Einladung
- C (Z)

Phonetik**Vorlesungen****24400 Allgemeine und Angewandte Phonetik****Masthoff, H.**

Vorlesung, 2 Std., Mo 08:00 - 10:00, B 13

- B Testat aufgrund regelmäßiger Teilnahme

22000 Einführung in die germanistische Linguistik**Wimmer, R.**

Vorlesung, 2 Std., Do 12:00 - 14:00, HS 3

- A BA Germanistik N, BA Germanistik H, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA
- M BA2GER401 BA2GER201 BA2GER602

24406 Einführung in die HNO-Heilkunde: Anatomie, Physiologie und Pathologie des Ohres

Kaldenbach, T.

Vorlesung, 2 Std.

- A Persönliche Anmeldung mit Unterschrift im Sekretariat der Phonetik (B 302, ab Oktober 2008) ist erforderlich
- B Studierende im Hauptstudium, die ein Testat erwerben wollen, müssen zusätzlich zur Teilnahme an den drei Vorträgen an zwei Montagvormittagen in der HNO-Ambulanz des Mutterhauses (je 5,5 Std., 9.00-14.30h) hospitieren.
- C Bzg. der Hospitation ist eine Schweigepflichterklärung zu unterschreiben sowie während der Hospitation ein weißer Schutzkittel/Klinikkittel zu tragen.
- D Die Veranstaltung soll dem Studierenden die Möglichkeit geben, einen Praxisbezug zu seinem theoretischen Wissen herzustellen. Die Vorträge zielen darauf ab, den medizinischen Hintergrund von Erkrankungen mit Auswirkung auf die Kommunikation zu veranschaulichen. Insbesondere werden Sie im Wintersemester Gelegenheit haben, das Ohr als perzeptives Organ in seiner Bedeutung im Hinblick auf Kommunikation und Kommunikationsstörung kennen zu lernen. Sie werden die Anamnese, Diagnostik und Therapiewege von Sprachentwicklungsstörungen sowie Sprech-, Stimm- und Hörstörung verfolgen. Außerdem werden Sie in die differentialdiagnostischen Erwägungen der zugrunde liegenden Erkrankung am Patienten Einblick erhalten. Sie werden ferner die Interpretation pädaudiologischen Befunde verstehen lernen! Alle Interessierten sind eingeladen, an den drei öffentlichen Vorträgen teilzunehmen: 30.10.2008, 18.30 - 20.30 in A 337 13.11.2008, 18.30 - 20.30 in A 337 18.12.2008, 18.30 - 20.30 in A 337

24000 Einführung in die Linguistik I

Köhler, R.

Vorlesung, 2 Std.

Gruppe 1, Mo 10:00 - 12:00, B 11, 20.10.2008 - 09.02.2009

- A Pflichtmodul im 1. Fachsemester Bachelor-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Hauptfach) Pflichtmodul im 1. Fachsemester Bachelor-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Nebenfach) BA Computerlinguistik H, BA Computerlinguistik N
- B Aktive Mitarbeit, erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben und Bestehen der Abschlussklausur
- D Gegenstand dieser Vorlesung sind: Allgemeine Problemstellung (wie funktioniert Sprache?), geschichtlicher Rückblick (Sprachwissenschaft des 19. Jh.), Strukturalismus, die linguistischen Analyseebenen (Überblick über Phonetik, Phonologie, Morphologie, Lexik, Syntax, Semantik, Pragmatik), ausführliche Darstellung I (Phonetik bis Lexik), Grundmodelle der Computerlinguistik.
- M BA2STT200

**23000 Ling101V (Introduction to Linguistic Studies)
Introduction to Language and Linguistics**

Sand, A.

Vorlesung, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, HS 3, Einzel, Mo 16:00 - 18:00,
HS 2, 20.10.2008

- A BEd Englisch LA, BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H
- B Requirements: regular attendance, reading assignments, written homework.
- D This is the obligatory introductory lecture for all first-semester B.A. students. It will cover basic concepts and issues in linguistics which serve as a backdrop for the more advanced linguistics classes in the following semesters. Topics include characteristics of human language, phonetics and phonology, morphology, syntax, semantics and pragmatics. The purchase of the textbook (t.b.a) is strongly recommended. The content of the lecture will be part of the written exam for the Modulprüfung for the first semester (BA/BEd).
Requirements: regular attendance, reading assignments, written homework, midterm.
- E Finegan, Edward: Language: Its Structure and Use. Cengage Learning; Auflage: 5th edition. International Student Edition, 2007. ISBN-10: 1413030890 ISBN-13: 978-1413030891

Übungen

24410 Digitale Signalverarbeitung: Anwendungen in der Phonetik

Becker, T.

Übung, 2 Std., n.V.

- C Die Veranstaltung wird als Blockseminar an drei Freitagnachmittagen (13-17 Uhr) und zwei darauffolgenden Samstagen (10-14 Uhr) stattfinden. Erste Sitzung am Freitag, 31.10.2008, 13-17 Uhr, die weiteren Termine werden noch bekanntgegeben.

24404 Experimentalphonetisches Praktikum I 1

Masthoff, H.

Übung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, A 337

- A Für Studierende im Grundstudium
- B Benoteter Schein nach mündlicher Prüfung

24405 Experimentalphonetisches Praktikum II 1

Meinerz, C.

Übung, 2 Std., Di 08:00 - 10:00, A 337

- A Für Studierende im Hauptstudium
- B Benoteter Schein nach mündlicher Prüfung

24408 Phonetische Transkription

Masthoff, H.

Übung, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, A 337

- B Teilnahmeschein nach bestandener Klausur

24009 Übung zu LISP

Naumann, S.

Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Di 10:00 - 12:00, B 329, 21.10.2008 - 10.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester)
- C Eigener Raum vorhanden: B 329 Terminalraum der LDV (P)

24409 Übung zur forensischen Phonetik

Glitza, F.

Übung, 2 Std., g.A.

- C Das Seminar wird als Blockseminar an folgenden Terminen in A 337 stattfinden: 21./22.11.08, 16./17.1.09 und 30/31.01.09.
Vorbesprechung am 23.10.2008 um 13.30h in A 337

21531 Integrierte Sprecherziehung

Ullmann, B.

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Di 08:00 - 10:00, F 59

Gruppe 2, Di 10:00 - 12:00, F 55

Gruppe 3, Fr 08:00 - 10:00, F 55

Gruppe 4, Fr 10:00 - 12:00 - **fällt aus** -

A Nur für Lehramtsstudierende im Hauptstudium BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, MA Germanistik H

D Wer überzeugen und überzeugend sein will, ist dies nicht in erster Linie durch seine fachliche Kompetenz, sondern vielmehr durch seine Persönlichkeit. Sie effektiv einzusetzen, lässt sich durchaus erlernen. Im Vordergrund steht dabei, dass durch Körper-, Stimm- und Persönlichkeitstraining ein präsenteres Auftreten, eine überzeugende Körpersprache in Abstimmung mit der eigenen Persönlichkeit, sowie eine ökonomische Sprechweise zugunsten der Belastbarkeit der Stimme erreicht werden. Ergänzend werden Artikulation, Modulation sowie ein erweitertes Ausdrucksspektrum geschult. Der Vortrag eines so geschulten Redners bewirkt, dass er entspannt vor sein Publikum treten kann und mit seiner packenden Ausstrahlung und Vortragsweise die Aufmerksamkeit der Zuhörer mühelos erringt. Der berühmte "Funke" springt über.....

M BA2GER605

21532 Luxemburgisch

Kohl, F.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, B 18

A Für Hörer aller Fachbereiche, keine Vorkenntnisse erforderlich MA Germanistik H, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G

D Die räumliche und sprachliche Nähe zu Luxemburg erweckt bei vielen ein reges Interesse an der Sprache des Großherzogtums. In dieser sprachpraktischen Übung soll den TeilnehmerInnen nicht nur einen Einblick in die jüngste der germanischen Sprachen gewähren, sondern auch die Möglichkeit bieten, sich aktiv mit dem "Lëtzebuergesch" auseinanderzusetzen und auf diesem Wege Grundkenntnisse der Sprache des Nachbarlandes zu erwerben.

E Eine Literaturliste sowie kursbegleitende Materialien werden in der ersten Sitzung ausgegeben.

M MA2GER551

25827 Phonetik

**Bender-Berland,
G.**

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Mi 10:00 - 12:00, B 304

Gruppe 2, Mi 12:00 - 14:00, B 304

Mingasson, S.

23021 Practical Phonetics Combined

Argent, W.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Veranstaltung entfällt! Siehe unter Lang. 501.

A Für Studierende im Grundstudium BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H

C Diese Veranstaltung findet nicht statt. Siehe unter LANG 501.

Kolloquien

Tutorien

Praktika

Projekte

Arbeitsgemeinschaften

Seminare

24002 Auszeichnungssprachen

Naumann, S.

Proseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Mi 08:00 - 10:00, B 211, 22.10.2008 - 11.02.2009

- A Pflichtmodul im 1. Fachsemester Bachelor-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Hauptfach) Pflichtmodul im 1. Fachsemester Bachelor-Studiengang Sprach- und Texttechnologie (Nebenfach) BA Computerlinguistik H, BA Computerlinguistik N
- B Aktive Mitarbeit, erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben und Bestehen der Abschlussklausur
- D Das Seminar vermittelt die theoretischen Grundlagen und den Zweck von Auszeichnungssprachen allgemein und geht auf HTML und XML ausführlich ein. Darüber hinaus lernen die Studierenden, HTML und XML sicher anzuwenden
- M BA2STT200

23007 Early Modern English

Schäfer, W.

Proseminar, 2 Std., Di 18:00 - 20:00, B 13

- A 1. Certificate in Introduction to Linguistics 2. Registration and acceptance through LSF 3. A pass in the first quiz Class for students of English in the old degree programmes
- B Certificate in historical linguistics: regular and active participation, presentation, written exams
- D The English Department of this university has a long tradition of teaching medieval English. For reasons of staff shortage, no course in either Old English or Middle English can be offered this semester. Instead, a course in Early Modern English is offered. It counts as a course in historical linguistics. Early Modern English, prototypically the English of Shakespeare and Bacon, of the Authorised Version of the Bible and of Ascham's The Schoolmaster, but also the English which extends to much more 'modern' authors such as Locke, is, at first sight, more accessible than Old English or Middle English, but still requires systematic study to be grasped more fully. Dealing with historical linguistics, independent of the period, can be a highly rewarding enterprise as it enhances one's understanding of contemporary English. It is also useful in that it allows students to 'recycle' their knowledge of linguistics, of grammatical patterns, of word-formation processes, of semantic change etc., and to apply it to a new field. The course will be based on Terttu Nevalainen: An Introduction to Early Modern English. Oxford: Oxford University Press, 2006, a deceptively short but densely written book which contains a barrage of information on both the 'inner' and the 'outer' development of the language of this period. Students will not be able to cope with the course without thorough, regular preparation and revision. Buying a copy of the book is recommended but not a requirement.

25814 Einführung in die französische Sprachwissenschaft

Demeulenaere, A.

Proseminar, 2 Std., Einzel, Mo 12:00 - 14:00, B 14, 09.02.2009,
Einzel, Mi 18:00 - 20:00, HS 10, 11.02.2009, Do 16:00 - 18:00, B
305

- A Ce séminaire est une introduction qui peut être suivie par les nouveaux étudiants. Les cours se feront en français avec une explication de problèmes en allemand.
- C ATTENTION, comme le nombre d'inscriptions pour ce cours est grand, les étudiant(e)s qui préfèrent avoir cours dans de plus petits groupes peuvent aussi suivre le cours identique, qui a lieu le mercredi soir.
- D Ce séminaire propose une introduction à la linguistique française, aussi bien du point de vue historique (diachronie) qu'analytique (synchronie). Dans un premier temps, nous parcourrons les différentes étapes qu'a connues la langue française pour arriver à son état actuel. Ensuite, nous détaillerons les différentes approches linguistiques par lesquelles la langue peut être analysée avec quelques exemples. Thèmes abordés :- le français : qu'est-ce ?- linguistique normative, historique et descriptive- Latin vulgaire et ancien français- Moyen français et français classique- Français moderne- phonétique et phonologie- morphologie- syntaxe- lexicologie- pragmatique- sociolinguistique

24012 Einführung in die Semantik

Proseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Mi 10:00 - 12:00, B 11, 22.10.2008 - 11.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester) Gilt evtl. als Äquivalent im 1. Fachsemester des Masterstudienganges Sprach- und Texttechnologie (HF)
- B Teilnahmeschein: Referat; Leistungsschein: Referat und Hausarbeit
- C Identisch mit Veranstaltung 24005

24008 Einführung in LISP

Proseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Mo 16:00 - 18:00, B 211, 20.10.2008 - 09.02.2009,

Einzel, Mo 16:00 - 18:00, B 211, 16.02.2009

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Grundstudium (3. Semester)
- B Leistungsschein: Klausur

Naumann, S.

22503 Jiddisch-Deutsch kontrastiv

Proseminar, 2 Std., Mo 12:00 - 14:00, A 6

- A MA Germanistik H
- C Magister: Äquivalent Proseminar Jidd., Proseminar II GL, Proseminar I/III AdPh; Lehramt: Äquivalent weitere LV. Auch für Studierende der Phonetik.
- M MA2GER407 MA2GER207

Neuberg, S.

25816 Le français en Belgique

Demeulenaere, A.

Proseminar, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, B 12

- A Bonne compréhension du français et des notions linguistiques de base.
- D Le but de ce cours est d'introduire les étudiant(e)s aux aspects spécifiques du français en Belgique. Une telle introduction comprend plusieurs volets:- volet historique: histoire et perspective du français en Belgique- volet linguistique: particularités phonétiques, morphosyntaxiques et lexicales- volet sociolinguistique: lien entre le français et les critères sociaux, lien avec le français de France- volet culturel: représentants culturels majeurs de la langue française en Belgique

23006 Ling 301 (Methods of linguistic text analysis) Pragmatics

Schäfer, W.

Proseminar, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, C 01 (Untergeschoss), Einzel, Fr 10:00 - 12:00, HS 2, 30.01.2009

- A Certificate in Introduction to Linguistics Note: This class is not for BA/MA students, only for students of English in the old degrees
- B Certificate in modern linguistics: regular and active participation, presentation, quiz, written exam (or term paper)
- D Contrary to popular belief, meaning, in language, does not solely reside in the words and phrases of utterances, but in what people mean by these utterances. The actual meaning of an utterance may depend heavily on the context in which it is made ('There's a policeman coming round the corner') and on the relationship between the people involved ('Would his highness like some coffee?'). Only pragmatics, the branch of linguistics that deals with this type of 'invisible' meaning, allows humans into the analysis of meaning, something which is both plausible and complicated, as these very human concepts are difficult to analyse in a consistent and objective way. The course will provide an introduction to this field of the study of language and some of its principles such as reference and inference, presupposition and entailment, co-operation and implicature. The course will be based on George Yule's Pragmatics (Oxford: OUP, 1996), a book that offers introductory chapters as well as discussion questions based on extracts from other books on pragmatics. Students are advised to order a copy of the book in time for the beginning of the term.

24401 Sender- und Empfängerphonetik

Masthoff, H.

Proseminar, 2 Std., Mi 08:00 - 10:00, A 337

- B Benoteter Schein nach Referat oder Hausarbeit

24402 Die Phonetik des /r/

Braun, A.

Hauptseminar, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, A 337

- A Für Studierende im Hauptstudium
- C Folgende Termine (Freitage)sind vorgesehen:24.10., 14.11., 5.12., 19.12.20089.1., 16.1., 7.2. (und 14.2.2009 als Reservetermin, falls ein anderer ausfällt)Die Veranstaltung findet in A 337 statt.

24411 Einführung in die Sprechwissenschaft und Sprecherziehung - Verständlichkeit von Hörfunknachrichten

N. N., .

Hauptseminar, 2 Std., Das Seminar unter Leitung von Herrn Prof. Dr. habil. Norbert Gutenberg M.A. entfällt im WS 08/09 und wird als Blockseminar im SS 2009 stattfinden.

- C Das Seminar unter Leitung von Herrn Prof. Dr. habil. Norbert Gutenberg M.A. entfällt im WS08/09 und wird als Blockseminar im SS 2009 stattfinden.

24403 Kolloquium für Examenskandidaten

Hauptseminar, 2 Std., Fr 12:00 - 14:00, A 337

A Für Studierende im Hauptstudium

C Folgende Termine (Freitage) sind vorgesehen: 24.10., 14.11., 5.12., 19.12.2008 9.1., 16.1., 7.2., (und 14.2.2009 als Reservetermin, falls ein anderer ausfällt) Die Veranstaltung findet in A 337 statt.

Braun, A.

23014 Ling 701 (Special topic in general linguistics) Core readings in C20 linguistics / Kolloquium

Hauptseminar, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, B 11

A MA English Linguistics H, MA English Linguistics N, MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G

C auch Kolloquium Linguistik

D In this seminar we will study some of the most famous statements which have helped to form contemporary linguistics. We will study in detail selections from original works by scholars such as Saussure, Bloomfield, Chomsky, Labov and Halliday; and discuss these in the context of the books and articles in which they were published, and in the light of subsequent developments and criticisms of the concepts. Essential preparatory reading is at least one standard history of linguistics: eg G Sampson (1980) *Schools of Linguistics*. London: Hutchinson. R H Robins (1990) *A Short History of Linguistics*. 3rd ed. London : Longman. P A M Seuren (1998) *Western Linguistics: An Historical Introduction*. Oxford: Blackwell. R de Beaugrande (1991) *Linguistic Theory. The Discourse of Fundamental Works*. London: Longman. [There is a copy on De Beaugrande's website.] Students must have read one of these books before the course starts. This preparatory reading will be tested in the first session. For students in the Hauptstudium. A Hauptseminarschein can be obtained in the usual way: regular attendance, oral presentation, Hausarbeit. The seminar will be useful for students preparing for the demand for a "breites Grundlagenwissen" in final examinations. You must register on-line for the course. A package of teaching materials for the course will be available in STUD-IP by the end of August. You MUST download and print your own copy. Please bring these materials to the first session of the class.

Stubbs, M.

23012 Ling 702 (Special topic in applied linguistics) English in Africa

Hauptseminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, B 13

A MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G

B Requirements: regular attendance, reading assignments, short presentation, term paper

D English has been spoken on the African continent since the 18th century. However, due to the vastly different conditions and historical developments, there are large differences with regard to the characteristics and functions of English in East, West or South Africa. During the course of the semester, we will look at all three areas, examining the development, present functions and linguistic features of the English spoken there. In addition to that, we will discuss issues of language policy, educational policy and the wider implications of English in Africa or - possibly - African Englishes.

Requirements: regular attendance, reading assignments, short presentation, term paper

Sand, A.

24407 Rhetorische Kommunikation I: Reden und Präsentieren

Forster, R.

Hauptseminar, 2 Std., n.V.

C Das Seminar wird unter Leitung von Herrn Dr. Roland Forster als Blockseminar an folgenden drei Freitagen von 9-17 Uhr in A 337 stattfinden: 28.11.08, 12.12.08 und 23.01.08.

Sprachkurse

Exkursionen

Germanistik

Bachelor

Vorlesungen

21501 Bürgerliches Trauerspiel und soziales Drama

Schößler, F.

Vorlesung, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, HS 2

A BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA G, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA R, BA Germanistik H, MA Germanistik H, MA Germanistik N

D s. Modulhandbuch

M MA2GER200 BA2GER203 MA2GER203 MA2GER400 BA2GER200 BA2GER400 BA2GER403 MA2GER502 BA2GER206 MA2GER500 MA2GER504 BA2GER604 MA2GER550 BA2GER601 MA2GER403

22400 Das Fach im Überblick

Schößler, F.

Vorlesung, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, HS 4

Uerlings, H.

Stein, S.

Neuberg, S.

Przybilski, M.

Port, U.

Moulin, C.

Kühn, P.

Guntermann, G.

Albes, C.

Seifert, H.-U.

A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA

B Regelmäßige und aktive Teilnahme und Leistungsnachweise

D s. Modulhandbücher

M BA2GER600 BA2GER600

22000 Einführung in die germanistische Linguistik

Wimmer, R.

Vorlesung, 2 Std., Do 12:00 - 14:00, HS 3

A BA Germanistik N, BA Germanistik H, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA

M BA2GER401 BA2GER201 BA2GER602

21502 Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft

Uerlings, H.

Vorlesung, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, HS 3

A BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BEd Deutsch LA

M BA2GER200 BA2GER601 BA2GER400

22600 Lexikologie

Kühn, P.

Vorlesung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, HS 5

- A MA Germanistik N, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA R, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA G, BA Germanistik N, BA Deutsch als Fremdsprache N, BA Germanistik H, MA Germanistik H
- C Vorlesung. Für Kurzstudium Daf, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang).
- M BA2GER201 BA2GER404 BA2DAF401 BA2GER204 MA2GER205 BA2GER401 MA2GER501 MA2GER206 MA2GER551 MA2GER201 BA2DAF402

21500 Literatur und Kultur der Weimarer Republik

Port, U.

Vorlesung, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, HS 3

- A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, MA Germanistik H, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, BA Germanistik H, MA Germanistik N
- M BA2GER200 BA2GER203 MA2GER200 MA2GER203 BA2GER206 BA2GER403 MA2GER550 BA2GER601 MA2GER502 BA2GER604 MA2GER504 MA2GER500 BA2GER400 MA2GER400 MA2GER403

21901 Mündlichkeit und Schriftlichkeit

Stein, S.

Vorlesung, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, HS 8

- A Siehe Modulhandbücher. BA Germanistik H, BA Germanistik N, MA Germanistik H, MA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G
- B Siehe Modulhandbücher.
- M BA2GER204 MA2GER405 BA2GER603 BA2GER201

22401 Sprachwandel

Moulin, C.

Vorlesung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, HS 2

- A MA Mediävistik K, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BA Germanistik H, MA Germanistik H, MA Germanistik N
- C Äquivalent zu M.A. Mediävistik, Grund- und Hauptstudium Lehramt und Magister
- D s. Modulhandbücher
- M MA2GER201 MA2GER205 BA2GER206 MA2GER503 BA2GER202 MA2MEDV006 BA2GER603 MA2GER204 BA2GER602 BA2GER205 MA2GER501 MA2GER404 MA2GER405 BA2GER402 MA2GER551 BA2GER405

21541 Verschwörung der 'Ordnungshüterinnen'? Gendersensible 'Textarbeit an der (maskulinen) Memoria'.

Loster-Schneider, G.

Vorlesung, 2 Std., Do 18:00 - 19:30, B 17, 15.01.2009 - 05.02.2009

- A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, BA Germanistik H, BA Germanistik N, MA Germanistik H, MA Germanistik N
- M BA2GER200 BA2GER203 MA2GER200 MA2GER203 BA2GER207 MA2GER550 BA2GER601 MA2GER502 BA2GER403 BA2GER604 BA2GER400 MA2GER400 MA2GER504 MA2GER500

22402 Wolfram von Eschenbach**Przybilski, M.**

Vorlesung, 2 Std., Di 12:00 - 14:00, HS 1

- A keine MA Mediävistik K, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, BA Germanistik H, BEd Deutsch LA, MA Germanistik H, MA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BA Germanistik N
- C M.A. Mediävistik, Grund- und Hauptstudium Lehramt und Magister
- D s. Modulhandbücher
- M MA2GER200 BA2GER206 BA2GER601 MA2GER202 MA2GER504 MA2GER400 BA2GER202 BA2GER604 BA2GER205 MA2GER502 BA2GER402 MA2GER402 MA2MEDV005 BA2GER405

Seminare**21509 Balladen des 18. und 19. Jahrhunderts****Albes, C.**

Proseminar, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, B 18

- A BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H
- C äquivalent zu Proseminar III
- M BA2GER206 BA2GER203 BA2GER400 BA2GER200 BA2GER403

21505 Drama und Ökonomie**Bähr-Bermes, C.**

Proseminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, E 45

- A BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BEd Deutsch LA
- C äquivalent zu Proseminar III
- M BA2GER200 BA2GER400 BA2GER206 BA2GER403 BA2GER203

21503 Einführung in das Studium der Neueren deutschen Literaturwissenschaft**Albes, C.
Guntermann, G.
Kugler, S.**

Proseminar, 2 Std.

- Gruppe 1, Mo 08:30 - 10:00, A 7
- Gruppe 2, Mo 10:00 - 12:00, A 7
- Gruppe 3, Di 10:00 - 12:00, A 11
- Gruppe 4, Mi 10:00 - 12:00, B 13
- Gruppe 5, Mi 10:00 - 12:00, A 7
- Gruppe 6, Mi 12:00 - 14:00, A 11
- Gruppe 7, Do 08:00 - 10:00, B 211
- A BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H
- C äquivalent zu Proseminar I
- M BA2GER200 BA2GER601 BA2GER400

21544 Einführung in das Studium der Neueren deutschen Literaturwissenschaft**Müller-Adams, E.**

Proseminar, 2 Std., Mo 08:00 - 10:00, A 6

- A BA Germanistik H, BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA
- M BA2GER200 BA2GER400 BA2GER601

21545 Einführung in das Studium der Neueren deutschen Literaturwissenschaft**Müller-Adams, E.**

Proseminar, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, A 8

- A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BA Germanistik H
- M BA2GER200 BA2GER400 BA2GER601

- 21539 Einführung in die gegenwartsbezogene Sprachwissenschaft: Pressesprache** **Zeck, M.**
 Proseminar, 2 Std., Mi 18:00 - 20:00, C 9
 A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BA Germanistik N
 C Äquivalent zu Proseminar II.
 M BA2GER404 BA2GER204
- 21906 Einführung in die gegenwartsbezogene Sprachwissenschaft: Regeln, Normen, Sprachgebrauch** **Kleine, A.**
 Proseminar, 2 Std., Di 12:00 - 14:00 - **fällt aus** -
 A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BA Germanistik H
 C Äquivalent zu Proseminar II.
 M BA2GER404 BA2GER603 BA2GER204
- 21907 Einführung in die gegenwartsbezogene Sprachwissenschaft: Sprachkontakt** **Neuberg, S.**
 Proseminar, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, B 22
 A BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H
 C Äquivalent zu Proseminar II.
 M BA2GER404 BA2GER204 BA2GER603
- 21536 Einführung in die gegenwartsbezogene Sprachwissenschaft: Syntax** **Uhrmacher, A.**
 Proseminar, 2 Std., Do 14:00 - 16:00 - **fällt aus** -
 A BA Germanistik H, BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA
 C Äquivalent zu Proseminar II.
 M BA2GER204 BA2GER404
- 21543 Einführung in die gegenwartsbezogene Sprachwissenschaft: Syntax** **Schmidt, P.**
 Proseminar, 2 Std.
 Gruppe 1, Di 10:00 - 12:00, A 339
 Gruppe 2, Di 16:00 - 18:00, A 339
 A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BA Germanistik N
 M BA2GER404 BA2GER204
- 21535 Einführung in die gegenwartsbezogene Sprachwissenschaft: Textlinguistik** **Spieß, C.**
 Proseminar, 2 Std., Mi 08:00 - 10:00, C 429
 A BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BA Germanistik H, BEd Deutsch LA
 C Äquivalent zu Proseminar II.
 M BA2GER404 BA2GER204
- 21555 Einführung in die gegenwartsbezogene Sprachwissenschaft: Textlinguistik/Gebrauchstextsorten** **N. N., .**
 Proseminar, 2 Std.
 A BA Germanistik H, BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BEd Deutsch LA
 M BA2GER401 BA2GER404 BA2GER201 BA2GER204 BA2GER603

21908 Einführung in die gegenwartsbezogene Sprachwissenschaft: Textsorten und kommunikative Gattungen

Stein, S.

Proseminar, 2 Std., Di 08:00 - 10:00, B 22

A BA Germanistik H, BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BEd Deutsch LA

C Äquivalent Proseminar II.

M BA2GER204 BA2GER404

21546 Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft: Wortbildung

Hanauska, M.

Proseminar, 2 Std., Di 12:00 - 14:00, B 12

A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BA Germanistik N

M BA2GER404 BA2GER204

22403 Einführung in die historische Linguistik

Ravida, F.

Proseminar, 2 Std.

Ruge, N.

Gruppe 1, Mo 14:00 - 16:00, B 12

Rapp, A.

Gruppe 2, Mo 14:00 - 16:00, B 21

Gruppe 3, Di 10:00 - 12:00, B 21

Ravida, F.

Gruppe 4, Di 14:00 - 16:00, HS 7

Filatkina, N.

Gruppe 5, Do 10:00 - 12:00, C 9

A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BA Germanistik H

C Äquivalent zu PS I

D s. Modulhandbücher

M BA2GER602 BA2GER202 BA2GER402

22411 Einführung in die mediävistische Literaturwissenschaft

Ruge, N.

Proseminar, 2 Std.

Rapp, A.

Gruppe 1, Mo 18:00 - 20:00, D 032

Stuplich, B.

Gruppe 2, Mo 16:00 - 18:00, HS 1

Gruppe 3, Di 16:00 - 18:00, A 9/10

Barth, C.

Gruppe 4, Mi 10:00 - 12:00

Klaes, F.

Gruppe 5, Mi 14:00 - 16:00, B 111, ab 26.11.2008, Einzel, Mi

14:00 - 16:00, HS 10, 22.10.2008, Einzel, Mi 14:00 - 16:00, HS 1,

29.10.2008, Einzel, Mi 14:00 - 16:00, HS 1, 12.11.2008, Einzel, Mi

14:00 - 16:00, HS 10, 19.11.2008, Einzel, Mi 14:00 - 16:00, HS 3,

26.11.2008, Einzel, Mi 14:00 - 16:00, HS 1, 03.12.2008, Einzel, Mi

14:00 - 16:00, HS 3, 10.12.2008, Mi 14:00 - 16:00, HS 1, 17.12.2008

- 11.02.2009

A BA Germanistik H, BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA

C Äquivalent zu PS II

M BA2GER202 BA2GER601 BA2GER402

21526 Erich Kästner

Groß, N.

Proseminar, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, B 17, Einzel, Sa 10:00 -

18:00, C 10, 10.01.2009, Einzel, Fr 15:00 - 18:00, B 12, 16.01.2009,

Einzel, Sa 10:00 - 12:00, C 10, 17.01.2009, Einzel, Sa 12:00 - 18:00,

A 9/10, 17.01.2009

A BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H

C äquivalent zu Proseminar III

M BA2GER403 BA2GER400 BA2GER203 BA2GER200 BA2GER206

21507 Faust I**Collel, M.**

Proseminar, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, B 22, Einzel, Sa 10:00 - 18:00, C 10, 14.02.2009

A BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BEd Deutsch LA

C äquivalent zu Proseminar III

M BA2GER400 BA2GER206 BA2GER403 BA2GER203 BA2GER200

22001 Grundbegriffe der deutschen Grammatik und Semantik**Wimmer, R.**

Proseminar, 2 Std., Mi 16:00 - 18:00, B 22

A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BA Germanistik N

C Äquivalent zu Proseminar I.

M BA2GER401 BA2GER201 BA2GER602

21905 Grundbegriffe der deutschen Grammatik und Semantik**Stein, S.**

Proseminar, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, B 21

A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BA Germanistik N

C Äquivalent zu Proseminar I.

M BA2GER401 BA2GER602 BA2GER201

21534 Grundbegriffe der deutschen Grammatik und Semantik**Spieß, C.**

Proseminar, 2 Std., Di 18:00 - 20:00, C 22

A BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BA Germanistik N, BEd Deutsch LA

C Äquivalent zu Proseminar I.

M BA2GER201 BA2GER401 BA2GER602

21547 Grundbegriffe der deutschen Grammatik und Semantik**Gottwald, J.**

Proseminar, 2 Std., Mi 16:00 - 18:00, A 6, Einzel, Mi 16:00 - 18:00, DM 32/35, 11.02.2009, Einzel, Do 16:00 - 18:00, DM 22/24, 13.11.2008, Einzel, Sa 10:00 - 12:00, B 12, 14.02.2009

- A keine BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BA Germanistik N
- B Regelmäßige Teilnahme und Bestehen der Abschlussklausur.
- C Seminar beginnt um 16:00 Uhr s.t. und endet um 17:30. Materialien zum Seminar sind in Stud.IP zu finden
- D Die Veranstaltung ist als Einführung in die gegenwartsbezogene Sprachwissenschaft konzipiert, die sich auf die Untersuchung von Sprachsystem und Sprachgebrauch bezieht. Überblicksartig werden zentrale Teilgebiete der germanistischen Linguistik vorgestellt (Phonetik / Phonologie, Graphematik / Orthographie, Morphologie und Syntax, Lexikologie und Semantik, Text- und Gesprächslinguistik, Pragmatik, Soziolinguistik), ihre spezifischen Fragestellungen und Erkenntnisinteressen erläutert und die jeweiligen Kernbegriffe eingeführt und an Beispielen eingeübt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf den beiden Großbereichen "Grammatik" und "Semantik", die Veranstaltung zielt jedoch auf einen übergreifenden Gesamtüberblick, um die für das Studium der germanistischen Linguistik unverzichtbaren Grundlagen zu vermitteln.
- E Linke, Angelika; Nussbaumer, Markus; Portmann, Paul R. (2004): Studienbuch Linguistik. Ergänzt um ein Kapitel "Phonetik/Phonologie" von Urs Willi. 5., erw. Auflage. Tübingen: Niemeyer (Reihe Germanistische Linguistik 121). [erhältlich mit und ohne CD] Weitere Literatur zu einzelnen Gegenständen des Seminars wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben - Vgl. auch Hinweise in Stud.IP
- M BA2GER201 BA2GER401 BA2GER602

21514 Holocaustdarstellungen in Roman und Autobiographie**Sälzer, A.-L.**

Proseminar, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, A 11

- A BA Germanistik N, BA Germanistik H, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA
- C äquivalent zu Proseminar III
- M BA2GER403 BA2GER203 BA2GER206 BA2GER400 BA2GER200

22503 Jiddisch-Deutsch kontrastiv**Neuberg, S.**

Proseminar, 2 Std., Mo 12:00 - 14:00, A 6

- A MA Germanistik H
- C Magister: Äquivalent Proseminar Jidd., Proseminar II GL, Proseminar I/III AdPh; Lehramt: Äquivalent weitere LV. Auch für Studierende der Phonetik.
- M MA2GER407 MA2GER207

22508 Judenbilder im deutschen Roman**Bauschmid, S.**

Proseminar, 2 Std., Do 12:00 - 14:00, A 7

- C Magister/Lehramt: Proseminar III Ndl, Proseminar Jidd. BA2GER200 bzw. 400; BA2GER203 bzw. 403; BA2GER207; BA2GER507; BA2GER509
- M MA2GER407 MA2GER207 BA2GER200 BA2GER203 BA2GER206

21538 Körper(Kon)Texte**Gradinari, I.**

Proseminar, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, D 033

A s. Modulhandbücher BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BEd Deutsch LA

B s. Modulhandbücher

C äquivalent zu Proseminar III

M BA2GER203 BA2GER403 BA2GER207 BA2GER200 BA2GER400

21508 Liebeslyrik**Kugler, S.**

Proseminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, A 7

A BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H

C äquivalent zu Proseminar III

M BA2GER203 BA2GER200 BA2GER400 BA2GER206 BA2GER403

21504 Literarische Gattungen / Literaturtheorien und Methoden**Albes, C.
Kugler, S.
Vock, P.**

Proseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Mo 14:00 - 16:00, A 7

Gruppe 2, Di 12:00 - 14:00, A 7

Gruppe 3, Di 16:00 - 18:00, A 7

Gruppe 4, Do 14:00 - 16:00, A 7

A BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H

C äquivalent zu Proseminar II

M BA2GER203 BA2GER604 BA2GER403

21506 Lyrik im 18. Jahrhundert**Collel, M.**

Proseminar, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, E 44, Einzel, Fr 14:00 - 20:00, B 19, 13.02.2009

A BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BEd Deutsch LA

C äquivalent zu Proseminar III

M BA2GER400 BA2GER200 BA2GER203 BA2GER206 BA2GER403

21549 Praktische Textanalyse: Texte analysieren und schreiben**N. N., .**

Proseminar, 2 Std., Einzel, Fr 17:00 - 20:00, B 14, 28.11.2008, Einzel, Sa 09:00 - 19:00, B 14, 29.11.2008, Einzel, Sa 13:00 - 19:00, C 10, 17.01.2009

A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BA Germanistik N

M BA2GER204 BA2GER404 BA2GER603

21550 Praktische Textanalyse: Texte analysieren und schreiben**N. N., .**

Proseminar, 2 Std., Einzel, Fr 17:00 - 20:00, C 10, 12.12.2008, Einzel, Sa 09:00 - 19:00, C 22, 13.12.2008, Einzel, Sa 13:00 - 19:00, C 9, 24.01.2009

A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BA Germanistik N

M BA2GER204 BA2GER404 BA2GER603

21515 Romane der Weimarer Republik**Vock, P.**

Proseminar, 2 Std., Mo 12:00 - 14:00, C 1

A BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H

C äquivalent zu Proseminar III

M BA2GER200 BA2GER400 BA2GER206 BA2GER403 BA2GER203

22415 Seminar Historische Linguistik: Die Entstehung der neuhochdeutschen Schriftsprache

Ravida, F.

Proseminar, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, C 01 (Untergeschoss)

- A BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H
- C Äquivalent zu "Weiteres Proseminar"
- D s. Modulhandbücher
- M BA2GER206 BA2GER603 BA2GER205 BA2GER405

22417 Seminar Historische Linguistik: Sprachvariation

Teschke, V.

Proseminar, 2 Std., Einzel, Fr 14:00 - 18:00, DM 22/24, 12.12.2008, Einzel, Sa 09:00 - 18:00, DM 22/24, 13.12.2008, Einzel, Fr 14:00 - 18:00, DM 22/24, 09.01.2009, Einzel, Sa 09:00 - 18:00, DM 22/24, 10.01.2009

- A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BA Germanistik H
- C Äquivalent zu "Weiteres Proseminar"
- D s. Modulhandbücher
- M BA2GER603 BA2GER206 BA2GER205 BA2GER405

22416 Seminar Historische Linguistik: Standard und Variation

Rapp, A.

Proseminar, 2 Std., Einzel, Fr 14:00 - 18:00, DM 343, 12.12.2008, Einzel, Sa 10:00 - 18:00, DM 343, 13.12.2008, Einzel, Fr 14:00 - 18:00, DM 343, 09.01.2009, Einzel, Sa 10:00 - 18:00, DM 343, 10.01.2009, Einzel, Fr 12:00 - 20:00, DM 343, 16.01.2009

- A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BA Germanistik N
- C Äquivalent zu "Weiteres Proseminar"
- D s. Modulhandbücher
- M BA2GER206 BA2GER603 BA2GER205 BA2GER405

22413 Seminar Mediävistische Literaturwissenschaft: Heldenepik

Ruge, N.

Proseminar, 2 Std., Di 16:00 - 18:00, C 10

- A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BA Germanistik N
- C Äquivalent zu PS III
- M BA2GER206 BA2GER604 BA2GER205 BA2GER405

22402 Seminar Mediävistische Literaturwissenschaft: Heldenepik

Ruge, N.

Proseminar, 2 Std., Di 18:00 - 20:00, HS 8

- A BA Germanistik H, BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA
- M BA2GER405 BA2GER207 BA2GER604 BA2GER205

22412 Seminar Mediävistische Literaturwissenschaft: Minnesang

Przybilski, M.

Proseminar, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, C 01 (Untergeschoss)

- A BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H
- C Äquivalent zu PS III
- D s. Modulhandbücher
- M BA2GER206 BA2GER604 BA2GER205 BA2GER405

22414 Seminar Mediävistische Literaturwissenschaft: Minnesang **Przybilski, M.**

Proseminar, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00

- A BA Germanistik H, BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BEd Deutsch LA
- C Äquivalent zu PS III
- D s. Modulhandbücher
- M BA2GER206 BA2GER604 BA2GER205 BA2GER405

21909 Texte analysieren und schreiben **Wimmer, R.**

Proseminar, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, B 22

- A BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H
- C Äquivalent zu Proseminar III.
- M BA2GER204 BA2GER603 BA2GER404

21910 Texte analysieren und schreiben **Wimmer, R.**

Proseminar, 2 Std., Di 12:00 - 14:00, B 17

- A BA Germanistik H, BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA
- C Äquivalent zu Proseminar III.
- M BA2GER204 BA2GER603 BA2GER404

Übungen

21537 Didaktik des Deutschunterrichts **N. N., .**

Übung, 2 Std., Mo 18:00 - 20:00, E 51

- A Nur für Lehramtsstudierende im Hauptstudium BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA
- M BA2GER605

21533 Fachdidaktik **Keil, W.**

Übung, 4 Std.

Gruppe 1, Do 16:00 - 18:00, B 22

Gruppe 2, Do 18:00 - 20:00, B 20

- A Nur für Lehramtsstudierende im Hauptstudium BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA
- M BA2GER605

21512 Grundfragen und Kontroversen der Literaturdidaktik **Albes, C.**

Übung, 2 Std., Mi 16:00 - 18:00, B 11

- A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA
- M BA2GER605

21527 Positionen der Literaturdidaktik **Große, W.**

Übung, 4 Std.

Gruppe 1, Mi 16:00 - 18:00, A 7

Gruppe 2, Mi 18:00 - 20:00, A 7

- A Nur für Lehramtsstudierende im Hauptstudium BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA
- M BA2GER605

Master

Vorlesungen

31000 Arbeitsfelder und Gegenstandsbereiche der Mediävistik

Vorlesung, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, E 139

Clemens, L.
Euler, W.
Hirbodian, S.
Irsigler, F.
Kerscher, G.
Kremer, D.
Krieger, G.
Moulin, C.
Neuberg, S.
Przybilski, M.
Reinhardt, K.
Schneider, B.
Strauß, J.
Tacke, A.

A MA Mediävistik K
M MA2MEDV001

21501 Bürgerliches Trauerspiel und soziales Drama

Vorlesung, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, HS 2

A BA Germanistik N, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA G, BEd
Deutsch LA, MEd Deutsch LA R, BA Germanistik H, MA Germanistik
H, MA Germanistik N
D s. Modulhandbuch
M MA2GER200 BA2GER203 MA2GER203 MA2GER400 BA2GER200
BA2GER400 BA2GER403 MA2GER502 BA2GER206 MA2GER500
MA2GER504 BA2GER604 MA2GER550 BA2GER601 MA2GER403

Schößler, F.

22600 Lexikologie

Vorlesung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, HS 5

A MA Germanistik N, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA R, BEd
Deutsch LA, MEd Deutsch LA G, BA Germanistik N, BA Deutsch als
Fremdsprache N, BA Germanistik H, MA Germanistik H
C Vorlesung. Für Kurzstudium Daf, Zusatzzertifikat und Magister im
Nebenfach (alter Studiengang).
M BA2GER201 BA2GER404 BA2DAF401 BA2GER204 MA2GER205
BA2GER401 MA2GER501 MA2GER206 MA2GER551 MA2GER201
BA2DAF402

Kühn, P.

21500 Literatur und Kultur der Weimarer Republik

Vorlesung, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, HS 3

A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, MA
Germanistik H, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, BA
Germanistik H, MA Germanistik N
M BA2GER200 BA2GER203 MA2GER200 MA2GER203 BA2GER206
BA2GER403 MA2GER550 BA2GER601 MA2GER502 BA2GER604
MA2GER504 MA2GER500 BA2GER400 MA2GER400 MA2GER403

Port, U.

21901 Mündlichkeit und Schriftlichkeit**Stein, S.**

Vorlesung, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, HS 8

- A Siehe Modulhandbücher. BA Germanistik H, BA Germanistik N, MA Germanistik H, MA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G
- B Siehe Modulhandbücher.
- M BA2GER204 MA2GER405 BA2GER603 BA2GER201

22401 Sprachwandel**Moulin, C.**

Vorlesung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, HS 2

- A MA Mediävistik K, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, BA Germanistik H, MA Germanistik H, MA Germanistik N
- C Äquivalent zu M.A. Mediävistik, Grund- und Hauptstudium Lehramt und Magister
- D s. Modulhandbücher
- M MA2GER201 MA2GER205 BA2GER206 MA2GER503 BA2GER202 MA2MEDV006 BA2GER603 MA2GER204 BA2GER602 BA2GER205 MA2GER501 MA2GER404 MA2GER405 BA2GER402 MA2GER551 BA2GER405

22402 Wolfram von Eschenbach**Przybilski, M.**

Vorlesung, 2 Std., Di 12:00 - 14:00, HS 1

- A keine MA Mediävistik K, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, BA Germanistik H, BEd Deutsch LA, MA Germanistik H, MA Germanistik N, BEd Deutsch LA, BA Germanistik N
- C M.A. Mediävistik, Grund- und Hauptstudium Lehramt und Magister
- D s. Modulhandbücher
- M MA2GER200 BA2GER206 BA2GER601 MA2GER202 MA2GER504 MA2GER400 BA2GER202 BA2GER604 BA2GER205 MA2GER502 BA2GER402 MA2GER402 MA2MEDV005 BA2GER405

22500 Einführung in die ältere jiddische Literatur**Neuberg, S.**

Vorlesung mit Übung, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, B 19

- A MA Mediävistik K, MEd Deutsch LA G, MA Germanistik H, MEd Deutsch LA R
- C Magister/Lehramt: Äquivalent weitere LV
- M MA2GER407 MA2GER402 MA2MEDV008 MA2GER202 MA2GER207

Seminare**22503 Jiddisch-Deutsch kontrastiv****Neuberg, S.**

Proseminar, 2 Std., Mo 12:00 - 14:00, A 6

- A MA Germanistik H
- C Magister: Äquivalent Proseminar Jidd., Proseminar II GL, Proseminar I/III AdPh; Lehramt: Äquivalent weitere LV. Auch für Studierende der Phonetik.
- M MA2GER407 MA2GER207

22501 Ältere jiddische Erzählprosa**Neuberg, S.**

Seminar, 2 Std., Do 16-18 Uhr, findet im fachinternen Raum statt

- A s. Modulhandbuch. MA Mediävistik K, MA Germanistik H
- C Magister/Lehramt: Äquivalent weitere LV
- M MA2GER402 MA2MEDV008 MA2GER207 MA2GER202 MA2GER407

- 22419 Deutsche Orthographie: synchron/diachron** **Moulin, C.**
Hauptseminar, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, A 9/10
A MA Mediävistik K, MEd Deutsch LA G, MA Germanistik H, MA Germanistik N, MEd Deutsch LA R
C M.A. Mediävistik, Äquivalent zu Hauptseminar
D s. Modulhandbücher
M MA2GER201 MA2GER205 MA2GER501 MA2MEDV006 MA2GER503 MA2GER204 MA2GER551 MA2GER404 MA2GER405
- 21516 Döblin: Amazonas-Trilogie** **Kugler, S.**
Hauptseminar, 2 Std., Mi 08:30 - 10:00, A 12
A MEd Deutsch LA G, MA Germanistik N, MA Germanistik H, MEd Deutsch LA R
M MA2GER200 MA2GER400 MA2GER203 MA2GER500 MA2GER403 MA2GER504 MA2GER502 MA2GER550
- 21513 Döblin/Jutzi/Fassbinder: Berlin Alexanderplatz** **Port, U.**
Hauptseminar, 2 Std., Einzel, Mo 18:00 - 20:00, A 8, 01.12.2008, Einzel, Mo 18:00 - 20:00, B 111, 08.12.2008, Einzel, Mo 18:00 - 20:00, A 8, 15.12.2008, Einzel, Mo 18:00 - 20:00, A 8, 05.01.2009, Einzel, Mo 18:00 - 20:00, A 8, 12.01.2009, Einzel, Mo 18:00 - 20:00, A 8, 19.01.2009, Di 12:00 - 14:00, HS 13
A MA Germanistik H, MA Germanistik N, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G
M MA2GER200 MA2GER203 MA2GER550 MA2GER502 MA2GER504
- 21522 Gender in Theatertexten der Gegenwart** **Schößler, F.**
Hauptseminar, 2 Std., Fr 14:00 - 16:00, B 21
A MEd Deutsch LA R, MA Germanistik N, MA Germanistik H, MEd Deutsch LA G
M MA2GER200 MA2GER400 MA2GER203 MA2GER403 MA2GER500 MA2GER550 MA2GER502 MA2GER504
- 21523 Geschichte im Drama** **Uerlings, H.**
Hauptseminar, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, B 22
A MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, MA Germanistik H, MA Germanistik N
M MA2GER200 MA2GER400 MA2GER203 MA2GER403 MA2GER500 MA2GER550 MA2GER502 MA2GER504
- 21521 Jüdische Figuren in Romanen um 1900** **Schößler, F.**
Hauptseminar, 2 Std., Fr 12:00 - 14:00, B 17
A MA Germanistik H, MEd Deutsch LA G, MA Germanistik N, MEd Deutsch LA R
M MA2GER200 MA2GER400 MA2GER203 MA2GER403 MA2GER500 MA2GER550 MA2GER502 MA2GER504
- 21540 Kinder, Küche - Kanon, Kultur?** **Loster-Schneider, G.**
Hauptseminar, 2 Std., Einzel, Fr 16:00 - 17:30, B 17, 12.12.2008, Mi 14:00 - 15:30, C 3, 14.01.2009 - 11.02.2009, Mi 16:00 - 17:30, C 3, 14.01.2009 - 11.02.2009, Fr 10:00 - 11:30, DM 32/35, 16.01.2009 - 13.02.2009
A MA Germanistik H, MA Germanistik N, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G
M MA2GER200 MA2GER400 MA2GER203 MA2GER403 MA2GER500 MA2GER550 MA2GER502 MA2GER504

21519 Literarische Bildbeschreibung**Albes, C.**

Hauptseminar, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, E 44

A MA Germanistik N, MA Germanistik H, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G

M MA2GER550 MA2GER200 MA2GER400 MA2GER203
MA2GER504 MA2GER500 MA2GER403 MA2GER502**21520 Literatur der Weimarer Republik****Port, U.**

Hauptseminar, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, A 8

A MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, MA Germanistik H, MA Germanistik N

M MA2GER500 MA2GER200 MA2GER400 MA2GER203
MA2GER403 MA2GER550 MA2GER502 MA2GER504**21517 Paul Celan****Patrut, I.**

Hauptseminar, 2 Std., Di 16:00 - 18:00, C 01 (Untergeschoss)

A MA Germanistik H, MA Germanistik N, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G

M MA2GER550 MA2GER200 MA2GER400 MA2GER203
MA2GER500 MA2GER403 MA2GER502 MA2GER504**21911 Phraseologie des Deutschen****Stein, S.**

Hauptseminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, C 22

A MA Germanistik N, MA Germanistik H, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G

C Äquivalent zu Hauptseminar.

M MA2GER405 MA2GER205 MA2GER204 MA2GER503

21511 Poetik der Satzzeichen**Guntermann, G.**

Hauptseminar, 2 Std., Do 16:00 - 18:00, B 16

A MA Germanistik H, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, MA Germanistik N

M MA2GER400 MA2GER403 MA2GER200 MA2GER504
MA2GER502 MA2GER203 MA2GER500 MA2GER550**21912 Sprachkritik****Wimmer, R.**

Hauptseminar, 2 Std., Di 16:00 - 18:00, HS 9, Einzel, Di 16:00 - 18:00, B 22, 11.11.2008

A MA Germanistik H, MEd Deutsch LA G, MA Germanistik N, MEd Deutsch LA R

C Äquivalent zu Hauptseminar.

M MA2GER205 MA2GER405 MA2GER404 MA2GER204

21510 Thomas Manns frühe Prosa**Guntermann, G.**

Hauptseminar, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, C 10

A MA Germanistik H, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, MA Germanistik N

M MA2GER200 MA2GER400 MA2GER203 MA2GER403
MA2GER502 MA2GER500 MA2GER550 MA2GER504**21551 Vom Wahlplakat bis zu Rapid Response -
Kommunikationsformen im öffentlich-politischen
Kommunikationsbereich**

Hauptseminar, 2 Std.

A MEd Deutsch LA G, MEd Deutsch LA R, MA Germanistik H, MA Germanistik N

M MA2GER404 MA2GER405 MA2GER205 MA2GER204

**21552 Vom Wahlplakat bis zu Rapid Response -
Kommunikationsformen im öffentlich-politischen
Kommunikationsbereich**

Spieß, C.

Hauptseminar, 2 Std., Die Veranstaltung entfällt!

A MA Germanistik H, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, MA
Germanistik N

M MA2GER205 MA2GER405 MA2GER204 MA2GER404

21518 W. G. Sebald - Erzählungen und Romane

Albes, C.

Hauptseminar, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, A 6

A MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, MA Germanistik H, MA
Germanistik N

M MA2GER550 MA2GER400 MA2GER203 MA2GER200
MA2GER403 MA2GER504 MA2GER500 MA2GER502

22420 Wolfram von Eschenbach 'Parzival'

Przybilski, M.

Hauptseminar, 2 Std., Di 16:00 - 18:00, H 12

A MA Mediävistik K, MEd Deutsch LA R, MA Germanistik N, MEd
Deutsch LA G, MA Germanistik H

C MA Mediävistik, Hauptseminar

M MA2GER200 MA2GER502 MA2GER504 MA2GER402
MA2GER400 MA2GER202 MA2MEDV005

**22418 Wörter erzählen Geschichte(n): Die Monats- und
Festbezeichnungen im europäischen Kontext**

Moulin, C.

Hauptseminar, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, HS 1

A MA Mediävistik K, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, MA
Germanistik H, MA Germanistik N

C Äquivalent zu Hauptseminar

D s. Modulhandbücher

M MA2GER205 MA2MEDV006 MA2GER201 MA2GER503
MA2GER204 MA2GER501 MA2GER405 MA2GER404
MA2GER551

21900 Stilstudien: Karl Kraus

Althaus, H.

Oberseminar, 2 Std., Mi 16:00 - 18:00 - **fällt aus** -

A MEd Deutsch LA G, MA Germanistik N, MEd Deutsch LA R, MA
Germanistik H

C Äquivalent zu Oberseminar.

M MA2GER205 MA2GER405 MA2GER404 MA2GER204
MA2GER503

**71025 Paläographie des Mittelalters - Erstellung eines Readers
originalen Textzeugnisse**

Embach, M.

Projektseminar, 2 Std., Do 16:00 - 18:00, Stadtbibliothek,
Vortragsraum

A Germanistik: Für Studierende im Hauptstudium. Theologie:
Mittelhochdeutsche Kenntnisse erwünscht MA Mediävistik K,
MEd Deutsch LA G, MA Germanistik N, MEd Deutsch LA R, MA
Germanistik H

B Germanistik: Hauptseminarschein aufgrund regelmäßiger Teilnahme
und aktiver Mitarbeit sowie einem Referat und einer Hausarbeit.
Theologie: Qualifizierter Seminarschein aufgrund eines Referates
und einer schriftlichen Hausarbeit.

C Online-Eintragung in eine Anmelde-Liste ist zwingend erforderlich

M MA2GER402 MA2MEDV003 MA2MEDV006

Übungen

31001 Methoden der Mediävistik

Übung, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, DM 31

Clemens, L.
Euler, W.
Hirbodian, S.
Irsigler, F.
Kerscher, G.
Kremer, D.
Krieger, G.
Moulin, C.
Neuberg, S.
Przybilski, M.
Reinhardt, K.
Schneider, B.
Strauß, J.
Tacke, A.

A MA Mediävistik K
M MA2MEDV001

Kolloquien

22422 Kolloquium für Examenskandidaten

Kolloquium, 1 Std., 14tägl, Do 10:00 - 12:00, A 6

A MA Mediävistik K, MA Germanistik N, MEd Deutsch LA R, MEd
Deutsch LA G, MA Germanistik H
C M.A. Mediävistik, Hauptstudium Lehramt
D s. Modulhandbücher
M MA2MEDV006 MA2GER205 MA2GER204 MA2GER405
MA2GER404

Moulin, C.

22502 Kolloquium für Examenskandidaten: Wortgeschichte

Kolloquium, 2 Std., Di 16-18 Uhr, findet im fachinternen Raum statt

A MA Germanistik H
C Magister/Lehramt: Äquivalent weitere LV
M MA2GER407 MA2GER207

Neuberg, S.

21524 Kolloquium für Studierende in der Abschlussphase

Kolloquium, 2 Std., Di 16:00 - 18:00, A 11

A MA Germanistik H, MA Germanistik N
M MA2GER203 MA2GER403

Port, U.

21525 Literatur und Ökonomie

Kolloquium, 2 Std., Einzel, Do 18:00 - 20:00, B 22, 23.10.2008,
Einzel, Sa 09:30 - 19:00, B 21, 17.01.2009, Einzel, So 09:30 - 19:00,
B 21, 18.01.2009, Einzel, Sa 09:30 - 18:00, A 12, 24.01.2009

A MA Germanistik H, MA Germanistik N
M MA2GER203 MA2GER403

Schößler, F.

Sprachkurse

22505 Jiddisch II: Fortsetzung von I

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Do 16:00 - 18:00, B 111

C Zugangsvoraussetzung für MA Schwerpunktmodul Jiddistik.

Magister/Lehramt: Äquivalent weitere LV

M MA2GER407 MA2GER207

Felsenbaum, M.

22504 Jiddisch I: Lesen und Schreiben

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, B 211

C Zugangsvoraussetzung für Schwerpunktmodul MA Jiddistik.

M MA2GER407 MA2GER207

Felsenbaum, M.

Ausschließlich Lehramt- und Magisterstudiengang Lehrveranstaltungen

<p>Weitere Veranstaltungen sind auch unter den Rubriken "Bachelor" bzw. "Master" aufgeführt. Diese Veranstaltungen sind unter den Bemerkungen gekennzeichnet</p>

71025 Paläographie des Mittelalters - Erstellung eines Readers originalen Textzeugnisse

Projektseminar, 2 Std., Do 16:00 - 18:00, Stadtbibliothek,
Vortragsraum

A Germanistik: Für Studierende im Hauptstudium. Theologie:
Mittelhochdeutsche Kenntnisse erwünscht MA Mediävistik K,
MEd Deutsch LA G, MA Germanistik N, MEd Deutsch LA R, MA
Germanistik H

B Germanistik: Hauptseminarschein aufgrund regelmäßiger Teilnahme
und aktiver Mitarbeit sowie einem Referat und einer Hausarbeit.
Theologie: Qualifizierter Seminarschein aufgrund eines Referates
und einer schriftlichen Hausarbeit.

C Online-Eintragung in eine Anmelde-Liste ist zwingend erforderlich

M MA2GER402 MA2MEDV003 MA2MEDV006

Embach, M.

Deutsch als Fremdsprache

Bachelor

Vorlesungen

22611 Grundlagen Deutsch als Fremdsprache

Vorlesung, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, HS 10

**Freudenberg-
Findeisen, R.**

Honnef-Becker, I.

Kühn, P.

A BA Deutsch als Fremdsprache N

C für BA DaF und alte Studiengänge DaF im Grundstudium

M BA2DAF400

22600 Lexikologie

Vorlesung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, HS 5

- A MA Germanistik N, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA R, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA G, BA Germanistik N, BA Deutsch als Fremdsprache N, BA Germanistik H, MA Germanistik H
- C Vorlesung. Für Kurzstudium Daf, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang).
- M BA2GER201 BA2GER404 BA2DAF401 BA2GER204 MA2GER205 BA2GER401 MA2GER501 MA2GER206 MA2GER551 MA2GER201 BA2DAF402

Seminare**22602 Einführung in die Didaktik und Methodik Daf**

Honnef-Becker, I.

Proseminar, 2 Std., Einzel, Mo 12:00 - 14:00, A 346/347, 09.02.2009, Mo 12:00 - 14:00, B 22

- A BA Deutsch als Fremdsprache N
- C entspricht PS I der alten Studiengänge
- D Ziel des Einführungsseminars ist es, Studienanfänger/innen einen Überblick über das Studienfach DaF zu geben, sie mit den spezifischen Gegenständen des Faches vertraut zu machen. Im Zentrum des Seminars wird die Diskussion der Fremdsprachenspezifischen Lernbereiche wie Lese- und Hörverstehen, Schreiben, Sprechen, Grammatikarbeit sowie Text- und Wortschatzarbeit stehen, die stets verknüpft ist mit methodisch-didaktischen Fragestellungen wie Lernzielbestimmung und Lehr- bzw. Lernverfahren, Übungsgestaltung und Lernkontrolle, Lehrwerkauswahl, Medieneinsatz und Landeskunde.
- E Einführende Literatur: Storch, G. (1999): DaF - Eine Didaktik. München. Weiterführende Literatur: Honnef-Becker, I. / Kühn, P. (1998): Studienbibliographie DaF. Tübingen.
- M BA2DAF400

22601 Einführung in die Didaktik und Methodik DaF

Freudenberg-Findeisen, R.

Proseminar, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, B 304

- A BA Deutsch als Fremdsprache N
- C entspricht PS I der alten Studiengänge
- D Ziel des Einführungsseminars ist es, Studienanfänger/innen einen Überblick über das Studienfach DaF zu geben, sie mit den spezifischen Gegenständen des Faches vertraut zu machen. Im Zentrum des Seminars wird die Diskussion der Fremdsprachenspezifischen Lernbereiche wie Lese- und Hörverstehen, Schreiben, Sprechen, Grammatikarbeit sowie Text- und Wortschatzarbeit stehen, die stets verknüpft ist mit methodisch-didaktischen Fragestellungen wie Lernzielbestimmung und Lehr- bzw. Lernverfahren, Übungsgestaltung und Lernkontrolle, Lehrwerkauswahl, Medieneinsatz und Landeskunde.
- E Einführende Literatur: Storch, G. (1999): DaF - Eine Didaktik. München. Weiterführende Literatur: Honnef-Becker, I. / Kühn, P. (1998): Studienbibliographie DaF. Tübingen.
- M BA2DAF402 BA2DAF400

22633 Einführung in die Didaktik und Methodik DaF

Honnef-Becker, I.

Proseminar, 2 Std., Di 12:00 - 14:00, B 20

- A BA Deutsch als Fremdsprache N
- D Ziel des Einführungsseminars ist es, Studienanfänger/innen einen Überblick über das Studienfach DaF zu geben, sie mit den spezifischen Gegenständen des Faches vertraut zu machen. Im Zentrum des Seminars wird die Diskussion der Fremdsprachenspezifischen Lernbereiche wie Lese- und Hörverstehen, Schreiben, Sprechen, Grammatikarbeit sowie Text- und Wortschatzarbeit stehen, die stets verknüpft ist mit methodisch-didaktischen Fragestellungen wie Lernzielbestimmung und Lehr- bzw. Lernverfahren, Übungsgestaltung und Lernkontrolle, Lehrwerkauswahl, Medieneinsatz und Landeskunde.
- E Einführende Literatur: Storch, G. (1999): DaF - Eine Didaktik. München. Weiterführende Literatur: Honnef-Becker, I. / Kühn, P. (1998): Studienbibliographie DaF. Tübingen.
- M BA2DAF400

22606 Landeskunde im Film

Hennen, G.

Proseminar, 2 Std., Einzel, Di 12:00 - 14:00, C 2, 11.11.2008, Di 12:00 - 14:00, B 21

- A BA Deutsch als Fremdsprache N
- C für Kurzstudium DaF, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang), entspricht PS III
- D Ziel dieses praxisorientierten Seminars ist es, Übungstypologien zur Arbeit mit fiktionalen Filmen zu erstellen. Im Zentrum der Didaktisierung steht dabei die integrative Landeskundearbeit, bei der die Vermittlung sprachlicher Kompetenzen mit kulturellen Wissensbeständen verknüpft wird. Dabei werden kognitive Aspekte (z.B. Wissen über Geschichte und Politik), kommunikative Aspekte (Wissen um Alltagssituationen, Routinen und Rituale) sowie interkulturelle Aspekte (Selbst-Fremdbilder, Stereotype) gleichermaßen zu berücksichtigen sein. Zur Behandlung vorgeschlagene Filme: Good bye Lenin, Die fetten Jahre sind vorbei, Das Leben der Anderen, Sophie Scholl - die letzten Tage, Türkisch für Anfänger.
- E Zur Einführung: Marie-Luise Brandt: Video im Unterricht. Berlin, München, Wien 1996.
- M BA2DAF401 BA2DAF403

22634 Landeskunde im Film

Hennen, G.

Proseminar, 2 Std., Do 16:00 - 18:00, D 033

- A BA Deutsch als Fremdsprache N
- C für Kurzstudium DaF, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang), entspricht PS III
- D Ziel dieses praxisorientierten Seminars ist es, Übungstypologien zur Arbeit mit fiktionalen Filmen zu erstellen. Im Zentrum der Didaktisierung steht dabei die integrative Landeskundearbeit, bei der die Vermittlung sprachlicher Kompetenzen mit kulturellen Wissensbeständen verknüpft wird. Dabei werden kognitive Aspekte (z.B. Wissen über Geschichte und Politik), kommunikative Aspekte (Wissen um Alltagssituationen, Routinen und Rituale) sowie interkulturelle Aspekte (Selbst-Fremdbilder, Stereotype) gleichermaßen zu berücksichtigen sein. Zur Behandlung vorgeschlagene Filme: Good bye Lenin, Die fetten Jahre sind vorbei, Das Leben der Anderen, Sophie Scholl - die letzten Tage, Türkisch für Anfänger.
- E Zur Einführung: Marie-Luise Brandt: Video im Unterricht. Berlin, München, Wien 1996.
- M BA2DAF403 BA2DAF401

22603 Lernergrammatik

**Freudenberg-
Findeisen, R.**

Proseminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, A 308

- A BA Deutsch als Fremdsprache N
- C für Kurzstudium DaF, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang), entspricht PS II
- D Grammatik - der Dauerbrenner. Ohne die derzeitige Diskussion zum Stellenwert von Grammatik, Grammatikvermittlung und Lernergrammatik hier in Gänze resümieren zu können, lässt sich eine Hinwendung zum Lerner und Lernprozess wie auch zum Sprach-Wissen feststellen. Die deutliche Hinwendung zum Lernprozess findet seinen spürbaren Niederschlag in lernerorientierten Vermittlungsweisen, die v. a. durch die Einbeziehung lernpsychologischer Erkenntnisse bei der Aufbereitung und Darstellung von Grammatik in Lehrwerken charakterisiert ist. Stichworte sind in diesem Kontext induktives Hinführen, Visualisierungen von grammatischen Regularitäten, am Vorwissen anknüpfende Regelerklärungen sowie metakognitive Aktivitäten zum Lernprozess. Im Unterschied zur rein kommunikativen Phase der 80er wird akzeptiert, dass Sprach-Wissen Sprach-Handeln bedingt, deshalb nicht nur hilfreich, sondern wesentlich für den Spracherwerbsprozess ist. Im Seminar werden wir dem Stellenwert der Grammatik in verschiedenen fremdsprachenmethodischen Ansätzen nachgehen, neuere oder wieder entdeckte und neu interpretierte Erkenntnisse der Spracherwerbsforschung, Lern- und Gedächtnispsychologie wie Linguistik mit dem Ziel diskutieren, wie sie in derzeitigen Unterrichtskonzepten bereits realisiert werden bzw. realisiert werden könnten.
- E Einführende Literatur: Funk, H. / Königs, M. (1991): Grammatik lehren und lernen. (Fernstudieneinheit1) München: Langenscheidt; Weitere Literatur zu Beginn des Seminars.
- M BA2DAF402 BA2DAF401

22604 Texte lesen

Honnef-Becker, I.

Proseminar, 2 Std., Di 08:30 - 10:00, A 308

A BA Deutsch als Fremdsprache N

C für Kurzstudium Daf, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang), entspricht PS II

D Ziel des Seminars ist es, Beiträge zu einer textsortenbezogenen Lesedidaktik zu entwickeln. Nach einer Einführung in die theoretischen Grundlagen des Textverstehens werden zunächst verschiedene Leseverstehenskonzepte vorgestellt. Anschließend werden sowohl Sach- als auch literarische Texte analysiert, um daraus lesedidaktische Konsequenzen abzuleiten. Behandelt werden u.a. Lexikonartikel, Berichte, Kommentare, Anzeigen, Kurzgeschichten, Märchen und Gedichte. Abschließend werden unterschiedliche Leseverstehentests und -Prüfungen aus dem Bereich DaF, DaZ und DaM auf die erarbeiteten Kriterien hin untersucht.

E Zur Einführung: Gerard Westhoff: Fertigkeit Lesen. Berlin, München, Wien 1997.

M BA2DAF402 BA2DAF401

22605 Wortschatz und Wortschatzarbeit

Kühn, P.

Proseminar, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, C 502, Einzel, Mi 10:00 - 12:00, A 308, 05.11.2008

A BA Deutsch als Fremdsprache N

C für Kurzstudium Daf, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang), entspricht PS II

M BA2DAF402 BA2DAF401

Lehrveranstaltungen für Hauptstudium der alten Studiengänge

Vorlesungen

22600 Lexikologie

Kühn, P.

Vorlesung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, HS 5

A MA Germanistik N, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA R, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA G, BA Germanistik N, BA Deutsch als Fremdsprache N, BA Germanistik H, MA Germanistik H

C Vorlesung. Für Kurzstudium Daf, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang).

M BA2GER201 BA2GER404 BA2DAF401 BA2GER204 MA2GER205 BA2GER401 MA2GER501 MA2GER206 MA2GER551 MA2GER201 BA2DAF402

Kolloquien

22610 Kolloquium für Studierende in der Abschlussphase

Kühn, P.

Kolloquium, 2 Std., Mi 08:30 - 10:00, C 502, Einzel, Mi 08:30 - 10:00, A 308, 05.11.2008, Einzel, Sa 09:00 - 17:00, A 7, 15.11.2008

A BA Deutsch als Fremdsprache N, MA Germanistik N

C für Kurzstudium Daf, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang)

M MA2GER206 MA2GER406

Seminare

22606 Landeskunde im Film

Hennen, G.

Proseminar, 2 Std., Einzel, Di 12:00 - 14:00, C 2, 11.11.2008, Di
12:00 - 14:00, B 21

- A BA Deutsch als Fremdsprache N
- C für Kurzstudium DaF, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang), entspricht PS III
- D Ziel dieses praxisorientierten Seminars ist es, Übungstypologien zur Arbeit mit fiktionalen Filmen zu erstellen. Im Zentrum der Didaktisierung steht dabei die integrative Landeskundearbeit, bei der die Vermittlung sprachlicher Kompetenzen mit kulturellen Wissensbeständen verknüpft wird. Dabei werden kognitive Aspekte (z.B. Wissen über Geschichte und Politik), kommunikative Aspekte (Wissen um Alltagssituationen, Routinen und Rituale) sowie interkulturelle Aspekte (Selbst-Fremdbilder, Stereotype) gleichermaßen zu berücksichtigen sein. Zur Behandlung vorgeschlagene Filme: Good bye Lenin, Die fetten Jahre sind vorbei, Das Leben der Anderen, Sophie Scholl - die letzten Tage, Türkisch für Anfänger.
- E Zur Einführung: Marie-Luise Brandt: Video im Unterricht. Berlin, München, Wien 1996.
- M BA2DAF401 BA2DAF403

22603 Lernergrammatik

Freudenberg-
Findeisen, R.

Proseminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, A 308

- A BA Deutsch als Fremdsprache N
- C für Kurzstudium DaF, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang), entspricht PS II
- D Grammatik - der Dauerbrenner. Ohne die derzeitige Diskussion zum Stellenwert von Grammatik, Grammatikvermittlung und Lernergrammatik hier in Gänze resümieren zu können, lässt sich eine Hinwendung zum Lerner und Lernprozess wie auch zum Sprach-Wissen feststellen. Die deutliche Hinwendung zum Lernprozess findet seinen spürbaren Niederschlag in lernerorientierten Vermittlungsweisen, die v. a. durch die Einbeziehung lernpsychologischer Erkenntnisse bei der Aufbereitung und Darstellung von Grammatik in Lehrwerken charakterisiert ist. Stichworte sind in diesem Kontext induktives Hinführen, Visualisierungen von grammatischen Regularitäten, am Vorwissen anknüpfende Regelerklärungen sowie metakognitive Aktivitäten zum Lernprozess. Im Unterschied zur rein kommunikativen Phase der 80er wird akzeptiert, dass Sprach-Wissen Sprach-Handeln bedingt, deshalb nicht nur hilfreich, sondern wesentlich für den Spracherwerbsprozess ist. Im Seminar werden wir dem Stellenwert der Grammatik in verschiedenen fremdsprachenmethodischen Ansätzen nachgehen, neuere oder wieder entdeckte und neu interpretierte Erkenntnisse der Spracherwerbsforschung, Lern- und Gedächtnispsychologie wie Linguistik mit dem Ziel diskutieren, wie sie in derzeitigen Unterrichtskonzepten bereits realisiert werden bzw. realisiert werden könnten.
- E Einführende Literatur: Funk, H. / Königs, M. (1991): Grammatik lehren und lernen. (Fernstudieneinheit1) München: Langenscheidt; Weitere Literatur zu Beginn des Seminars.
- M BA2DAF402 BA2DAF401

22604 Texte lesen

Honnef-Becker, I.

Proseminar, 2 Std., Di 08:30 - 10:00, A 308

A BA Deutsch als Fremdsprache N

C für Kurzstudium Daf, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang), entspricht PS II

D Ziel des Seminars ist es, Beiträge zu einer textsortenbezogenen Lesedidaktik zu entwickeln. Nach einer Einführung in die theoretischen Grundlagen des Textverstehens werden zunächst verschiedene Leseverstehenskonzepte vorgestellt. Anschließend werden sowohl Sach- als auch literarische Texte analysiert, um daraus lesedidaktische Konsequenzen abzuleiten. Behandelt werden u.a. Lexikonartikel, Berichte, Kommentare, Anzeigen, Kurzgeschichten, Märchen und Gedichte. Abschließend werden unterschiedliche Leseverstehentests und -Prüfungen aus dem Bereich DaF, DaZ und DaM auf die erarbeiteten Kriterien hin untersucht.

E Zur Einführung: Gerard Westhoff: Fertigkeit Lesen. Berlin, München, Wien 1997.

M BA2DAF402 BA2DAF401

22605 Wortschatz und Wortschatzarbeit

Kühn, P.

Proseminar, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, C 502, Einzel, Mi 10:00 - 12:00, A 308, 05.11.2008

A BA Deutsch als Fremdsprache N

C für Kurzstudium Daf, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang), entspricht PS II

M BA2DAF402 BA2DAF401

22609 Fachsprachen

Kühn, P.

Hauptseminar, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, A 308

A BA Deutsch als Fremdsprache N, MA Germanistik N

C für Kurzstudium Daf, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang)

M MA2GER406 MA2GER206

22608 Interkulturelle Literatur

Honnef-Becker, I.

Hauptseminar, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, D 034

- A BA Deutsch als Fremdsprache N, MA Germanistik N
- C für Kurzstudium Daf, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang)
- D Während das traditionelle germanistische Konzept von einer monolingualen und monokulturellen 'Nationalliteratur' ausging, betonen aktuelle Ansätze - im Rahmen des internationalen Diskurses über Migration, Multikulturalität und postkoloniale Literatur - die Interkulturalität der Literatur. Interkulturell meint eine Zwischenposition, die auf einer Beziehung zwischen mindestens zwei sich von einander unterscheidenden, fremden Kulturen beruht. Mit interkultureller Literatur wäre somit eine Literatur zu bezeichnen, die im Einflussbereich verschiedener Kulturen und Literaturen entstanden und auf diese bezogen ist. Wenn deutschsprachige Literatur im DaF-; DAZ,- oder auch DaM-Unterricht gelesen wird, sollte interkulturelle Literatur einen zentralen Platz einnehmen, da sie Fremdwahrnehmung und Überschreitung von Grenzen der Fremdheit, nationale Stereotypisierungen und deren Relativierungen literarisch inszeniert. Im Seminar werden verschiedene interkulturelle Werke aus der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur behandelt, in denen Begegnungen der Kulturen thematisiert werden., u.a. von Günter Grass, Emine S. Özdamar, Tawada Yoko, Ilija Trojanow und Feridun Zaimoglu. An diesen Texten werden Methoden und Ansätze der Literaturvermittlung erarbeitet, die das Verstehen fremdkultureller Konzepte thematisieren.
- E Zur Einführung: Irmgard Honnef-Becker (Hrsg.): Dialoge zwischen den Kulturen. Interkulturelle Literatur und ihre Didaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verlag 2007 (= Diskussionsforum Deutsch Band 24)
- M MA2GER206 MA2GER406

22607 Internetbasiertes Lernen

Hauptseminar, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, A 339

Freudenberg-
Findeisen, R.
Naumann, S.

- A Für Studierende im Magisterstudiengang Linguistische Datenverarbeitung im Hauptstudium und Studierende des Faches DaF in Kooperation mit Frau Dr. Renate Freudenberg-Findeisen BA Deutsch als Fremdsprache N, MA Germanistik H, MA Germanistik N
- B Teilnahmeschein: Referat; benoteter Schein: schriftl. Hausarbeit (Studierende der LDV)
- C für Kurzstudium Daf, Zusatzzertifikat und Magister im Nebenfach (alter Studiengang)
- D E-Learning, E-Teaching, netzbasiertes Lernen, multimediales Lernen ... Schon die Vielfalt der Begriffe zeigt, dass wir einen Bereich vor uns haben, in dem gearbeitet wird und auf den mit unterschiedlichen Erwartungen zugegriffen wird. Über die n, Anforderungen an Lernangebote - wie z.B. Benutzerfreundlichkeit, Bildschirmgestaltung, Rückmeldungen an den Lerner, Lernhilfen - diskutieren, entsprechende Evaluationskriterien erarbeiten und den Möglichkeiten für einen sinnvollen Einsatz im Unterricht nachgehen. Auf dieser Grundlage werden wir im Seminar Gelegenheit haben, verschiedene Lernangebote zu testen und sie aus der eigenen Lehr- und Lernperspektive zu evaluieren. Begleitend werden wir Autorenprogramme wie Lernplattformen vorstellen, erproben und evaluieren.
- E - Einführende Literatur: Rösler, D. (2004): E-Learning Fremdsprachen - eine kritische Einführung.
- M MA2GER206 MA2GER406

Weitere Lehrveranstaltungen

21528 Theaterpraktische Übung

Puchberger, D.

Übung, 2 Std., Mo 18:00 - 22:00, C 9

A BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA R, BA Germanistik H, BEd Deutsch LA, MA Germanistik H, MA Germanistik N, BA Germanistik N, MEd Deutsch LA G

M MA2GER200 MA2GER203 MA2GER201 MA2GER205
MA2GER202 BA2GER605 MA2GER204 MA2GER550 BA2GER206
BA2GER207 MA2GER400 MA2GER402 MA2GER405 MA2GER403
MA2GER404 MA2GER500

21531 Integrierte Sprecherziehung

Ullmann, B.

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Di 08:00 - 10:00, F 59

Gruppe 2, Di 10:00 - 12:00, F 55

Gruppe 3, Fr 08:00 - 10:00, F 55

Gruppe 4, Fr 10:00 - 12:00 - fällt aus -

A Nur für Lehramtsstudierende im Hauptstudium BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, MA Germanistik H

D Wer überzeugen und überzeugend sein will, ist dies nicht in erster Linie durch seine fachliche Kompetenz, sondern vielmehr durch seine Persönlichkeit. Sie effektiv einzusetzen, lässt sich durchaus erlernen. Im Vordergrund steht dabei, dass durch Körper-, Stimm- und Persönlichkeitstraining ein präzises Auftreten, eine überzeugende Körpersprache in Abstimmung mit der eigenen Persönlichkeit, sowie eine ökonomische Sprechweise zugunsten der Belastbarkeit der Stimme erreicht werden. Ergänzend werden Artikulation, Modulation sowie ein erweitertes Ausdrucksspektrum geschult. Der Vortrag eines so geschulten Redners bewirkt, dass er entspannt vor sein Publikum treten kann und mit seiner packenden Ausstrahlung und Vortragsweise die Aufmerksamkeit der Zuhörer mühelos erringt. Der berühmte "Funke" springt über.....

M BA2GER605

22506 Jiddisch III: Übungen zur Grammatik

Felsenbaum, M.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mi 14:00 - 16:00, B 20

A Erfolgreiche Teilnahme an Jiddisch I und II.

C Für Hörer aller Fachbereiche, Magister/Lehramt: Äquivalent weitere LV.

M MA2GER207 MA2GER407

22507 Jiddisch IV: Konversation

Felsenbaum, M.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Do 18:00 - 20:00, A 6

C Hörer aller Fachbereiche, Magister/Lehramt: Äquivalent weitere LV.

M MA2GER407 MA2GER207

21532 Luxemburgisch

Kohl, F.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, B 18

- A Für Hörer aller Fachbereiche, keine Vorkenntnisse erforderlich MA Germanistik H, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G
- D Die räumliche und sprachliche Nähe zu Luxemburg erweckt bei vielen ein reges Interesse an der Sprache des Großherzogtums. In dieser sprachpraktischen Übung soll den TeilnehmerInnen nicht nur einen Einblick in die jüngste der germanischen Sprachen gewähren, sondern auch die Möglichkeit bieten, sich aktiv mit dem "Lëtzebuergesch" auseinanderzusetzen und auf diesem Wege Grundkenntnisse der Sprache des Nachbarlandes zu erwerben.
- E Eine Literaturliste sowie kursbegleitende Materialien werden in der ersten Sitzung ausgegeben.
- M MA2GER551

22120 Artraud. Stanislawski, Brecht. Theateravantgarde im 20. Jahrhundert

Göber, R.

Seminar, 2 Std., Einzel, Fr 09:00 - 18:00, H 13, 09.01.2009, Einzel, Sa 09:00 - 18:00, HZ 204, 10.01.2009

- A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, BA Germanistik H, BA Germanistik N, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, MA Germanistik H, MA Germanistik N
- M MA2GER203 MA2GER201 BA2GER206 MA2GER202 MA2GER550 MA2GER205 MA2GER200 MA2GER204 BA2GER605

21529 Theaterproben

Gleißner, M.-B.

Seminar, 2 Std., Di 20:00 - 22:00, A 7

- A BEd Deutsch LA, BA Germanistik N, MA Germanistik H, MEd Deutsch LA R, BA Germanistik H, BEd Deutsch LA, MA Germanistik N, MEd Deutsch LA G
- C Projektstudie möglich.
- M MA2GER200 MA2GER201 MA2GER202 MA2GER550 MA2GER204 MA2GER203 MA2GER205 BA2GER206 BA2GER605

21530 Theatertheorie und Inszenierungspraxis anhand des Spielplans des Theaters Trier

Weber, G.

Seminar, 2 Std., Mi 16:00 - 18:00, B 14

- A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, MA Germanistik H, MEd Deutsch LA R, MEd Deutsch LA G, BA Germanistik H, BA Germanistik N, MA Germanistik N
- M BA2GER206 MA2GER200 MA2GER205 MA2GER201 MA2GER203 BA2GER605 MA2GER550 MA2GER202 MA2GER204

21542 "Mußt es eben leiden". Krieg, Gewalt und querelles des sexes in deutschen Kunstballaden

Loster-Schneider, G.

Arbeitsgemeinschaft, 2 Std., Einzel, Fr 16:00 - 18:00, B 18, 16.01.2009, Einzel, Sa 10:00 - 16:00, B 18, 24.01.2009, Einzel, Sa 10:00 - 16:00, B 18, 07.02.2009

- A BEd Deutsch LA, BEd Deutsch LA, MEd Deutsch LA G, MEd Deutsch LA R, BA Germanistik H, BA Germanistik N, MA Germanistik H, MA Germanistik N
- M MA2GER402 MA2GER203 MA2GER205 MA2GER403 MA2GER204 MA2GER500 MA2GER404 BA2GER605 MA2GER550 BA2GER206 BA2GER207 MA2GER200 MA2GER400 MA2GER201 MA2GER405 MA2GER202

Bachelor

23029 Phonetics 2

Übung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, B 305, Di 10:00 - 12:00, B 304

Oakeshott, A.

23055 Lit 501 (Special Topic in lit. studies) Fairy Tales: Motifs and Psychoanalytical Study

Proseminar, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, A 6

Müller, M.

D Because of their timeless relevance, fairy tales keep appealing to young and old listeners / readers alike. They work with motifs and archetypes (such as the search for the father; the quest) and / from myths that represent coded, formulaic ways of cultural narratives. In particular, they tell us about our social relationships and the subconscious, about the distinctions between good and evil, gender roles and the distribution of power. These aspects will be in the center of our approach to old and new (recontextualized) fairy tales, as we address the psychological dimension (e.g., oedipal tensions, sibling rivalry, sexual initiation) behind the various themes, settings, and character constellations. A reader with selected fairy tales will be provided for all participants to photocopy and prepare in proper time for the semester's beginning (to be borrowed in B 349 / Frau Metz's office). There will be tests of text knowledge. Collectors and writers of fairy tales will include Charles Perrault, the Brothers Grimm, H.C. Andersen, Angela Carter, David Arnason, Margaret Atwood. Recommended complementary reading (to be found in our "Semesterapparat" or other parts of the library): Bettelheim, Bruno. The Uses of Enchantment: The Meaning and Importance of Fairy Tales (1976); Tatar, Marie. The Hard Facts of the Grimms' Fairy Tales (1987); Zipes, Jack, ed. The Oxford Companion to Fairy Tales (2000).

Vorlesungen

23000 Ling101V (Introduction to Linguistic Studies) Introduction to Language and Linguistics

Sand, A.

Vorlesung, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, HS 3, Einzel, Mo 16:00 - 18:00, HS 2, 20.10.2008

- A BEd Englisch LA, BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H
- B Requirements: regular attendance, reading assignments, written homework.
- D This is the obligatory introductory lecture for all first-semester B.A. students. It will cover basic concepts and issues in linguistics which serve as a backdrop for the more advanced linguistics classes in the following semesters. Topics include characteristics of human language, phonetics and phonology, morphology, syntax, semantics and pragmatics. The purchase of the textbook (t.b.a) is strongly recommended. The content of the lecture will be part of the written exam for the Modulprüfung for the first semester (BA/BEd). Requirements: regular attendance, reading assignments, written homework, midterm.
- E Finegan, Edward: Language: Its Structure and Use. Cengage Learning; Auflage: 5th edition. International Student Edition, 2007. ISBN-10: 1413030890 ISBN-13: 978-1413030891

23001 Ling 102 / METH Introduction to TESOL: Teaching English to Speakers of Other Languages (FD) (auch für FEB)

Stubbs, M.

Vorlesung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, HS 3

- A BEd Englisch LA, MA English Linguistics H, BA English Language und Linguistics N, BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H
- D All students on this course are themselves studying English (and possibly another language) at an advanced level. Many students will be planning to teach English in schools in Germany. All students should therefore be able to reflect systematically about language learning and language teaching: what it means to "know" a language, the main language teaching methods, etc. The course presents essential concepts in modern approaches to TESOL. It provides practical information about teaching materials and methods, but it is not restricted to "tips for teachers". Language students and language teachers should themselves know a great deal about the English language, in order to make informed decisions about "what" to learn/teach and "how" to learn/teach it. The "what" includes little things and bigger things: sounds, words, phrases, sentences, speech acts, texts. It also includes areas of the language which cause problems for learners, including vocabulary (e.g. collocations), grammar (e.g. tense and modality), and language use (e.g. speaking and writing idiomatically, expressing evaluative meanings). The "what" is different for different learners (school pupils, university students, adult learners, etc). Experience shows that it is very important for teachers (e.g. in German schools) to be confident of their own English and to know how to improve their knowledge when necessary. Both students and teachers need to know about the major reference books on the English language, including modern corpus-based dictionaries and grammars. The "how" includes different methods of language teaching: so-called "traditional methods" (grammar-translation), audio-lingual drills (in language labs), and a range of communicative methods and task-based teaching. The following short book is essential introductory reading. It is mainly about language teaching, but also discusses some other applications of linguistics. For BA/BEd students this book is part of the compulsory assigned reading for the course. You should buy your own copy. Cook, G (2003) Applied Linguistics. Oxford : Oxford University Press. The following book is a more detailed account of language teaching methods: Howatt, A P R & Widdowson H G (2004) A History of English Language Teaching. Oxford: Oxford University Press The following book is a good overview for future English teachers: F Haß ed (2006) Fachdidaktik Englisch. Stuttgart: Klett.

23031 Lit 101 Introduction to English Literature

Jung, U.

Vorlesung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, HS 1, Do 18:00 - 20:00, HS 7

- A BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA, BEd Englisch LA
- D The lecture will give an overview of the fields of interest in English literary studies.
- E Mandatory reading: Michael Meyer, English and American Literatures. 3rd. ed. Tübingen/Basel: A. Francke, 2008.
- M

Übungen

23200 Kanadische Landeskunde (Cultural Studies NA)

Krampe, C.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Einzel, Sa 10:00 - 18:00, A 8,
15.11.2008, Einzel, Sa 10:00 - 18:00, A 8, 17.01.2009, Einzel, Sa
10:00 - 18:00, E 51, 24.01.2009, Einzel, Sa 10:00 - 18:00, A 8,
31.01.2009

- A BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA, BEd Englisch LA
- B Requirements: regular attendance, active participation, a presentation and a written summary of the presentation.
- C -- Important --Please note that there has been a change in the class schedule! See "Ziele" for the new dates.
- D This course will provide glimpses at Canadian history, culture, geography and society. It is meant as an introductory course in which we will travel among Canada's diverse regions, working with a variety of texts and snippets from other media to approach a basic understanding of the 'True North'. --Important notice-- Unfortunately, I posted the wrong dates for our sessions in the initial course description. Please see the new dates below. Sorry for any inconvenience this mix-up may have caused.--Important notice--!! Blockseminar !!This seminar will not take place on a weekly basis. Instead, we will meet on three Saturdays for extended sessions (~10 a.m. to 6 p.m.):November 15, 2008January 17, 2009January 31, 2009

23026 Lang. 101 Introduction to spoken academic and professional communication (pronunciation, vocabulary, and grammar)

**Banks, M.
Esseln, A.-C.
Fielder, C.
N. N., .
N. N., .
N. N., .**

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Di 08:00 - 10:00, C 01 (Untergeschoss)

Gruppe 2, Di 10:00 - 12:00, DM 343

Gruppe 3, Di 10:00 - 12:00, B 20

Gruppe 4, Mi 08:00 - 10:00, B 19

Gruppe 5, Do 10:00 - 12:00, E 44

Gruppe 6, Fr 10:00 - 12:00, Pavillon 1

- A Für Studierende im Grundstudium BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA, BEd Englisch LA
- B Regular attendance, active participation, presentation
- D In this course speaking and listening skills are trained which are essential for your academic studies of English. We will focus on a range of useful topics such as giving presentations, taking notes from audio material, reporting/summarising articles, debating and discussing controversial issues.
- E There is no specific reading list for this course.
- M BA2ANG601

23018 Lang. 102 Introduction to written academic and professional communication (accuracy in vocabulary and grammar)

**Argent, W.
Argent, W.
Argent, W.
Fielder, C.**

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Mo 08:00 - 10:00, HS 1

Gruppe 2, Mo 12:00 - 14:00, E 44

Gruppe 3, Do 10:00 - 12:00, DM 32/35

Gruppe 4, Fr 10:00 - 12:00, A 9/10

- A Für Studierende im Grundstudium. BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA, BEd Englisch LA
- B 2 Klausuren
- E There is no specific literature for this course.

23027 Lang 301 Integrated language skills (including translation and cultural understanding of British texts) (Textual production)

**Banks, M.
Fielder, C.**

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Mo 10:00 - 12:00, A 12

Gruppe 2, Mi 10:00 - 12:00, DM 131

- A Für Studierende im Grundstudium und Hauptstudium (NUR in WS 08/09) BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA
- B Requirements: a group/pair oral presentation with individual written essay on same topic. Regular attendance and active participation (inc. homework).
- D This course aims to provide students with a detailed overview of British culture and society. By examining aspects such as politics, religion, media, education, sports and traditions, it gives an overview of life in the United Kingdom. Current events and recent societal trends will also be analysed through materials such as newspaper articles, radio broadcasts, and other media sources and realia. In WS08/09 all students may take Lang 301 OR Lang 502 - these are parallel courses (all mixed for Grund and Hauptstudium students).
- E RECOMMENDED TEXTS: O'Driscoll, J., Britain: The Country and its People: An Introduction for Learners of English (Oxford: Oxford U.P. 1995) [or later editions] / Oakland, J. British Civilisation: An Introduction (Routledge, 2006)

23019 Lang 302 Written English: German-English translation (Textual production)/Übersetzung 2

**Argent, W.
Fielder, C.**

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Mo 10:00 - 12:00, B 20

Gruppe 2, Do 10:00 - 12:00, Pavillon 1

- A BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA, BEd Englisch LA
- B 2 examen
- D In this class, various German text types will be translated into English, beginning with sentences and short paragraphs and progressing to longer text extracts. The focus is primarily on accurate grammar and vocabulary, as well as translating cultural elements. This course also practises language and error analysis, and aims to increase the fluency and accuracy of your English writing, and to train the ability to describe linguistic situations and inter-linguistic relationships.

23020 Lang 501 Integrated language skills (including phonetics) Practical Phonetics (Combined LA Gymnasium)

Argent, W.

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Di 10:00 - 12:00, D 031

Gruppe 2, Fr 08:00 - 10:00, B 22

- A Für Studierende im Grundstudium BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA

23022 Lang 502a Integrated language skills (cultural studies American)

Sprachpraktische Übung, 2 Std.
Gruppe 1, Mo 08:00 - 10:00, B 21
Gruppe 3, Mi 08:00 - 10:00, B 17

- A Für Studierende im Grundstudium BEd Englisch LA, BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H
- B requirements: regular attendance, active participation, a presentation and a written summary of the presentation
- D This course will examine various aspects of American culture. The first part of this course will focus on American values and beliefs, their origins and their influence on various aspects of American life and American institutions such as government, business, education, the family, etc. In the second part we will look at the most important documents including the Mayflower Compact, the Declaration of Independence, the Constitution and the Bill of Rights and see how American values developed in history. The third part of the course will focus on peoples and immigration including Native Americans, African Americans, Hispanic Americans and German Americans and their contributions to American society.

Duplang, A.
Duplang, A.
Duplang, A.

23028 Lang 502b Integrated language skills (cultural studies British)

Sprachpraktische Übung, 2 Std.
Gruppe 1, Di 10:00 - 12:00, B 19
Gruppe 2, Do 08:00 - 10:00, B 16

- A Für Studierende im Grundstudium BEd Englisch LA, BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H
- D This course aims to provide students with a detailed overview of British culture and society. By examining aspects such as politics, religion, media, education, sports and traditions, it gives an overview of life in the United Kingdom. Current events and recent societal trends will also be analysed through materials such as newspaper articles, radio broadcasts, and other media sources and realia. In WS08/09 all students may take Lang 301 OR Lang 502 - these are parallel courses (all mixed for Grund and Hauptstudium students).
- E RECOMMENDED READING: O'Driscoll, J., Britain: The Country and its People: An Introduction for Learners of English (Oxford: Oxford U.P. 1995) [or later editions] / Oakland, J. British Civilisation: An Introduction (Routledge, 2006)

Banks, M.
Fielder, C.

23021 Practical Phonetics Combined

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Veranstaltung entfällt! Siehe unter Lang. 501.

- A Für Studierende im Grundstudium BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H
- C Diese Veranstaltung findet nicht statt. Siehe unter LANG 501.

Argent, W.

23023 Übersetzung 1

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, C 2, Einzel, Di 14:00 - 16:00, C 22, 09.12.2008, Einzel, Di 14:00 - 16:00, B 16, 03.02.2009

- A Für Studierende im Grundstudium BA English Language, Literature and Linguistics H
- B Aufgrund regelmäßiger Teilnahme und einer Abschlußklausur
- C Nur für Studierende im Grundstudium M.A.
- D In this class students will be introduced to the tools of translation, i.e. the different kinds of dictionaries (monolingual, bilingual, thesaurus, collocation) and the basics of translating from German into English. The major problem areas will be discussed and practiced. The focus will, of course, be on English with the goal of raising awareness of grammar and sentence structure as well as expanding vocabulary.

Duplang, A.

23024 Written Forms of Communication 1/ Essay I (LA Realschule)Essay (LA Gymnasium)

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Mo 08:00 - 10:00, B 16

Gruppe 2, Mo 10:00 - 12:00, B 18

Gruppe 3, Mo 10:00 - 12:00 - **fällt aus** -

Gruppe 4, Do 08:00 - 10:00, B 19

Gruppe 5, Do 10:00 - 12:00, Pavillon 3

- A Für Studierende im Grundstudium BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA, BEd Englisch LA
- B Active participation, regular attendance and four essays
- D This course introduces the basics of English-language academic writing, looking at the structure of paragraphs, methods of paragraph development, and coherence and transitions, as well as the structure and organisation of various genres of essay.

**Banks, M.
Duplang, A.
Fielder, C.
N. N., .
N. N., .**

23025 Written Forms of Communication 2 = Precis Writing LA Realschule

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Mi 10:00 - 12:00, A 6

Gruppe 2, Do 10:00 - 12:00, C 3

- A Für Studierende im Grundstudium BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA
- B Active participation, regular attendance and 4-5 pieces of writing
- D This course will provide practical training in various forms of writing such as: profiles, definitions, descriptions, essays, various types of business letters, summaries, analyses of graphs and tables, letters of application, CVs, study proposals, filling in forms, etc

**Banks, M.
Duplang, A.**

Seminare

23009 Introduction to Linguistics

Schäfer, W.

Übung, 2 Std., Fr 08:00 - 10:00, B 12

- A NoneNote: This class is not for BA/MA students, only for students of English in the old degrees
- B Certificate in Introduction to Linguistics: regular and active participation, oral exam, quiz, essay, written exam
- D Linguistics, the academic discipline which studies human language, is, broadly speaking, concerned with two questions: Firstly, what is human language and what are its characteristics? Secondly, what does its study involve? In this course, we will deal with various ways of describing the structure of language (its sounds, words and sentences), the meaning of language, the use of language and the role of language in human cognition, and we will discuss questions such as these: Is language specifically human? How can the structure of English sentences best be described? How good are machines at understanding human language? What did English look (and sound) like 600 years ago? The course will be based on George Yule's *The Study of Language* (Cambridge: Cambridge University Press, 3/2006). Students are advised to buy a copy of the book, but this is not a requirement. Regular preparation and regular revision are indispensable requirements for the course. Attending the introductory lecture on linguistics is recommended.

23003 Early Modern English

Schäfer, W.

Proseminar, 2 Std., Do 16:00 - 18:00, B 12

- A 1. Certificate in Introduction to Linguistics2. Registration and acceptance through LSF3. A pass in the first quizClass for students of English in the old degree programmes
- B Certificate in historical linguistics: regular and active participation, presentation, written exams
- D The English Department of this university has a long tradition of teaching medieval English. For reasons of staff shortage, no course in either Old English or Middle English can be offered this semester. Instead, a course in Early Modern English is offered. It counts as a course in historical linguistics. Early Modern English, prototypically the English of Shakespeare and Bacon, of the Authorised Version of the Bible and of Ascham's *The Schoolmaster*, but also the English which extends to much more 'modern' authors such as Locke, is, at first sight, more accessible than Old English or Middle English, but still requires systematic study to be grasped more fully. Dealing with historical linguistics, independent of the period, can be a highly rewarding enterprise as it enhances one's understanding of contemporary English. It is also useful in that it allows students to 'recycle' their knowledge of linguistics, of grammatical patterns, of word-formation processes, of semantic change etc., and to apply it to a new field. The course will be based on Terttu Nevalainen: *An Introduction to Early Modern English*. Oxford: Oxford University Press, 2006, a deceptively short but densely written book which contains a barrage of information on both the 'inner' and the 'outer' development of the language of this period. Students will not be able to cope with the course without thorough, regular preparation and revision. Buying a copy of the book is recommend but not a requirement.

23007 Early Modern English

Schäfer, W.

Proseminar, 2 Std., Di 18:00 - 20:00, B 13

- A 1. Certificate in Introduction to Linguistics2. Registration and acceptance through LSF3. A pass in the first quizClass for students of English in the old degree programmes
- B Certificate in historical linguistics: regular and active participation, presentation, written exams
- D The English Department of this university has a long tradition of teaching medieval English. For reasons of staff shortage, no course in either Old English or Middle English can be offered this semester. Instead, a course in Early Modern English is offered. It counts as a course in historical linguistics.Early Modern English, prototypically the English of Shakespeare and Bacon, of the Authorised Version of the Bible and of Ascham's The Schoolmaster, but also the English which extends to much more 'modern' authors such as Locke, is, at first sight, more accessible than Old English or Middle English, but still requires systematic study to be grasped more fully. Dealing with historical linguistics, independent of the period, can be a highly rewarding enterprise as it enhances one's understanding of contemporary English. It is also useful in that it allows students to 'recycle' their knowledge of linguistics, of grammatical patterns, of word-formation processes, of semantic change etc., and to apply it to a new field.The course will be based on Terttu Nevalainen: An Introduction to Early Modern English. Oxford: Oxford University Press, 2006, a deceptively short but densely written book which contains a barrage of information on both the 'inner' and the 'outer' development of the language of this period. Students will not be able to cope with the course without thorough, regular preparation and revision. Buying a copy of the book is recommend but not a requirement.

23010 Ling 301 (Methods of linguistic text analysis) Morphology Kolbe-Hanna, D.

Proseminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, C 524

- A Bestandene Introduction to Linguistics BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA, BEd Englisch LA
- B will be determined in the first week of term
- D In this course we will explore the structure of English words. We will analyse the building blocks of which they exist, find out which are essential and how they can be combined. Furthermore, we will look at the creation of new words and categories.

23006 Ling 301 (Methods of linguistic text analysis) Pragmatics**Schäfer, W.**

Proseminar, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, C 01 (Untergeschoss), Einzel,
Fr 10:00 - 12:00, HS 2, 30.01.2009

- A Certificate in Introduction to Linguistics Note: This class is not for BA/MA students, only for students of English in the old degrees
- B Certificate in modern linguistics: regular and active participation, presentation, quiz, written exam (or term paper)
- D Contrary to popular belief, meaning, in language, does not solely reside in the words and phrases of utterances, but in what people mean by these utterances. The actual meaning of an utterance may depend heavily on the context in which it is made ('There's a policeman coming round the corner') and on the relationship between the people involved ('Would his highness like some coffee?'). Only pragmatics, the branch of linguistics that deals with this type of 'invisible' meaning, allows humans into the analysis of meaning, something which is both plausible and complicated, as these very human concepts are difficult to analyse in a consistent and objective way. The course will provide an introduction to this field of the study of language and some of its principles such as reference and inference, presupposition and entailment, co-operation and implicature. The course will be based on George Yule's *Pragmatics* (Oxford: OUP, 1996), a book that offers introductory chapters as well as discussion questions based on extracts from other books on pragmatics. Students are advised to order a copy of the book in time for the beginning of the term.

23011 Ling 301 (Methods of linguistic text analysis) Social and stylistic varieties of English (auch für FEB)**Stubbs, M.**

Proseminar, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, B 16

- A BA English Language und Linguistics N, BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA, BEd Englisch LA
- D English varies in vocabulary and grammar, according to geographical region and social class (ie dialect); and also according to topic and purpose (eg general conversation or scientific article), formality (casual or formal), or mode (speech or writing). This seminar will study ways of describing this social and stylistic variation. The work will involve students in analysing examples of English, as well as reading descriptions of linguistic variation. Preparatory reading. Students must read one of the following before the seminar: M A K Halliday (1990) *Spoken and Written Language*. 2nd ed. Oxford: OUP. W O'Donnell & L Todd (1995) *Variety in Contemporary English*. 2nd ed. London: Routledge. J Delin (2000) *The Language of Everyday Life*. London: Sage. You must register on-line for the course. A package of teaching materials for the course will be available in STUD-IP by the end of August. You MUST download and print your own copy. Please bring these materials to the first session of the class.

23005 Ling 501 (Special Topic in Linguistics) English in the Southern Hemisphere

Sand, A.

Proseminar, 2 Std., Di 08:00 - 10:00, B 12

- A BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA, BEd Englisch LA
- B Requirements: regular attendance, active participation, reading assignments, short presentation, final exam
- D Southern Hemisphere Englishes include well-known varieties such as Australian English or New Zealand English, as well as relatively unknown varieties such as Falklands English, Tristan da Cunha English or St. Helena English. In the course of the semester, we shall look at the socio-historical background and present character of these varieties, discussing similarities and differences. Data analysis will include a variety of text types, including literary texts. Requirements: regular attendance, active participation, reading assignments, short presentation, final exam

23008 Ling 501 (Special topic in linguistics) Introduction to Middle English

Kolbe-Hanna, D.

Proseminar, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, B 10

- A Bestandene Einführung in die Linguistik MA Mediävistik K, BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA, BEd Englisch LA
- B Regelmäßige und aktive Teilnahme Schriftliche Hausaufgaben / written homework assignments
- D In this course, we will investigate English as it was spoken from the 12th to 15th century. A lot of the changes in the English language that are responsible for the way English is spoken today began in Middle English. Therefore, we will examine Middle English sounds, spelling, grammar and lexicon, mainly as displayed in Chaucer's Canterbury Tales. However, we will also examine the origins of Middle English and briefly look at the changes that took place since 1450. A textbook will be assigned in the first session of class.
- M MA2MEDV004

**23053 Lit 301 (Methods of literary text analysis) [2x] (British)
Literary Theory in Practice: Shakespeare**

Schowalter, L.

Proseminar, 2 Std., Einzel, Do 12:00 - 14:00, A 8, 18.12.2008,
Einzel, Do 16:00 - 20:00, C 429, 18.12.2008, Do 12:00 - 14:00, B 10,
Do 14:00 - 16:00, B 11

- A BEd Englisch LA, BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H
- D This undergraduate seminar has two main aims. Firstly, you will be introduced to major movements in (mostly British) literary theory of the 20th century, and secondly, we will put the theoretical approaches to use, employing them to explore two Shakespeare plays in depth, i.e. The Merchant of Venice, and Henry V. Theoretical schools we shall consider include Structuralism, Marxist Criticism, Feminist Criticism, Cultural Materialism, Postcolonial Studies, and Poststructuralism. Towards the end of the semester, we will also look at 20th century movie adaptations of Shakespeare's plays. Please note: We will work with the New Cambridge editions of The Merchant of Venice and of Henry V. Please purchase the editions listed under 'Literatur'. Please also note: You are required to read The Merchant of Venice before the class starts. There will be a text knowledge test in the first session of the semester.
- E Shakespeare, William. King Henry V. Ed. Andrew Gurr. Cambridge: Cambridge University Press, 2005. (ISBN-10: 0521612640 / ISBN-13: 978-0521612647) Shakespeare, William. The Merchant of Venice. 2nd ed. Ed. M. M. Mahood. Cambridge: Cambridge University Press, 2003. (ISBN-10: 0521532515 / ISBN-13: 978-0521532518) A reader with theoretical texts will be available in the Semesterapparat from September 15 onwards.

23051 Lit 301 (Methods of literary text analysis) E.M. Forster

Jung, U.

Proseminar, 2 Std., Mi 08:00 - 10:00, B 13, Mi 10:00 - 12:00, B 19

- A Bestandene Einführung in die Literaturwissenschaft BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA
- C StudIP
- D E.M. Forster's novels are lauded for their ironic depiction of class difference and hypocrisy in the English society of the early 20th century. His humanism is somehow strangely paired, though, with a certain mysticism for which Forster was widely criticized already during his lifetime. We will read three of Forster's best known novels, namely "A Room with a View" (1908), "Howards End" (1910) and "A Passage to India" (1924).
- E see my Semesterapparat.

**23054 Lit 501 (Special topic in literary studies) [2x]
Modernism(s): American and British Poetry**

Schowalter, L.

Proseminar, 2 Std., Einzel, Fr 10:00 - 12:00, HS 10, 16.01.2009,
Einzel, Fr 12:00 - 15:00, C 429, 16.01.2009, Einzel, Fr 12:00 - 15:00,
C 402, 16.01.2009, Einzel, Fr 12:00 - 15:00, C 9, 16.01.2009, Einzel,
Fr 12:00 - 15:00, C 524, 16.01.2009, Einzel, Fr 12:00 - 15:00, B 10,
16.01.2009, Einzel, Fr 15:00 - 17:00, HS 10, 16.01.2009, Di 14:00 -
16:00, C 01 (Untergeschoss), Di 16:00 - 18:00, C 402

- A BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch
LA, BEd Englisch LA
- D In this class, we will focus on poetry written by American and British
authors during the first half of the 20th century. We will survey
various developments and trends in literary production and engage
in close readings of selected poems by authors such as H.D., T.
S. Eliot, Robert Frost, Langston Hughes, Edna St. Vincent Millay,
Wilfred Owen, Ezra Pound, Edith Sitwell, and others. The guiding
questions that will lead us through the semester shall be: How
do the poems function and in which way do they represent the
style of a particular author? What is literary modernism? Which
literary and cultural contexts do we need to consider when analysing
poetry and a certain period of literary production? A reader with
poems and excerpts from important essays will be available in the
Semesterapparat by September 15.
- E A reader with poems and excerpts from important essays will be
available in the Semesterapparat by September 15.

**23032 Lit 501 (Special topic in literary studies) American
Masculinities**

Elzer, B.

Proseminar, 2 Std., Einzel, Sa 10:00 - 16:00, C 22, 08.11.2008,
Einzel, Sa 10:00 - 16:00, C 22, 22.11.2008, Einzel, Sa 10:00 - 16:00,
C 22, 06.12.2008, Einzel, Sa 10:00 - 16:00, C 22, 10.01.2009,
Einzel, Sa 10:00 - 16:00, C 22, 24.01.2009, Einzel, Sa 10:00 - 16:00,
C 22, 07.02.2009

- A Bestandene Einführung in die Literaturwissenschaft BEd Englisch
LA, BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and
Linguistics H, BA English Language and Literature N, BEd Englisch
LA
- B Entsprechend den relevanten Prüfungsordnungen
- D This seminar will deal with representations of men in American
literature and culture from the 18th to the 21st centuries. Looking
at both hegemonic and deviant models of manhood, we will
examine how these are shaped by contemporary discourses on
masculinity and femininity, as well as by their interrelation with other
social categories, such as race, class, and sexuality. After a brief
theoretical introduction into basic concepts of gender and masculinity
studies, our main focus will be on the analysis of sentimental texts of
the mid-19th century and Hollywood productions of the 1950s. This
will eventually lead us to discuss more recent phenomena, such as
'metro-' and 'ubersexuality', as well as current notions of American
masculinity as evinced, for instance, in this year's US Presidential
campaign.

**23050 Lit 501 Special topic in literary studies) Renaissance
Comedy**

Gilbaya, C.

Proseminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, E 44

- A BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA, BEd Englisch LA
- D Comedy with its task to teach and delight - sometimes putting the emphasis on the former, sometimes on the latter - played an essential part on the Renaissance stage. Mirroring the comedy they call life, entertaining plays were very popular during William Shakespeare's day and age. Thus, Tom Stoppard makes his Philip Henslowe say in *Shakespeare in Love*: " You see? Comedy ... Love and a bit with a dog, that's what they like." This seminar seeks to provide you with insights into the hybrid genre of early modern comedy by dealing with the rich variety of its subdivisions such as satirical comedy, romantic comedy, comedy of humours, comedy of manners and citizen comedy. We will have a look at the crucial relationship of comedy and society and pursue the question whether comedy though containing subversive elements as disguise and masquerade does not finally with its happy endings serve to maintain a certain social status quo. We will read William Shakespeare's *Twelfth Night*, Thomas Dekker's *The Shoemaker's Holiday* and Ben Jonson's *Bartholomew Fair*. Please purchase a copy of all of the texts before the beginning of the semester!

**23052 Lit 501 (Special topic in literary studies) Vampire
Narratives**

Jung, U.

Proseminar, 2 Std.

Gruppe 2, Di 14:00 - 16:00, A 6, Di 10:00 - 12:00, A 142

- A Bestandene Einführung in die Literaturwissenschaft BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA
- C StudIP
- D Vampire stories form a small, but very distinct sub-genre of the horror literature. Its popularity seems to rest on its ideological diversity. Class and gender differences, for example, are reflected as well as displaced sexual desire and other issues. Although Bram Stoker's *"Dracula"* (1897) will be at the center of our concern, we will also refer to J. Sheridan LeFanu's *"Carmilla"*, John Polidori's *"The Vampyre"*, James Malcom Rymer's *"Varney, the Vampire"* and possibly other stories which we will decide upon at the beginning of the semester.
- E see my Semesterapparat.

**23030 "Didaktische Modelle und ihre praktische Umsetzung im
Englischunterricht"**

Niesen, H.

Proseminar, 2 Std., Mo 18:00 - 20:00, B 16

- A BEd Englisch LA
- D Das Seminar dient der Erarbeitung grundlegender didaktischer Modelle welche schwerpunktmäßig hinsichtlich ihrer praktischen Anwendung im Unterricht beleuchtet werden. Die Verknüpfung von Theorie und Praxis soll die Studierenden befähigen, Fallbeispiele aus Lehr/Lerneinheiten mit Hilfe theoretisch fundierter Konzepte des Fremdspracherwerbs zu entwickeln sowie kritisch zu reflektieren.
- E F: vorbereitende Literatur: Bausch, K.-R./Christ, H./Krumm, H.-J. (Hrsg.). *Handbuch Fremdsprachenunterricht*. Tübingen und Basel: Francke (neueste Aufl.). Doff, S./Klippel, F. *Englisch Didaktik. Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II*. Berlin: Cornelsen, 2007. Haß, F. *Fachdidaktik Englisch. Tradition, Innovation, Praxis*. Stuttgart: Klett, 2006.

Master

23076 Lit 701 Australien and Canadian Postcolonial Novels

Müller, M.

Hauptseminar, 2 Std., Mi 08:00 - 10:00, E 52

D What is the Postcolonial / Postcolonialism? Originally bearing a chronological meaning, the set of terms has come to refer to the manifold effects of colonization. This already leads into highly complex territory of often conflicting subject positions, political ideologies, memories, agendas, etc. that depend, e.g., on class, race, gender and geography. In this context, we will examine four novels from two of the so-called settler colonies, Australia and Canada, with their approach to cultural and national identity as deeply embedded in a historical understanding in need of scrutiny. As we interrogate notions and terms such as language use, inter- and transcultural exchange, rewriting and subversive mimicry, nation and narration, we will use a few standard critical essays to foster our reading of the following novels: Peter Carey, *The True History of the Kelly Gang* (2000); Thomas King, *Truth and Bright Water* (1999); David Malouf, *Remembering Babylon* (1994); Michael Ondaatje's *The English Patient* (1992). A reader with the additional critical essays to be photocopied will be provided for the term's beginning (to be borrowed in B 349 / Frau Metz's office). There will be tests of text knowledge. Recommended complementary reading (to be found in our "Semesterapparat"): Bill Ashcroft, Gareth Griffiths and Helen Tiffin. *Post-Colonial Studies. The Key Concepts*; Miroslawa Buchholtz. *Postcolonial Subjects. Canadian and Australian perspectives* (2004); Cynthia Sugars, ed. *Unhomely States: Theorizing English-Canadian Postcolonialism* (2004).

23075 Lit 701 (Special topic in lit. studies) The Political Dimension in Popular Music

Müller, M.

Hauptseminar, 2 Std., Di 12:00 - 14:00, B 22

D One of the globe's major industries, pop music is a favourite pastime, a passion, for some even a religion. In his *Mystery Train*, critic Greil Marcus argues that pop music's greatest potential is to disturb, to provoke, and to split a society in two, possibly to effect certain changes. In our course, which provides a platform for multi-media-based Projektstudien, we will investigate popular music's (lack of) power to raise an awareness about cultural, social, and political issues. We will also ask how music and lyrics do / can complement each other and what roles the music business machineries and the consumers do play? With a look at origins and developments, we will analyse singer-songwriters and relevant bands, discuss styles / genres such as folk, punk and early rap, and historic events that target a collective (political) consciousness (e.g. Woodstock and Live Aid). Recommended complementary reading: Greil Marcus, *Mystery Train. Images of America in Rock'n Roll Music* (1975; 1990); Bob Geldorf, *Is that It?* (1986); George Lipsitz, *Dangerous Crossroads* (1994); *Popvisionen. Links in die Zukunft*. Hgg. Klaus Neumann-Braun, Axel Schmidt und Manfred Mai (2003); regular and special issues of *Rolling Stone* and other music magazines; various (updated) lexica, lyrics anthologies, and biographies on the related artists; corresponding websites; above all: intensified, repeated (cross-over) listening to the music and the words.

23061 Advanced Survey of Canadian Literature and Culture

Müller, M.

Vorlesung, 2 Std., Di 08:00 - 10:00, HS 1

- A BA English Language and Literature N, MA English Literature N, BEd Englisch LA, BA English Language, Literature and Linguistics H, BEd Englisch LA, MEd Englisch LA R, BEd Englisch LA, MEd Englisch LA G
- D This lecture course will provide a general survey of Canadian literature and culture from its beginnings to the present, with a particular focus on history and geography. Among the central aspects to be touched on are: Aboriginal cultures, discovery and colonization; conflicting interests - or: Nouvelle France, United States, Canada and the Dominion; territorial expansion, immigration, cultural imports; literary booms, emancipation, and diversification; land and city, technology and ethnicity in literature; internationalization, postcolonialism, multiculturalism and historiography. Suggested complementary / introductory readings (a bibliography will be provided at the term's beginning): The Oxford Companion to Canadian Literature. Eds. Eugene Benson and William Toye (1997); W.H. New. A History of Canadian Literature. 2nd ed. (2003); Kanadische Literaturgeschichte. Hgg. Konrad Gross, Wolfgang Klooss, Reingard M. Nischik (2005).

23060 NAS 001, Advanced Survey of American Literature and Culture (NAS 001, 1. Sem., Surveys of Key Narratives in North American Culture and Literature; LA Gym/Real, MA)

Hurm, G.

Vorlesung, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, HS 4

- A Für Studierende im Grund- und Hauptstudium MA North American Studies K, MEd Englisch LA G, MEd Englisch LA R
- B Testat: regular attendance
- D This lecture will provide an overview of prominent trends in American literature and culture from the beginnings to more recent developments in the twentieth and twenty-first century. It will present and examine the prominent discourses of the various periods (revolutionary period, civil war, roaring twenties etc.) and will relate them to their social, political, and cultural contexts, addressing key issues of class, ethnicity, and gender. The lecture will focus its investigation of the period's chief cultural and literary paradigms by discussing in exemplary fashion some of its most influential texts and authors.
- E Texts: Stud.IP
- M MA2NAS001

23500 NAS 006, Becoming American: American Cultural History, 1783 - 1883 (LA Gym/Real, MA)

Kitchen, R.

Vorlesung, 2 Std., Einzel, Mo 12:00 - 14:00, B 14, 10.11.2008, Mo 12:00 - 14:00, HS 8, ab 17.11.2008

- A MA North American Studies K, MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G
- D The lecture will address efforts made by the new country to separate and distinguish itself from the European powers. At the same time, the class will note how the new country was influenced by Europe. And finally, the course will present how internal forces affected the evolving "American" culture.
- E Readings / Course bibliography to be announced.
- M MA2NAS006

Übungen

**23063 Klausurenkurs mit Übersetzung und Essay Writing
(=Integrated Skills)**

**Argent, W.
Duplang, A.**

Sprachpraktische Übung, 2 Std.
Gruppe 1, Di 08:00 - 10:00, B 18
Gruppe 2, Fr 08:00 - 10:00, B 20

- A Für Studierende im Hauptstudium (Lehramt Gymnasium) mit erfolgreich absolvierter Translation II MEd Englisch LA G
- B one midterm and one final exam
- D In this class we will practice skills necessary for the Staatsexamen for Gymnasium and Realschule. We will focus on analyzing various text forms, (sentence structures, grammar points and vocabulary). Translation texts and grammar analyses texts from past exams will be used to help you become more aware of what awaits you.

23064 Lang 701 Advanced language skills: spoken academic and professional English (Forms of argument)/Mündliche Kompetenz

**Banks, M.
Duplang, A.**

Sprachpraktische Übung, 2 Std.
Gruppe 1, Do 08:00 - 10:00, B 18
Gruppe 2, Do 10:00 - 12:00, B 304

- A MEd Englisch LA G, MEd Englisch LA R
- B requirements: regular attendance, active participation and a presentation
- C 30 TeilnehmerInnen
- D In this course speaking and listening skills are trained to increase the fluency and accuracy of your English and improve your ability to express yourself in different registers, particularly in areas pertaining to academic and business English use. We will use a range of activities to do this such as presentations, discussions of controversial issues, panel discussions, debates, book reviews, news reports, etc.

23065 Lang 901 North American cultural studies, including literary and linguistic topics

Duplang, A.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Veranstaltung entfällt! Siehe unter Lang. 502b.

- A Für Studierende im Hauptstudium MEd Englisch LA G

23502 North American Cultural Studies

Kitchen, R.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Do 08:00 - 10:00, A 7

- A MEd Englisch LA G, MA North American Studies K
- D The focus will be on conveying information about another culture in another language through presentations and in-class discussion of reading materials.
- E Readings / Course bibliography to be announced.
- M MA2NAS006

**23066 Schriftliche Kompetenz = Essay Writing II LA
Realschule / Essay LA Gymnasium**

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Mi 08:00 - 10:00, A 7

Gruppe 2, Fr 10:00 - 12:00, B 17

A Für Studierende im Hauptstudium MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G

B Regular attendance, participation and written assignments.

D This course will provide advanced training in various forms of writing, particularly academic essays. We will follow on from the basic essay types covered in WFI and look in detail at genre, register, using grammar and vocabulary and referencing. The main focus will be on argumentative writing and literary analysis.

**Duplang, A.
Fielder, C.**

23017 Übersetzung II

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Di 08:00 - 10:00, A 6

Gruppe 2, Do 08:00 - 10:00, A 6

A MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G

**Argent, W.
Fielder, C.**

Kolloquien

23014 Ling 701 (Special topic in general linguistics) Core readings in C20 linguistics / Kolloquium

Hauptseminar, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, B 11

A MA English Linguistics H, MA English Linguistics N, MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G

C auch Kolloquium Linguistik

D In this seminar we will study some of the most famous statements which have helped to form contemporary linguistics. We will study in detail selections from original works by scholars such as Saussure, Bloomfield, Chomsky, Labov and Halliday; and discuss these in the context of the books and articles in which they were published, and in the light of subsequent developments and criticisms of the concepts. Essential preparatory reading is at least one standard history of linguistics: eg G Sampson (1980) Schools of Linguistics. London: Hutchison. R H Robins (1990) A Short History of Linguistics. 3rd ed. London : Longman. P A M Seuren (1998) Western Linguistics: An Historical Introduction. Oxford: Blackwell. R de Beaugrande (1991) Linguistic Theory. The Discourse of Fundamental Works. London: Longman. [There is a copy on De Beaugrande's website.] Students must have read one of these books before the course starts. This preparatory reading will be tested in the first session. For students in the Hauptstudium. A Hauptseminarschein can be obtained in the usual way: regular attendance, oral presentation, Hausarbeit. The seminar will be useful for students preparing for the demand for a "breites Grundlagenwissen" in final examinations. You must register on-line for the course. A package of teaching materials for the course will be available in STUD-IP by the end of August. You MUST download and print your own copy. Please bring these materials to the first session of the class.

Stubbs, M.

Projekte

23070 Projektstudie: [2x] E-Learning

Schowalter, L.

Projektstudie, Einzel, Sa 10:00 - 17:00, C 1, 13.12.2008

A MEd Englisch LA G

C Blockseminar / Blended Learning nur für Studierende LA
Gymnasium Termine werden noch bekannt gegeben

D Please note: I am offering two Projektstudien, and there are different topics for the two classes. For the course descriptions and the dates of these blended learning classes, see below. **GROUP I: Projektstudie E-Learning: Kanada im Film - Film in Kanada** Bitte beachten: Es handelt sich bei der Lehrveranstaltung NICHT um einen Landeskundekurs, sondern um eine PROJEKTSTUDIE. In Kooperation mit dem Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation (Romanistik, Universität des Saarlandes) werden wir in der Projektstudie sowohl das immer noch recht neue didaktische Feld des E-Learnings wie auch die kulturelle Landschaft Kanadas näher sondieren, diskutieren und in Eigenarbeit für andere zugänglich machen. Ziel der Projektstudie ist die Entwicklung eines Kurses, welcher in das Online-Angebot der Gesellschaft für Kanada-Studien (GKS) aufgenommen werden könnte (siehe <http://www.kanada-studien.de/relaunch/typo3/start/index.php?id=70> für bisher über die Plattform Virtual Canadian Studies angebotene Kurse). Während des Semesters werden wir praktische Erfahrungen im Entwickeln von Online-Kursen sammeln und die kanadische Filmwelt erkunden. Zusätzlich, und nicht zuletzt, wird die Projektstudie die TeilnehmerInnen mit wichtigen Konzepten vertraut machen, die zur Erklärung der kanadischen und quebecischen Gesellschaft herangezogen wurden und werden. Vorkenntnisse zur kanadischen Kultur sind hilfreich, aber nicht Voraussetzung für eine Teilnahme. Besondere Computerkenntnisse sind ebenfalls nicht notwendig. ****Wichtiger Hinweis****: Dieser Kurs wird im Blended-Learning-Format unterrichtet, d.h. wir werden Präsenzlehre und Online-Aktivitäten kombinieren. Präsenztermine: Samstag, 22. November, 10-17h, Samstag, 13. Dezember, 10-17h, und Samstag, 31. Januar, 10-17h. **GROUP II: Projektstudie E-Learning: Teaching North American Short Stories** Bitte beachten: Es handelt sich bei der Lehrveranstaltung NICHT um ein Literaturseminar, sondern um eine PROJEKTSTUDIE. Wir werden in der Projektstudie sowohl das immer noch recht neue didaktische Feld des E-Learnings wie auch die Entwicklung der Kurzgeschichte in Nordamerika näher erkunden, diskutieren und in Eigenarbeit für andere zugänglich machen. Ziel der Projektstudie ist die Entwicklung von Lernmodulen, die in der gymnasialen Oberstufe oder im Grundstudium an Universitäten eingesetzt werden könnten. Während des Semesters werden wir praktische Erfahrungen im Entwickeln von Online-Kursen sammeln. Zusätzlich, und nicht zuletzt, wird die Projektstudie die TeilnehmerInnen mit wichtigen amerikanischen und kanadischen Kurzgeschichten und ihrer literaturgeschichtlichen Einordnung vertraut machen. ****Wichtiger Hinweis****: Dieser Kurs wird im Blended-Learning-Format unterrichtet, d.h. wir werden Präsenzlehre und Online-Aktivitäten kombinieren. Präsenztermine, jeweils Donnerstag, 16-18 Uhr, Schulungsraum der UB: 30. 10., 06. 11., 20. 11., 11. 12. (alle 2008), 08. 01., 30. 01., 12. 02. (alle 2009)

Seminare

23501 NAS 006, Blended Cultures: The Mosaic of the 19th Century American West (LA Gym/Real, MA)

Kitchen, R.

Seminar, 2 Std., Mi 14:00 - 16:00, B 14

- A MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G, MA North American Studies K
- D This graduate seminar class will address distinctive cultural groups of the American West such as the British fur trade (predominantly the northwest), Spanish influences (California / southwest), Mormons (Great Basin/Rocky Mountains area), American military and miners (throughout the area). Emphasis will be placed on how all groups interacted with the Native Americans. The class will note how all groups influenced the creation of the regional cultural varieties found throughout the American West.
- E Readings / Course bibliography to be announced.
- M MA2NAS006

23505 American Film Culture - From New Hollywood to the Present

Jung, U.

Hauptseminar, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, B 21

- A MEd Englisch LA R, MA English Literature N, MEd Englisch LA G
- D While 'New Hollywood' posed a critical distance towards an official American ideology, Hollywood returned as of the 1980s to a more affirmative attitude towards the American society. Still, it continued reflecting in a very subtle way social, political, ideological and economical changes. In a number of individual film analyses, we will attempt to connect the complex meanings of popular films with these changes. A list of films we will analyze will be distributed at the beginning of the semester.
- E see my Semesterapparat.

23033 Beowulf

Feulner, A.

Hauptseminar, 2 Std., Einzel, Fr 10:00 - 12:00, B 20, 16.01.2009, Einzel, Fr 13:00 - 18:00, B 10, 16.01.2009, Einzel, Fr 10:00 - 12:00, B 20, 30.01.2009, Einzel, Fr 13:00 - 18:00, B 10, 30.01.2009, Einzel, Fr 10:00 - 12:00, B 20, 13.02.2009, Einzel, Fr 13:00 - 18:00, B 10, 13.02.2009, Einzel, Fr 10:00 - 12:00, B 20, 20.02.2009, Einzel, Fr 13:00 - 18:00, B 10, 20.02.2009

- A MEd Englisch LA G, MA Mediävistik K
- B Anforderungen für benoteten Schein: reading assignments, active participation, short presentation, term paper
- D Beschreibung: Unsurpassed in its alliterative technique, Beowulf is the last great remnant of West Germanic heroic epic and one of the canonical texts of English literature. The poem is famous as much for its excellence as for the problems it poses. We will read a selection of passages from this outstanding Old English poem and discuss key critical issues: textual and palaeographical matters; the cultural and historical background; story and structure; sources and traditions; pagan and Christian elements; language, metre and style; the influence of oral tradition; dating criteria, and reception history - blæd wide sprang.
- M MA2MEDV004

23004 Canterbury Tales

Feulner, A.

Hauptseminar, 2 Std., 14tägl, Sa 10:00 - 18:00, B 11, 31.01.2009 -
14.02.2009, Einzel, Sa 10:00 - 18:00, B 11, 21.02.2009

- A MEd Englisch LA G, MA Mediävistik K
- B Anforderungen für benoteten Schein: reading assignments, active participation, short presentation, term paper
- D Anforderungen für benoteten Schein: reading assignments, active participation, short presentation, term paper
Beschreibung: Rich, colourful and complex, Chaucer's unfinished masterpiece is much more than just a delightful collection of stories. It offers a vivid image of late-fourteenth-century England. The introduction to the seminar will cover the following topics: Chaucer's life and works; the historical, social and cultural context; the textual tradition of the Canterbury Tales; language and metre. Afterwards, we will read and discuss both the framing narrative and a range of different individual tales in detail, highlighting recurrent themes, such as love and marriage, feminism and anti-feminism, and exploring the different literary genres which Chaucer uses so skilfully.
- M MA2MEDV004

23503 Contemporary British Fiction

Genetsch, M.

Hauptseminar, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, E 45

- A MEd Englisch LA R, MA English Literature N, MEd Englisch LA G
- D This course is designed to familiarize students with issues in contemporary British fiction. The aims of this course are twofold. On the one hand, we will concentrate on canonical texts of the 1980s and try to situate them in the context of the political and cultural climate of Thatcherite England. Our main focus here will be the discontents of a class-ridden society. In the second part of our seminar, we will concern ourselves with the influence of modern literary theory on British fiction. In particular, we will explore the relevance of postmodernism and discuss issues such as metafiction, intertextuality and the representation of history in selected texts.
NOTE: Students who want to participate in this seminar need to have read all the texts by the time the semester starts. Martin Amis, London Fields (1989) David Lodge, Nice Work (1988) Peter Ackroyd, Chatterton (1987) Julian Barnes, Flaubert's Parrot (1984)

23014 Ling 701 (Special topic in general linguistics) Core readings in C20 linguistics / Kolloquium

Stubbs, M.

Hauptseminar, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, B 11

A MA English Linguistics H, MA English Linguistics N, MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G

C auch Kolloquium Linguistik

D In this seminar we will study some of the most famous statements which have helped to form contemporary linguistics. We will study in detail selections from original works by scholars such as Saussure, Bloomfield, Chomsky, Labov and Halliday; and discuss these in the context of the books and articles in which they were published, and in the light of subsequent developments and criticisms of the concepts. Essential preparatory reading is at least one standard history of linguistics: eg G Sampson (1980) *Schools of Linguistics*. London: Hutchinson. R H Robins (1990) *A Short History of Linguistics*. 3rd ed. London : Longman. P A M Seuren (1998) *Western Linguistics: An Historical Introduction*. Oxford: Blackwell. R de Beaugrande (1991) *Linguistic Theory. The Discourse of Fundamental Works*. London: Longman. [There is a copy on De Beaugrande's website.] Students must have read one of these books before the course starts. This preparatory reading will be tested in the first session. For students in the Hauptstudium. A Hauptseminarschein can be obtained in the usual way: regular attendance, oral presentation, Hausarbeit. The seminar will be useful for students preparing for the demand for a "breites Grundlagenwissen" in final examinations. You must register on-line for the course. A package of teaching materials for the course will be available in STUD-IP by the end of August. You MUST download and print your own copy. Please bring these materials to the first session of the class.

23015 Ling 701 (Special topic in general linguistics) Core readings in sociolinguistics

Stubbs, M.

Hauptseminar, 2 Std., Di 16:00 - 18:00, B 12

A MA English Linguistics N, MA English Linguistics H, MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G

D This seminar will study some of the most famous statements which have formed contemporary sociolinguistics. We will study influential original work by scholars such as Hymes, Gumperz, Labov, Trudgill and Milroy, on language and identity, language and inter-personal relations, language and social networks, etc. For students in the Hauptstudium. A Hauptseminarschein can be obtained in the usual way: regular attendance, oral presentation, Hausarbeit. The seminar will be useful for students proposing to offer sociolinguistic topics in final examinations. Essential preparatory reading is at least one standard textbook on sociolinguistics: eg R A Hudson (1996) *Sociolinguistics*. 2nd edition. Cambridge: CUP. R Fasold (1990) *The Sociolinguistics of Language*. Oxford: Blackwell. Students must have read one of these books before the course starts. This preparatory reading will be tested in the first session. You must register on-line for the course. A package of teaching materials for the course will be available in STUD-IP by the end of August. You MUST download and print your own copy. Please bring these materials to the first session of the class.

23013 Ling 702 (Special topic in applied linguistics) Corpus Linguistics

Sand, A.

Hauptseminar, 2 Std., Mi 08:00 - 10:00, A 339, 26.11.2008 - 11.02.2009

- A MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G
- B Requirements: regular attendance, reading assignments, short presentation, term paper
- D The use of large computer-readable text corpora and databases has changed the face of linguistics since the 1960. In this class we will explore different types of corpora and databases, look at the theoretical implications of corpus findings and the repercussions in the field of language teaching, e.g. the new corpus-based dictionaries and grammars. Requirements: regular attendance, reading assignments, short presentation, term paper

23012 Ling 702 (Special topic in applied linguistics) English in Africa

Sand, A.

Hauptseminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, B 13

- A MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G
- B Requirements: regular attendance, reading assignments, short presentation, term paper
- D English has been spoken on the African continent since the 18th century. However, due to the vastly different conditions and historical developments, there are large differences with regard to the characteristics and functions of English in East, West or South Africa. During the course of the semester, we will look at all three areas, examining the development, present functions and linguistic features of the English spoken there. In addition to that, we will discuss issues of language policy, educational policy and the wider implications of English in Africa or - possibly - African Englishes. Requirements: regular attendance, reading assignments, short presentation, term paper

23002 Lit 701 Paul Auster

Jung, U.

Hauptseminar, 2 Std., Mo 08:00 - 10:00, B 22

- A MA English Literature N, MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G
- D Paul Auster (* 1947) is one of the most prolific living American novelists. His writing combines aspects of the literary traditions of the American transcendentalists with postmodern views. Questions of individual identity, the influence of coincidence on life, and the referential system of writing are also in Auster's focus. We will analyze the novels "The New York Trilogy" (1987), "Timbuktu" (1999), "Book of Illusions" (1999), but will also look at Auster's film work: "Smoke/Blue in the Face" (USA 1995), "Lulu on the Bridge" (USA 1998).
- E see my Semesterapparat.

23074 Lit 701 (Special topic in literary studies) Narratives of the Border: Mexico - USA - Canada

Schowalter, L.

Hauptseminar, 2 Std., Mo 12:00 - 14:00, B 19

A MEd Englisch LA G, MEd Englisch LA R

D In literary and social studies, much attention has been paid to spaces where cultures meet in recent decades. It is no surprise, then, that academics have focused on borders between countries as sites of divisions, of connections, and of intercultural negotiations. What do borders stand for? To what extent are they lines of demarcation, to what extent are they porous? How do people live on the border between two countries? What happens to you when you cross a border? One thing seems clear: By studying the border and what happens on and around it, we can get a clearer idea of how cultures and nations and identities are constructed. During the semester, we shall look at borders from a theoretical perspective, and we shall explore fictional accounts of border crossings in North America as depicted and developed by Carlos Fuentes, Cormac McCarthy, Thomas King, and Clark Blaise.

E Carlos Fuentes, *The Old Gringo*, New York: Farrar, Straus & Giroux, 2007 (ISBN-10: 0374530521 / ISBN-13: 978-0374530525) Cormac McCarthy, *All the Pretty Horses*, New York: Random House, 1993. (ISBN-10: 0679744398 / ISBN-13: 978-0679744399) Thomas King, *Truth and Bright Water*, New York: Grove, 2001. (ISBN-10: 0802138403/ ISBN-13: 978-0802138408) Clark Blaise, *Montreal Stories*, Erin, ON: Porcupines Quill, 2003. (ISBN-10: 0889842701 / ISBN-13: 978-0889842700)

23400 Major Topics in American and Canadian Literature; LIT 701: Special Topic in Literary Studies; NAS 2

Klooff, W.

Hauptseminar, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, B 13

A MA English Literature N, MA North American Studies K, MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G

D At the centre of this seminar are (literary) texts which explore key themes and issues that have instructed the cultural formation of North America. Although the United States and Canada are part of the same continent, it is not only sameness, but rather difference that distinguishes the two nations north and south of the 49th parallel. Likewise, the myth of the American frontier is countered by Canada's so-called garrison mentality, just like the image of the melting pot is challenged by the notion of the salad bowl. As far as literary and artistic developments are concerned, modernism has exercised a strong influence on the shaping of American writing and the visual arts, whereas Canadian authors, for instance, have been reluctant to employ modernist conventions. Postmodern forms of artistic expression, on the other hand, have had a strong share in the aesthetic development of either of the two countries. Next to brief investigations into the history and politics of Canada and the United States, these are issues which will be in the focus of this course. Among the texts to be discussed at length or in segments are the following: USA: Ernest Hemingway, "Indian Camp"; Eugene O'Neill, *The Emperor Jones*; Edgar Allen Poe, "The Fall of the House of Usher"; Mark Twain, *The Adventures of Huckleberry Finn*; Canada: Margaret Atwood, "The Journals of Susanna Moodie"; Michael Ondaatje, *In the Skin of a Lion*; E.J. Pratt, "Towards the Last Spike"; Guy Vanderhague, *The Englishman's Boy*

23071 NAS 002, The Functions of Narratives in Cultural Studies - A Survey of Theories (NAS 002, 1. Sem., Narratives in North American Culture and Literature; Lit 701, 7. Sem., Special topic in literary studies; LA Gym/Real, MA)

Hurm, G.

Hauptseminar, 2 Std., Do 08:00 - 10:00, E 52

- A Participation requirements: intermediate exam required MA North American Studies K, MEd Englisch LA R, MEd Englisch LA G
- B Credits: regular attendance, active participation, short oral report, term paper
- C A prerequisite for a fruitful and successful participation in this seminar will be the willingness to read widely and to address creatively and diligently complex interdisciplinary issues.
- D The study of narratives is central to contemporary literary and cultural theory. The increased interest in narrative reflects the insight that we make sense of things through narratives and that life does not follow necessarily the scientific logic of cause and effect, but often follows the logic of story. This class will examine theoretical models that explain the various uses of narrative in cultural and literary studies. In a next step, it will apply its theoretical findings to central American texts. The theorists included among others are Adorno, Bercovitch, Culler, Eagleton, Geertz, Horkheimer, Lyotard, and Walzer. The narratives to be examined are among others by Thomas Jefferson, Washington Irving, Susan Glaspell, Francis Scott Fitzgerald, Muriel Rukeyser, and John Barth.
- E Texts: StudIP, Reader, Francis Scott Fitzgerald, The Great Gatsby,
- M MA2NAS002

23073 NAS 006, Nineteenth-Century American Short Fiction (Current Research Issues in North American Studies) (NAS 006, 3. Sem., Contemporary Topics in North American Studies; Lit 701, 7. + 9. Sem. Special Topic in Literary Studies; LA Gym/Real, MA)

Hurm, G.

Hauptseminar, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, A 6

- A Participation requirements: intermediate exam required MA North American Studies K, MEd Englisch LA G, MEd Englisch LA R
- B Credits: regular attendance, active participation, short oral report, term paper.
- C A prerequisite for a fruitful and successful participation in this seminar will be the willingness to read widely and to address creatively and diligently complex interdisciplinary issues.
- D The seminar introduces students to major writers and influential short stories of the nineteenth century. We will have a close look at the features which made these texts gain canonical status within American literature. Each text will also be discussed within its social, ethnic, and gender context.
- E Texts: Studip
- M MA2NAS006

**Ausschließlich Lehramt- und
Magisterstudiengang Lehrveranstaltungen**

**23018 Schriftliche Kompetenz = Essay Writing II LA
Realschule / Essay LA Gymnasium**

Duplang, A.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, A 11

- A MEd Englisch LA G, MEd Englisch LA R

23504 Fachdidaktik des Englischen

Proseminar, 2 Std., 14tägl, Fr 14:00 - 17:00, A 6, ab 24.10.2008

Drumm, D.

23030 "Didaktische Modelle und ihre praktische Umsetzung im Englischunterricht"

Proseminar, 2 Std., Mo 18:00 - 20:00, B 16

A BEd Englisch LA

D Das Seminar dient der Erarbeitung grundlegender didaktischer Modelle welche schwerpunktmäßig hinsichtlich ihrer praktischen Anwendung im Unterricht beleuchtet werden. Die Verknüpfung von Theorie und Praxis soll die Studierenden befähigen, Fallbeispiele aus Lehr/Lerneinheiten mit Hilfe theoretisch fundierter Konzepte des Fremdspracherwerbs zu entwickeln sowie kritisch zu reflektieren.

E F: vorbereitende Literatur: Bausch, K.-R./Christ, H./Krumm, H.-J. (Hrsg.). Handbuch Fremdsprachenunterricht. Tübingen und Basel: Francke (neueste Aufl.). Doff, S./Klippel, F. Englisch Didaktik. Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin: Cornelsen, 2007. Haß, F. Fachdidaktik Englisch. Tradition, Innovation, Praxis. Stuttgart: Klett, 2006.

Niesen, H.

23033 Beowulf

Hauptseminar, 2 Std., Einzel, Fr 10:00 - 12:00, B 20, 16.01.2009, Einzel, Fr 13:00 - 18:00, B 10, 16.01.2009, Einzel, Fr 10:00 - 12:00, B 20, 30.01.2009, Einzel, Fr 13:00 - 18:00, B 10, 30.01.2009, Einzel, Fr 10:00 - 12:00, B 20, 13.02.2009, Einzel, Fr 13:00 - 18:00, B 10, 13.02.2009, Einzel, Fr 10:00 - 12:00, B 20, 20.02.2009, Einzel, Fr 13:00 - 18:00, B 10, 20.02.2009

A MEd Englisch LA G, MA Mediävistik K

B Anforderungen für benoteten Schein: reading assignments, active participation, short presentation, term paper

D Beschreibung: Unsurpassed in its alliterative technique, Beowulf is the last great remnant of West Germanic heroic epic and one of the canonical texts of English literature. The poem is famous as much for its excellence as for the problems it poses. We will read a selection of passages from this outstanding Old English poem and discuss key critical issues: textual and palaeographical matters; the cultural and historical background; story and structure; sources and traditions; pagan and Christian elements; language, metre and style; the influence of oral tradition; dating criteria, and reception history - blæd wide sprang.

M MA2MEDV004

Feulner, A.

23004 Canterbury Tales

Feulner, A.

Hauptseminar, 2 Std., 14tägl, Sa 10:00 - 18:00, B 11, 31.01.2009 - 14.02.2009, Einzel, Sa 10:00 - 18:00, B 11, 21.02.2009

- A MEd Englisch LA G, MA Mediävistik K
- B Anforderungen für benoteten Schein: reading assignments, active participation, short presentation, term paper
- D Anforderungen für benoteten Schein: reading assignments, active participation, short presentation, term paper
Beschreibung: Rich, colourful and complex, Chaucer's unfinished masterpiece is much more than just a delightful collection of stories. It offers a vivid image of late-fourteenth-century England. The introduction to the seminar will cover the following topics: Chaucer's life and works; the historical, social and cultural context; the textual tradition of the Canterbury Tales; language and metre. Afterwards, we will read and discuss both the framing narrative and a range of different individual tales in detail, highlighting recurrent themes, such as love and marriage, feminism and anti-feminism, and exploring the different literary genres which Chaucer uses so skilfully.
- M MA2MEDV004

23016 Kolloquium für Examenskandidaten

Hurm, G.

Oberseminar, 2 Std., Einzel, Do 18:00 - 20:00, B 17, 06.11.2008, Do 18:00 - 20:00, B 22

- A participation requirements: intermediate exam
- B regular attendance, active participation, term paper (Oberseminar)
- D Ziel des in englischer Sprache durchgeführten Seminars ist es, Studierende durch Besprechung grundlegender amerikanistischer und literaturwissenschaftlicher Fragestellungen auf die anstehenden Prüfungen vorzubereiten.
- E M. Klarer, An Introduction to Literary Studies, 1999

23401 Literaturwissenschaftliches Kolloquium/Oberseminar für Examenskandidaten

Kloß, W.

Kolloquium, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, E 50

- A MEd Englisch LA G, MEd Englisch LA R

23201 Amerikanisches Theater in Trier

Schowalter, L.

Projektseminar, 2 Std., Einzel, Di 18:00 - 20:00, A 7, 28.10.2008, Einzel, Di 18:00 - 20:00, A 7, 18.11.2008, Einzel, Mi 14:00 - 16:00, B 13, 26.11.2008, Einzel, Mi 14:00 - 16:00, C 1, 07.01.2009, Einzel, Di 18:00 - 20:00, A 7, 20.01.2009, Einzel, Mi 14:00 - 16:00, B 17, 28.01.2009

- D Mit *Romeo und Julia* (*Romeo and Juliet*, William Shakespeare), *Der Zauberer von Oz* (*The Wizard of Oz*, nach L. Frank Baum), *Eines langen Tages Reise in die Nacht* (*Long Day's Journey Into Night*, Eugene O'Neill) und *Einer flog über das Kuckucksnest* (*One Flew Over the Cuckoo's Nest*, nach Ken Kesey) stehen in der beginnenden Saison vier Theaterstücke auf dem Programm des Theaters Trier, die englischsprachigen Kulturräumen entstammen. Aus Anlass dieses Schwerpunkts des Theaters Trier bietet die Anglistik (in Zusammenarbeit mit der Theaterpädagogin des Theaters, Frau Sylvia Martin) eine Projektstudie an, die sich mit den beiden Stücken beschäftigen wird, welche während des Wintersemesters produziert werden: *Der Zauberer von Oz* (Premiere 21. Nov.) und *Eines langen Tages Reise in die Nacht* (Premiere 31. Jan.). Im Laufe des Semesters werden wir uns den Stücken in den verschiedensten Weisen nähern: Wir werden die Originaltexte mit Verfilmungen und mit den Bühnenversionen des Theaters Trier vergleichen, werden Proben besuchen und (voraussichtlich) mit RegisseurInnen oder SchauspielerInnen diskutieren können, werden an der Programmheftgestaltung beteiligt sein und werden uns nicht zuletzt auch mit Möglichkeiten auseinandersetzen, wie die Stücke für den Schulunterricht aufbereitet werden könnten. Bitte beachten: Die Termine für unsere Treffen, welche zu unregelmäßigen Zeitpunkten stattfinden werden, stehen erst teilweise fest, da die Produktionen derzeit erst am Beginn stehen. TeilnehmerInnen müssen zudem dazu bereit sein, für einige der Treffen zum Theater Trier zu kommen. Bisher ins Auge gefasste Termine: Vorbesprechung: Di, 28. 10., 18 c.t. / Führung durch das Theater Trier: Mittwoch, 12. 11., 16h / Textarbeit: Dienstag, 18. 11., 18 c.t. / Besuch einer Probe: Donnerstag, 20. 11., 19h / Informationen zur Theaterpädagogik: Mittwoch, 26. 11., 14 c.t. / Szenische Einführung in den *Zauberer von Oz*: Mittwoch, 3. 12., 14 c.t. / Besprechung von Texten für das Programmheft von *Eines langen Tages Reise in die Nacht*: Mittwoch, 07. 01., 14 c.t.
- E Baum, L. Frank. *The Wonderful World of Oz*. New York: Penguin, 1998. (ISBN 0141180854) [Please note: The edition listed here is the Penguin Classics edition, which I highly recommend even though it is a bit more expensive than, e.g., the Penguin Popular Classics edition. The former's advantages: It comes with an introduction, suggestions for further reading, and with explanatory notes.] O'Neill, Eugene. *Long Day's Journey into Night*. Stuttgart: Reclam, 1989. (ISBN 3150092523)

23034 Englische Theatergruppe

Platz, N.

Reservierung, 2 Std., Do 20:00 - 23:00, B 12

Romanistik

Romanische Philologie

Master

Sprachkurse

25210 Klausurenkurs

Klausurenkurs, 2 Std., Mo 12:00 - 14:00, A 308

A Für Studierende im Hauptstudium, die sich auf das Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien vorbereiten. Für Studierende, die den Schein schon haben.

Paillard-Osterheld, M.

Französische Philologie

Bachelor

Vorlesungen

25845 Civilisation 1

Vorlesung, 2 Std., Do 12:00 - 14:00, B 14

Paillard-Osterheld, M.

25802 Literaturgeschichte Frankreichs von den Anfängen bis zur Gegenwart

Vorlesung, 2 Std., Mo 12:00 - 13:00, HS 10, Di 12:00 - 13:00, HS 10

Kleber, H.

25818 Troubadour

Vorlesung, 2 Std., Mo 08:00 - 10:00, B 14

Kramer, J.

Übungen

25039 Einführung in die Syntax

Übung, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, A 339

A BA Französische Philologie H, BA Französische Philologie N, BEd Französisch LA

M BA2FRA201 BA2FRA400 BA2FRA502

Schmidt, P.

25027 Schlüsselkompetenzen: Wissenschaftliches Arbeiten

Übung, Veranstaltung wird als Blockseminar angeboten.

Felbeck, C.

25028 Schlüsselkompetenzen: Wissenschaftliches Arbeiten

Übung, 2 Std., wird als Blockveranstaltung angeboten.

Felbeck, C.

25029 Schlüsselkompetenzen: Wissenschaftliches Arbeiten

Übung, 2 Std., Veranstaltung wird als Blockseminar angeboten.

Felbeck, C.

25034 Composition I

Sprachpraktische Übung, 2 Std. - fällt aus -

Guillaume, C.

25036 Grammatik I

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mi 16:00 - 18:00, B 19

Daragmeh, D.

25035 Mündliche Kommunikation I

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, A 6

Daragmeh, D.

25030 Traduction de textes économiques ERASMUS

Jeand' Heur, N.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Einzel, Di 09:00 - 10:00, C 304,

27.01.2009, Di 10:00 - 12:00, C 304

C Hauptstudium, ERASMUS

Seminare

25817 Altfranzösisch

Demeulenaere, A.

Proseminar, Mo 12:00 - 14:00, C 502

D Ce séminaire développera en profondeur les caractéristiques de l'ancien français. Issu du latin, le français commence vers l'an 1000 à trouver sa propre identité. Après avoir introduit le contexte historique et les étapes précédentes et suivantes du changement de la langue, nous détaillerons les différents domaines de la langue:- phonétique- phonologie- système graphique- morphologie- morpho-syntaxe- syntaxeLe séminaire se terminera avec la présentation des principaux textes littéraires et non-littéraires de cette époque.

25001 Einführung in die französische Literaturwissenschaft

Felbeck, C.

Proseminar, Di 10:00 - 12:00, B 14

A MA Französische Philologie N

25814 Einführung in die französische Sprachwissenschaft

Demeulenaere, A.

Proseminar, 2 Std., Einzel, Mo 12:00 - 14:00, B 14, 09.02.2009,

Einzel, Mi 18:00 - 20:00, HS 10, 11.02.2009, Do 16:00 - 18:00, B

305

- A Ce séminaire est une introduction qui peut être suivie par les nouveaux étudiants. Les cours se feront en français avec une explication de problèmes en allemand.
- C ATTENTION, comme le nombre d'inscriptions pour ce cours est grand, les étudiant(e)s qui préfèrent avoir cours dans de plus petits groupes peuvent aussi suivre le cours identique, qui a lieu le mercredi soir.
- D Ce séminaire propose une introduction à la linguistique française, aussi bien du point de vue historique (diachronie) qu'analytique (synchronie). Dans un premier temps, nous parcourrons les différentes étapes qu'a connues la langue française pour arriver à son état actuel. Ensuite, nous détaillerons les différentes approches linguistiques par lesquelles la langue peut être analysée avec quelques exemples. Thèmes abordés :- le français : qu'est-ce ?- linguistique normative, historique et descriptive- Latin vulgaire et ancien français- Moyen français et français classique- Français moderne- phonétique et phonologie- morphologie- syntaxe- lexicologie- pragmatique- sociolinguistique

25200 Einführung in die Französische Sprachwissenschaft**Demeulenaere, A.**

Proseminar, 2 Std., Mi 18:00 - 20:00, A 9/10

D Ce séminaire propose une introduction à la linguistique française, aussi bien du point de vue historique (diachronie) qu'analytique (synchronie). Dans un premier temps, nous parcourons les différentes étapes qu'a connues la langue française pour arriver à son état actuel. Ensuite, nous détaillerons les différentes approches linguistiques par lesquelles la langue peut être analysée avec quelques exemples. Thèmes abordés :- le français : qu'est-ce ?- linguistique normative, historique et descriptive- Latin vulgaire et ancien français- Moyen français et français classique- Français moderne- phonétique et phonologie- morphologie- syntaxe- lexicologie- pragmatique- sociolinguistique

25038 Einführung in die Syntax**Schmidt, P.**

Proseminar, 2 Std., Mi 14:00 - 16:00, A 339

A BA Französische Philologie H, BA Französische Philologie N, BEd
Französisch LA

M BA2FRA201 BA2FRA400 BA2FRA502

25816 Le français en Belgique**Demeulenaere, A.**

Proseminar, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, B 12

A Bonne compréhension du français et des notions linguistiques de base.

D Le but de ce cours est d'introduire les étudiant(e)s aux aspects spécifiques du français en Belgique. Une telle introduction comprend plusieurs volets:- volet historique: histoire et perspective du français en Belgique- volet linguistique: particularités phonétiques, morphosyntaxiques et lexicales- volet sociolinguistique: lien entre le français et les critères sociaux, lien avec le français de France- volet culturel: représentants culturels majeurs de la langue française en Belgique

25801 L'exotisme littéraire**Demeulenaere, A.**

Proseminar, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, C 502

A Bonne compréhension du français et des notions littéraires de base.

D L'exotisme en littérature a toujours existé, mais dans le contexte français il est devenu un thème majeur dès la fin du 18e siècle et réapparaît, sous différentes formes, jusqu'à maintenant. Après avoir introduit la notion en la replaçant dans son cadre historique, nous analyserons son évolution à travers la lecture de plusieurs auteurs influents:- Galland- Montesquieu- Voltaire- Rousseau- Chateaubriand- Nerval- Baudelaire- Loti- Verne- Segalen- Le Clézio Nous terminerons le séminaire avec une analyse critique de l'exotisme contemporain.

25800 Literatur und/als Konsum**Felbeck, C.**

Proseminar, 2 Std., Mi 08:00 - 10:00, A 6

25812 Fachdidaktik Sprachwissenschaft**Demeulenaere, A.**

Seminar, Mo 18:00 - 20:00, A 6

- B Je voudrais attirer votre attention sur le fait que "Fachdidaktik Sprachwissenschaft" peut également servir d'UV (Leistungsnachweis) pour le "Hauptstudium Fachdidaktik".
- D Le but de ce cours est de préparer les étudiants théoriquement et pratiquement à l'enseignement de la langue française, en particulier la pratique linguistique et la théorie grammaticale, dans un contexte scolaire (allemand). En premier lieu, nous parcourons les objectifs de l'enseignement de la théorie et de la pratique linguistiques tels qu'ils sont décrits dans les textes officiels. Ensuite, nous parlerons de la didactique des langues en général et du français en particulier, pour aboutir aux différentes facettes de l'enseignement:- enseigner le vocabulaire- enseigner la grammaire- l'utilisation de textes- la conception d'exercices- la correction d'erreurs- l'emploi de nouvelles technologies Les domaines proposés offriront l'espace pour des présentations d'exercices et de cours que les élèves ont déjà ou vont encore donner.

25815 Französische Varietätenlinguistik**Klump, A.**

Seminar, Mo 16:00 - 18:00, C 402

25848 Kompetenzorientierung im Unterricht romanischer Sprachen**Frings, M.**

Seminar, 2 Std., Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 24.10.2008, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11, 25.10.2008, Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 05.12.2008, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11, 06.12.2008, Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 09.01.2009, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11, 10.01.2009, Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 06.02.2009, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11, 07.02.2009

25803 Liebes- und Geschlechterinszenierungen in der Troubadourlyrik**Felbeck, C.**

Seminar, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, B 211

25300 Paul Valéry: Dichtung und Erkenntnis**Münchberg-Hennes, K.**

Seminar, 2 Std., Do 16:00 - 18:00, DM 32/35

- C Bei dem Seminar handelt es sich um ein Seminar für "Bachelor und alte Studiengänge".

25820 Soziolinguistik**Guillaume, C.**

Seminar, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, E 44

25819 Sprachgesetzgebung in Frankreich**N. N., .**

Seminar, Mo 14:00 - 16:00 - fällt aus -

25804 TopoGraphien (in) der französischen und frankokanadischen Literatur**Felbeck, C.**

Seminar, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, B 111

25805 Zwei Lyriker der Abwesenheit: Yves Bonnefoy und Philippe Jaccottet**Guillaume, C.**

Seminar, 2 Std., Die Veranstaltung entfällt!

Sprachkurse

25839 Fachsprachen Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, B 304	Bender-Berland, G.
25828 Grammatik 1 Sprachpraktische Übung, 2 Std. Gruppe 1, Di 18:00 - 20:00, B 304	Fontaine, N.
25829 Grammatik 1 Sprachpraktische Übung, 2 Std. - fällt aus -	Daragmeh, D.
25837 Grammatik 2 Sprachpraktische Übung, 2 Std. Gruppe 1, Di 08:00 - 10:00, B 305	Fontaine, N.
25838 Grammatik 2 Sprachpraktische Übung, 2 Std. Gruppe 2	N. N., .
25825 Mündliche Kommunikation 1 Sprachpraktische Übung, 2 Std. Gruppe 1, Mo 16:00 - 18:00, B 14	Paillard-Osterheld, M.
25826 Mündliche Kommunikation 1 Sprachpraktische Übung, 2 Std. Gruppe 2, Mo 16:00 - 20:00, B 312	Fontaine, N.
25834 Mündliche Kommunikation 2 Sprachpraktische Übung, 2 Std. Gruppe 1, Mo 18:00 - 20:00, A 339	Fontaine, N.
25835 Mündliche Kommunikation 2 Sprachpraktische Übung, 2 Std. Gruppe 2, Do 16:00 - 18:00, B 21	Paillard-Osterheld, M.
25836 Mündliche Kommunikation 2 Sprachpraktische Übung, 2 Std. Gruppe 3	N. N., .
25827 Phonetik Sprachpraktische Übung, 2 Std. Gruppe 1, Mi 10:00 - 12:00, B 304 Gruppe 2, Mi 12:00 - 14:00, B 304	Bender-Berland, G. Mingasson, S.
25832 Textredaktion 1 Sprachpraktische Übung, 2 Std. - fällt aus -	Fontaine, N. Guillaume, C.
25833 Textredaktion 1 Sprachpraktische Übung, 2 Std. Gruppe 1, Mi 12:00 - 14:00, C 429 Gruppe 2, Mi 10:00 - 12:00, B 305	Fontaine, N. Guillaume, C.
25830 Übersetzung 1 Sprachpraktische Übung, 2 Std. Gruppe 1, Mo 14:00 - 16:00, B 14	Paillard-Osterheld, M.

25831 Übersetzung 1
Sprachpraktische Übung, 2 Std.
Gruppe 2, Mi 08:00 - 10:00, B 304

Fontaine, N.

Master

Vorlesungen

25806 Französische Moralistik
Vorlesung, 2 Std., Die Veranstaltung entfällt!
A MA Mediävistik K
M MA2MEDV011

Münchberg-
Hennes, K.

25301 Le sujet lyrique dans la poésie française de 1918 à nos jours
Vorlesung, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, D 338

Guillaume, C.

25031 Übersetzungswissenschaft Französisch
Vorlesung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, B 16

Klump, A.

25844 Civilisation 2
Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, B 304

Bender-Berland,
G.

25821 La langue française au 20è siècle: Das Französische in und außerhalb Frankreichs
Hauptseminar, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, B 14

Bagola, B.

Übungen

25201 Fachaufsatz Sprachwissenschaft
Übung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, B 9

Demeulenaere, A.

- A Ce séminaire est pour les étudiants de deuxième cycle, qui préparent leur examen final.
- D Dans cet exercice, nous allons exercer l'essai en linguistique qui devra être écrit pour l'examen final. A cet effet, l'exercice comprend deux parties. Les premières sessions seront consacrées au commentaire en allemand à propos d'un sujet linguistique. Pendant 7 sessions, un(e) étudiant(e) préparera à chaque fois un thème précis dont nous discuterons en classe. Pendant les 7 sessions suivantes, nous aborderons le commentaire d'extrait en français. A nouveau, chaque extrait sera préparé par un(e) étudiant(e) et commenté en classe.

Seminare

25822 Das Internet und seine Auswirkungen auf das Lexikon des Französischen
Seminar, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, C 360, 24.11.2008 - 12.01.2009,
Einzel, Mo 10:00 - 12:00, B 14, 15.12.2008, Einzel, Mo 10:00
- 12:00, B 14, 19.01.2009, Einzel, Mo 10:00 - 12:00, B 14,
26.01.2009, Mo 10:00 - 12:00, C 360, 02.02.2009 - 09.02.2009

Bagola, B.

25000 Fachdidaktik Sprach- und Literaturwissenschaft**Demeulenaere, A.**

Seminar, Mi 16:00 - 18:00, B 17

A MA Französische Philologie N

B Je voudrais attirer votre attention sur le fait que mon autre séminaire, "Fachdidaktik Sprachwissenschaft", peut également servir d'UV (Leistungsnachweis) pour le "Hauptstudium Fachdidaktik".

D Le but de ce cours est de préparer les étudiants théoriquement et pratiquement à l'enseignement de la langue française dans un contexte scolaire (allemand). En premier lieu, nous parcourrons les objectifs de l'enseignement de la langue tels qu'ils sont décrits dans les textes officiels. Ensuite, nous parlerons de la didactique des langues en général et du français en particulier, pour aboutir aux différentes facettes de l'enseignement de la langue:- enseigner le vocabulaire- enseigner la grammaire- l'emploi de textes - l'emploi de nouvelles technologies- enseigner la culture- place et enseignement de la littérature Les 5 domaines proposés offriront l'espace pour des présentations de cours que les élèves ont déjà ou vont encore donner.

25824 Nordamerikanische Frankophonie**Bagola, B.**

Seminar, Do 10:00 - 12:00, B 211

25809 Seminar für Examenskandidaten**Münchberg-Hennes, K.**

Seminar, 2 Std., Einzel, Fr 14:00 - 20:00, B 11, 28.11.2008, Einzel, Fr 14:00 - 20:00, A 6, 09.01.2009, Einzel, Fr 14:00 - 20:00, B 11, 23.01.2009, Einzel, Fr 08:00 - 10:00, A 6, 13.02.2009

25810 Seminar Literaturwissenschaft**N. N., .**

Seminar, g.A.

25807 Französische Moralistik**Münchberg-Hennes, K.**

Projektseminar, 2 Std., Einzel, Fr 14:00 - 16:00, B 14, 13.02.2009, Fr 10:00 - 12:00, B 14

A MA Mediävistik K

M MA2MEDV011

Sprachkurse**25841 Grammatik 3****Paillard-Osterheld, M.**

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, B 21

N. N., .**25842 Mündliche Kommunikation 3****N. N., .**

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

25843 Mündliche Kommunikation 3**N. N., .**

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

25808 Textredaktion 2**Fontaine, N.**

Sprachpraktische Übung, Einzel, Di 10:00 - 13:00, C 4, 27.01.2009, Di 10:00 - 12:00, A 338

25840 Übersetzung II**Fontaine, N.**

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Mi 14:00 - 16:00, A 338

25210 Klausurenkurs

Klausurenkurs, 2 Std., Mo 12:00 - 14:00, A 308

A Für Studierende im Hauptstudium, die sich auf das Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien vorbereiten. Für Studierende, die den Schein schon haben.

Paillard-Osterheld, M.

Italienische Philologie

Bachelor

25211 Italienische Phonetik

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Einzel, Mo 08:00 - 10:00, 09.02.2009, Fr 14:00 - 16:00, B 312

C Pflichtveranstaltung für Studienanfänger

Galdi, G.

Vorlesungen

25860 Anfänge der italienischen Sprache

Vorlesung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, C 01 (Untergeschoss)

Kramer, J.

25852 Einführung in die italienische Literaturwissenschaft

Vorlesung, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, A 7

Münchberg-Hennes, K.

25876 L'Italia nel Novecento

Vorlesung, Mo 10:00 - 12:00, A 338

C (auch Sprachwissenschaft)

Onasch, M.

Übungen

25037 Italienische Fachsprachen

Übung, 2 Std., Do 16:00 - 18:00, B 312

M

Galdi, G.

25027 Schlüsselkompetenzen: Wissenschaftliches Arbeiten

Übung, Veranstaltung wird als Blockseminar angeboten.

Felbeck, C.

25028 Schlüsselkompetenzen: Wissenschaftliches Arbeiten

Übung, 2 Std., wird als Blockveranstaltung angeboten.

Felbeck, C.

25029 Schlüsselkompetenzen: Wissenschaftliches Arbeiten

Übung, 2 Std., Veranstaltung wird als Blockseminar angeboten.

Felbeck, C.

Seminare

25851 Futurismus (Literaturwissenschaft)

Proseminar, 2 Std., Di 16:00 - 18:00, A 338

Hennig, M.

25859 Italienisch gestern: Diachrone Aspekte des Italienischen

Proseminar, Do 10:00 - 12:00, Pavillon 2

Onasch, M.

- 25850 Einführung in die italienische Literaturwissenschaft** Hennig, M.
Seminar, 2 Std., Einzel, Mi 18:00 - 20:00, B 17, 28.01.2009, Mi 16:00 - 18:00, B 16
- 25855 Einführung in die italienische Sprachwissenschaft** Becker, L.
Seminar, 2 Std., Einzel, Mi 10:00 - 12:00, DM 343, 17.12.2008, Mi 10:00 - 12:00, E 44
- 25875 Einführung in die Kulturwissenschaft** Onasch, M.
Seminar, Mo 12:00 - 14:00, A 338
- 25861 Il dolce stil novo** Galdi, G.
Seminar, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, B 312
- 25848 Kompetenzorientierung im Unterricht romanischer Sprachen** Frings, M.
Seminar, 2 Std., Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 24.10.2008, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11, 25.10.2008, Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 05.12.2008, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11, 06.12.2008, Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 09.01.2009, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11, 10.01.2009, Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 06.02.2009, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11, 07.02.2009
- 25853 La scrittura delle donne nell'Italia del Seicento: tra sospiri e palpiti** Caldognetto, M.-L.
Seminar, 2 Std., Einzel, Do 16:00 - 18:00, HS 2, 13.11.2008, Do 16:00 - 18:00, A 308
- Sprachkurse**
- 25870 Fachsprachen** Onasch, M.
Sprachpraktische Übung, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, B 312
- 25868 Grammatik 1** Spalluto, S.
Sprachpraktische Übung, Einzel, Mi 16:00 - 18:00, A 338, 11.02.2009, Mi 08:00 - 10:00, B 305
- 25866 Mündliche Kommunikation 2** Trebbi, G.
Sprachpraktische Übung, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, B 312
- 25864 Mündliche und schriftliche Kommunikation 1** Onasch, M.
Sprachpraktische Übung, 2 Std., Do 12:00 - 14:00, B 312
- 25865 Textredaktion 1** Onasch, M.
Sprachpraktische Übung, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, B 312
- 25869 Übersetzung 1** Fusco, A.
Sprachpraktische Übung, Di 14:00 - 16:00, E 50
- 25853 La scrittura delle donne nell'Italia del Seicento: tra sospiri e palpiti** Caldognetto, M.-L.
Seminar, 2 Std., Einzel, Do 16:00 - 18:00, HS 2, 13.11.2008, Do 16:00 - 18:00, A 308

Vorlesungen

25854 Humanismus und Renaissance

Vorlesung, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, C 22

Kleber, H.

25862 Italienisch-deutscher Sprachkontakt

Vorlesung, 2 Std., Di 08:00 - 10:00, B 20

Kramer, J.

Seminare

25856 Der italienische Ritterroman

Seminar, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, B 111

Kleber, H.

25863 Italienisch als Migrationssprache

Seminar, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, A 308

Bagola, B.

25809 Seminar für Examenskandidaten

Seminar, 2 Std., Einzel, Fr 14:00 - 20:00, B 11, 28.11.2008, Einzel, Fr 14:00 - 20:00, A 6, 09.01.2009, Einzel, Fr 14:00 - 20:00, B 11, 23.01.2009, Einzel, Fr 08:00 - 10:00, A 6, 13.02.2009

Münchberg-Hennes, K.

Sprachkurse

25872 Grammatik 2

Sprachpraktische Übung, Mi 14:00 - 16:00, B 305

Fusco, A.

25874 Grammatik 3

Sprachpraktische Übung, Mi 10:00 - 12:00, DM 54/56

Spalluto, S.

25873 Mündliche Kommunikation 3

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Di 12:00 - 14:00, B 312

Trebbi, G.

25871 Textredaktion 2

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Fr 12:00 - 14:00, B 312

Onasch, M.

Spanische Philologie

Bachelor

Vorlesungen

25883 Das Spanische der Gegenwart

Vorlesung, Di 12:00 - 14:00, B 14

Klump, A.

25881 Eine kleine Geschichte des hispanoamerikanischen Romans: von María bis Los detectives salvajes **Hammerschmidt, C.**

Vorlesung, 14tägl, Fr 13:30 - 15:00, E 51, 31.10.2008 - 06.02.2009, 14tägl, Fr 15:30 - 17:00, E 51, 31.10.2008 - 06.02.2009, Einzel, Fr 13:30 - 15:00, C 9, 14.11.2008, Einzel, Fr 13:30 - 15:00, C 9, 23.01.2009, Einzel, Fr 16:00 - 17:30, C 22, 14.11.2008, Einzel, Fr 12:00 - 17:00, E 51, 19.12.2008, Einzel, Fr 13:30 - 17:00, HS 7, 16.01.2009, Einzel, Fr 13:30 - 17:00, HS 7, 30.01.2009, Einzel, Fr 13:30 - 15:00, E 51, 13.02.2009, Einzel, Fr 15:30 - 17:00, E 51, 13.02.2009

Übungen

25027 Schlüsselkompetenzen: Wissenschaftliches Arbeiten **Felbeck, C.**
Übung, Veranstaltung wird als Blockseminar angeboten.

25028 Schlüsselkompetenzen: Wissenschaftliches Arbeiten **Felbeck, C.**
Übung, 2 Std., wird als Blockveranstaltung angeboten.

25029 Schlüsselkompetenzen: Wissenschaftliches Arbeiten **Felbeck, C.**
Übung, 2 Std., Veranstaltung wird als Blockseminar angeboten.

Seminare

25857 Das amerikanische Spanisch: Ein regionaler und historischer Überblick **Schmitt, A.**

Proseminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, B 305

A Teilnahmevoraussetzung: Niveau B1-B2 (GER)Studiensemester: 3-4
Der Besuch der Seminarveranstaltungen ist Pflicht BEd Spanisch LA

D Qualifikationsziele: • Vertiefung der Kenntnisse über das Verhältnis zwischen Standardsprache und Varietäten; Kenntnis der Sprachnormenproblematik; Fähigkeit zur differenzierten Analyse der Gegenwartssprache; Kenntnis von Sprachlernmethoden; Fähigkeit zur theoriegestützten Planung von Fremdsprachenunterricht
Inhalte: Standardsprache und Varietäten der Gegenwartssprache in ausgewählten Bereichen (Lexikon, Semantik, Syntax, Pragmatik, etc.); Begriff der sprachlichen Norm; gesprochene und geschriebene Sprache in der Hispanophonie mit exemplarischen Anwendungen. Vertiefender Überblick über die Epochen der externen und internen Sprachgeschichte; Einflüsse aus anderen Sprachen; Formen und Funktionen der Sprachstrukturen mit exemplarischen Anwendungen.Grundlagen der Fachdidaktik Sprachwissenschaft; Theorien des Spracherwerbs; Formen von Fremdsprachenvermittlung: z.B. lernpsychologische Grundlagen; gesteuertes vs. autonomes Lernen Methode: • Jedes ausgewählte Projektthema wird von eine Gruppe erarbeitet und präsentiert • Jedes Projektthema wird methodisch und didaktisch gestaltet; danach folgt die Ausarbeitung zur Konzeption eines Seminarreaders.

E s. Stud.ip

M BA2SPA606

25879 Einführung in die spanische Literaturwissenschaft **Felbeck, C.**
Proseminar, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, HS 1

25886 Einführung in die spanische Sprachwissenschaft

Schmitt, A.

Proseminar, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, DM 32/35

A BEd Spanisch LA

D Qualifikationsziele: • Kenntnis der fachwissenschaftlichen Terminologie und Methodik; Kenntnis der sprachlichen Strukturebenen sowie der Methoden und Techniken für ihre Analyse; Begreifen der Historizität der Sprache; Kenntnis der wesentlichen sprachhistorischen Fakten; Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur Inhalte: Überblick über die Epochen der externen und internen Sprachgeschichte; Einflüsse aus anderen Sprachen; Formen und Funktionen der Sprachstrukturen mit exemplarischer Anwendung Überblick über die Grundzüge des Sprachwandels; Einführung in ältere Sprachstufen Einführung in die Terminologie und Methodik der Sprachbeschreibung auf den verschiedenen Strukturebenen; Phonetik und Phonologie, Morphologie und Morphosyntax, Syntax, Lexikon und lexikalische Semantik, Wortbildungslehre, etc. Teilnahmevoraussetzung: Niveau B1 (GER) Studiensemester: 1-2 Leistungsnachweis: Qualifizierter Leistungsnachweis bei regelmäßiger Teilnahme, aktiver Mitarbeit, Referat bzw. Protokoll, Klausur

E Grundlagenwerk Dietrich, Wolf & Geckeler, Horst. 32000. Einführung in die spanische Sprachwissenschaft: Ein Lehr- und Arbeitsbuch. (Grundlagen der Romanistik; 15) Berlin: Erich Schmidt [grundlegend und daher zur Anschaffung empfohlen

M

25887 Einführung in die spanische Sprachwissenschaft

Hafner, U.

Proseminar, Einzel, Mo 10:00 - 12:00, HS 10, 09.02.2009, Mo 10:00 - 12:00, C 10

A für Studierende im Grundstudium (alte Studiengänge) sowie BA (Lehramt) und BA (Nebenfach) 1. Semester BA Spanische Philologie H, BA Spanische Philologie N

B bei regelmäßiger Teilnahme und bestandener Abschlußklausur

D Die Veranstaltung wird einen Überblick über die wichtigsten Arbeitsgebiete der Sprachwissenschaft: Phonetik/ Phonologie, Morphologie und Wortbildung, Syntax, Semantik, Lexikon (Lexikographie) und Grammatik sowie die Varietätenlinguistik geben. Dabei soll die moderne Sprachwissenschaft (Strukturalismus) und deren Methoden ebenso Berücksichtigung finden wie die Sprachgeschichte.

M

25882 Miguel Cervantes "Don Quijote" - Eine Figur des Siglo de oro und ihre Rezeption in der Moderne

**Bosold-
DasGupta, B.**

Proseminar, 2 Std., Einzel, Sa 10:00 - 17:00, HS 2, 15.11.2008, Einzel, Sa 10:00 - 17:00, B 21, 29.11.2008, Einzel, Sa 10:00 - 17:00, C 9, 13.12.2008, Einzel, Sa 10:00 - 17:00, C 9, 10.01.2009, Einzel, Sa 10:00 - 17:00, B 21, 07.02.2009

C Diese Proseminar deckt sowohl den Bereich "Neuere und Neueste Literatur" als auch den Bereich "Historisches Proseminar" ab.

25888 Spanische Lexikographie

Hafner, U.

Proseminar, 2 Std., Do 08:00 - 10:00, C 22

- A für Studierende im Grundstudium (alte Studiengänge) sowie BA BA Spanische Philologie N, BA Spanische Philologie H
- B Referat und Hausarbeit
- D Das Seminar wird sich mit den folgenden Fragestellungen beschäftigen: was ist ein Wörterbuch? Welche anderen Formen der Wortschatzsammlung gibt es? Aus welchen Komponenten besteht ein Wörterbuch? Welche typischen Wörterbücher unterscheidet man? Was soll ein Wörterbuch leisten? (Desiderata/ Kritik). Dabei sollen Theorie (Metalexikographie) und Praxis (Beispiele von den Frühformen (Glosas) über die tatsächlichen Anfänge im ausgehenden 15. Jh. bis ins 21. Jh. bestimmt durch Humanismus, siglo de oro, Aufklärung und nicht zuletzt die moderne Sprachwissenschaft) in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander stehen.
- M BA2SPA205

25894 Spanisch im Mittelalter

Becker, L.

Proseminar, 2 Std., Einzel, Mo 16:00 - 18:00, C 01 (Untergeschoss), 26.01.2009, Do 10:00 - 12:00, B 20

25823 Synchronie und Diachronie der spanischen Sprache

Schmitt, A.

Proseminar, 2 Std., Mi 16:00 - 18:00, E 45, 22.10.2008 - 11.02.2009

- A Niveau B1 (GER) Studiensemester: 1-2 BEd Spanisch LA
- B Qualifizierter Leistungsnachweis bei regelmäßiger Teilnahme, aktiver Mitarbeit, Referat und dessen Ausarbeitung (s. Semesterplan)
- D Qualifikationsziele: • Kenntnis der fachwissenschaftlichen Terminologie und Methodik; Kenntnis der sprachlichen Strukturebenen sowie der Methoden und Techniken für ihre Analyse; Begreifen der Historizität der Sprache; Kenntnis der wesentlichen sprachhistorischen Fakten; Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur Inhalte: Einführung in die Terminologie und Methodik der Sprachbeschreibung auf den verschiedenen Strukturebenen; Phonetik und Phonologie, Morphologie und Morphosyntax, Syntax, Lexikon und lexikalische Semantik, Wortbildungslehre, etc. Überblick über die Grundzüge des Sprachwandels; Einführung in ältere Sprachstufen und ihre Entwicklungen. Überblick über die Epochen der externen und internen Sprachgeschichte; Einflüsse aus anderen Sprachen; Formen und Funktionen der Sprachstrukturen mit exemplarischer Anwendung. Methode: • Jedes ausgewählte Thema wird von Studenten/Innen kurz referiert/präsentiert; danach werden im Plenum die sprachlichen Besonderheiten/ Inhalte exemplarisch untersucht und analysiert. • Aus der Reflexion und Textarbeit folgen vertiefende Aufgaben, die das Erlernete mit entsprechenden Leistungsüberprüfungen festigen
- E s. Semesterplan (Stu.ip)
- M

25890 Ausgewählte Etappen der spanischen Sprachgeschichte

Hafner, U.

Seminar, 2 Std., Di 08:00 - 10:00, C 10

- A für Studierende im Grundstudium (alte Studiengänge) sowie BA BA Spanische Philologie N
- B Referat/Protokoll und Hausarbeit
- D Das Seminar verfolgt die Herausbildung und Entwicklung der spanischen Sprache ausgehend von vorrömischen Relikten unter dem Einfluss von Römern, Germanen und Arabern bis hin zur Ausbildung der Nationalsprache und deren Fixierung. Dabei sollen sowohl die innere als auch die äußere Sprachgeschichte in einem ausgewogenen Verhältnis beleuchtet werden.
- M BA2SPA400

25848 Kompetenzorientierung im Unterricht romanischer Sprachen

Frings, M.

Seminar, 2 Std., Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 24.10.2008, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11, 25.10.2008, Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 05.12.2008, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11, 06.12.2008, Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 09.01.2009, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11, 10.01.2009, Einzel, Fr 16:00 - 20:00, B 11, 06.02.2009, Einzel, Sa 08:00 - 12:00, B 11, 07.02.2009

25891 Spanische Areallinguistik der Gegenwart

Hafner, U.

Seminar, 2 Std., Mi 08:00 - 10:00, B 12

- A für Studierende im Grundstudium (alte Studiengänge) sowie BA BA Spanische Philologie H
- B Referat und Hausarbeit
- D Das Seminar beleuchtet die sprachliche Vielfalt Spaniens bezogen auf den Raum (Diatopik). Dabei soll die Mehrsprachigkeit im Kontrast zur Verfassungswirklichkeit betrachtet werden, d.h. welche anderen Sprachen neben dem Kastilischen werden in Spanien gesprochen, mit welchem Status, aber auch welche anderen sprachlichen Ausdrucksformen (Dialekte, Mundarten) begegnen, mit welcher Verbreitung. Dabei soll neben der Charakterisierung der einzelnen sprachlichen Ausdrucksformen die Sprachgeographie (Sprachatlas) einen Schwerpunkt der Veranstaltung bilden.
- M BA2SPA606

25880 Intermedialität bei Julio Llamazares

**Hammerschmidt,
C.**

Hauptseminar, 14tägl, Fr 09:00 - 12:00, DM 22/24, 31.10.2008 - 06.02.2009, Einzel, Fr 09:00 - 12:00, DM 22/24, 19.12.2008, Einzel, Fr 09:00 - 12:00, DM 22/24, 16.01.2009, Einzel, Fr 09:00 - 12:00, DM 22/24, 30.01.2009, Einzel, Fr 09:00 - 12:00, DM 22/24, 13.02.2009

Sprachkurse

25009 Fachsprachen

Alario, M.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Do 08:00 - 10:00, B 11

25005 Grammatik 1

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Einzel, Mo 14:00 - 16:00, B 17,
08.12.2008, Einzel, Mo 14:00 - 16:00, D 032, 26.01.2009, Einzel, Mo
14:00 - 16:00, D 032, 02.02.2009, Mo 14:00 - 16:00, D 034

- A Teilnahmevoraussetzung: Grundkurs bzw. Niveau B1
(GER)Studiensemester: 1Der Besuch der spanisch-
sprachpraktischen Übung ist Pflicht. BEd Spanisch LA
- B Leistungsnachweis: Erfolgreicher Leistungsnachweis bei
regelmäßiger Teilnahme und aktiver Mitarbeit, Tests und
Abschlussklausur
- D Qualifikationsziele: Schriftliche KommunikationEntwicklung
und Förderung der 4 Grundfertigkeiten: Verstehen, Sprechen,
Schreiben und Lesen mit dem Ziel der Stufe B2 des Gemeinsamen
Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) Schwerpunkt
dieser Lehrveranstaltung: Festigung und Vertiefung der Spanische
Morphologie und Syntax Inhalte: Unterrichtseinheiten, die zur
Entwicklung und Förderung der schriftlichen Kommunikation
dienen. Grammatikalische Besonderheiten der spanischen
Sprache (Morphologie und Syntax) in didaktisch ausgewählten
Kontexten Methode: • Jeder ausgewählte Text wird auf
seine grammatikalischen und kommunikationsrelevanten Inhalte
hinuntersucht und analysiert. • Aus der Textarbeit folgen
Vertiefende Übungen: (Hojas de trabajo (fotocopias /2 Euros)
y Hojas de ejercicios (Online-Stud-ip). Das Erlernete wird mit
entsprechenden Leistungsüberprüfungen gefestigt
- E En este curso se va a trabajar con: Fotocopias de : libros de texto,
periódicos, revistas, etc.Hojas de trabajo (fotocopias /2 Euros) Hojas
de ejercicios (Online-Stud-ip)
- M BA2SPA500

Schmitt, A.

25008 Grammatik 2

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, DM 22/24

**Gonzalez
Fernandez, A.**

25003 Mündliche Kommunikation 1

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, B 20

**Gonzalez
Fernandez, A.**

25002 Mündliche Kommunikation 2

Sprachpraktische Übung, 2 Std.
Gruppe 1, Di 10:00 - 12:00, C 429
Gruppe 2, Mi 10:00 - 12:00, B 312

Alario, M.

25004 Phonetik

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mo 08:00 - 10:00, B 12

Alario, M.

25007 Textredaktion 1

Schmitt, A.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Einzel, Do 10:00 - 12:00, A 9/10, 20.11.2008, Einzel, Do 10:00 - 12:00, A 9/10, 18.12.2008, Einzel, Do 10:00 - 12:00, HS 4, 29.01.2009, Do 10:00 - 12:00, B 13

- A Grundkurs + Aufbaukurs 1 bzw. Niveau B2 (GER) Der Besuch der spanische sprachpraktischen Übung ist Pflicht BEd Spanisch LA
- D Qualifikationsziele: Schriftliche Kommunikation Ausbau der 4 Grundfertigkeiten: Verstehen, Sprechen, Schreiben und Lesen mit dem Ziel der Stufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) Schwerpunkt dieser Lehrveranstaltung: Fähigkeit, in der Fremdsprache weitgehend problemlos zu schreiben, resümieren, argumentieren Inhalte: Unterrichtseinheiten, die zur Weiterentwicklung und Vertiefung der schriftlichen Kommunikation führen Textredaktion: Verfassen von Berichten und Aufsätzen in der Zielsprache; Erarbeitung einer schriftsprachlichen Kompetenz durch lexikalisch- stilistische Analyse von narrativen, deskriptiven, argumentativen Texten

M

25006 Übersetzung 1

**Gonzalez
Fernandez, A.**

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Einzel, Do 16:00 - 18:00, A 6, 11.12.2008, Do 16:00 - 18:00, B 13

Master

Vorlesungen

25013 Civilización

Schmitt, A.

Vorlesung, 2 Std., Do 08:00 - 10:00, A 11

- A Zwischenprüfung bzw. Niveau C1 (GER) Studiensemester: 3-4 [(Hauptstudium / Master) MEd Spanisch LA G
- D Qualifikationsziele: • Erweiterung der im Basismodul -BA. Ed. / Civilización I- erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten; exemplarische Vertiefung der Kompetenzen zur historischen Analyse und zum Ländervergleich • Kompetenz zur Konkretisierung landeskundlicher Inhalte, Fähigkeit zur Förderung des Interesses für den Kulturraum Spanien und die Hispanophonie Inhalte: Problemorientierte Studien in zeitlichen Längsschnitten (Fallstudien); Aspekte des Ziellandes im europäischen Vergleich; Ideen- geschichtliche Entwicklungen; Wertewandel und Wertekonflikt; europäische Integration, interregionale Kooperation; Verhältnis von Staat und Kirche; Gesellschaft, Sprache, Identität und Literatur; Nationenbildung; nationale Mythen, etc.; vertiefte intra- und interkulturelle Betrachtungsweisenanalyse von Stereotypen; Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft in Bezug auf spezielle Gebiete (Gender, Identität, Kultursprachen, kulturelle Praktiken, etc.)

M MA2SPA503

25892 Geschichte der spanischen Sprache

Niederehe, H.-J.

Vorlesung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, B 13

Seminare

25878 Fachdidaktik: Grammatik lehren und lernen**Schmitt, A.**

Seminar, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, A 339

- A Zwischenprüfung bzw. Niveau C1 (GER) Studiensemester: 1-2 [(Hauptstudium / Master) Der regelmäßige Besuch der Veranstaltung ist Pflicht MEd Spanisch LA G
- D Qualifikationsziele: Fähigkeit zur Motivation von Fremdsprachenlernenden; Kompetenz in der Gestaltung individueller Lernprogramme; Fähigkeit zur Evaluierung von Spracherwerbsprozessen; Fähigkeit zur Konzeption, Beurteilung und Bewertung von Tests, Klassen-, Abitur- und Facharbeiten; Fähigkeit zur lehrplangemäßen Auswahl literarischer Ganzschriften und deren methodisch- didaktischer Aufbereitung; Fähigkeit entsprechende Sachverhalte in der Zielsprache sprachlich und fachlich konkret darzustellen Inhalte: Motivationsstrategien; Differenzierung im Unterricht; Beratung von Schülern und Optimierung von Lernstrategien; beurteilen und bewerten im Kompetenzbereich der Bildungsstandards, exemplarische Behandlung von literarischen Ganzschriften Methode:• Familiarizar a los estudiantes con la visión histórica de la evolución didáctica para luego reflexionar y analizar las nuevas orientaciones de la enseñanza/aprendizaje de lenguas. Analizar los ejercicios y las explicaciones gramaticales en diferentes libros de textos (de las décadas 70, 80, 90... hasta nuestros días) y reflexionar sobre la metodología aplicada • A partir de dicha reflexión, exponer cómo el profesor puede planear y mejorar las expresiones gramaticales haciendo que los alumnos se fijen en las estructuras gramaticales, relacionándolas con sus contextos específicos• Proporcionar criterios de diseño de ejercicios (tipología) que planteen un problema significativo para comprender el funcionamiento de estructuras gramaticales específicas (Ejm: tiempos del pasado del indicativo, el uso del subjuntivo, ser y estar, etc.)• Los estudiantes planearán y diseñarán la progresión de una unidad -tomada de los manuales utilizados en las escuelas- para una clase del Nivel A1 del MCERL (aprox. de 9 a 12 horas Finalmente, a modo de ejemplo, cada grupo simulará la situación de una clase presentado su esbozo y desarrollando una hora de clases
- E s. Elektronischer Semesterapparat
- M MA2SPA500

25809 Seminar für Examenskandidaten**Münchberg-
Hennes, K.**

Seminar, 2 Std., Einzel, Fr 14:00 - 20:00, B 11, 28.11.2008, Einzel, Fr 14:00 - 20:00, A 6, 09.01.2009, Einzel, Fr 14:00 - 20:00, B 11, 23.01.2009, Einzel, Fr 08:00 - 10:00, A 6, 13.02.2009

25884 Spanische Soziolinguistik**Klump, A.**

Seminar, Di 08:00 - 10:00, D 032

25895 Weltsprache Spanisch**Kramer, J.**

Seminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, B 17

Sprachkurse

25013 Civilización

Schmitt, A.

Vorlesung, 2 Std., Do 08:00 - 10:00, A 11

A Zwischenprüfung bzw. Niveau C1 (GER) Studiensemester: 3-4
[(Hauptstudium / Master) MEd Spanisch LA G

D Qualifikationsziele: • Erweiterung der im Basismodul -BA. Ed. / Civilización I- erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten; exemplarische Vertiefung der Kompetenzen zur historischen Analyse und zum Ländervergleich • Kompetenz zur Konkretisierung landeskundlicher Inhalte, Fähigkeit zur Förderung des Interesses für den Kulturraum Spanien und die Hispanophonie
Inhalte: Problemorientierte Studien in zeitlichen Längsschnitten (Fallstudien); Aspekte des Ziellandes im europäischen Vergleich; Ideen- geschichtliche Entwicklungen; Wertewandel und Wertekonflikt; europäische Integration, interregionale Kooperation; Verhältnis von Staat und Kirche; Gesellschaft, Sprache, Identität und Literatur; Nationenbildung; nationale Mythen, etc.; vertiefte intra- und interkulturelle Betrachtungsweisenanalyse von Stereotypen; Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft in Bezug auf spezielle Gebiete (Gender, Identität, Kultursprachen, kulturelle Praktiken, etc.)

M MA2SPA503

25014 Civilización 1 (Einführung)

**Gonzalez
Fernandez, A.**

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Einzel, Di 16:00 - 18:00, B 22,
03.02.2009, Di 16:00 - 18:00, B 10

25011 Grammatik 3

Alario, M.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, B 10

25012 Mündliche Kommunikation 3

Schmitt, A.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mi 14:00 - 16:00, B 304

- A Zwischenprüfung bzw. Niveau C1 (GER) Studiensemester: 1-2 [(Hauptstudium / Master) Der Besuch der spanischsprachpraktischen Übungen ist Pflicht MEd Spanisch LA G
- B Erfolgreicher Leistungsnachweis bei regelmäßiger Teilnahme, aktiver Mitarbeit und mündlicher Prüfung
- D Qualifikationsziele: Mündliche Kommunikation Aufbau und Perfektionierung der 4 Grundfertigkeiten: Verstehen, Sprechen, Schreiben und Lesen sowie der in dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) beschriebenen Kompetenzen mit dem Ziel der Stufe C2 • Schwerpunkt dieser Lehrveranstaltung: Fähigkeit zu phonetisch korrekter allgemeinsprachlicher und fachsprachlicher Kommunikation in unterschiedlichen Gesprächsrollen und interkulturellen Zusammenhängen (z.B. als Gesprächsteilnehmer, als Moderator, als Lehrkraft, als Geschäftspartner) Inhalte: Unterrichtseinheiten, die zur Beherrschung der Fremdsprache auf muttersprachähnlichem Niveau führen Kommunikationstraining mit fachsprachlichen Anteilen; Darstellen, Erklären, Verhandeln und Gesprächsführung in der Fremdsprache Methode: • Ausgewählte Texttypen werden von StudentenInnen vorbereitet, indem Sprechanlässe in Form von Simulationen, Pro- und contra Diskussionen, Interviews etc. angeregt und gefördert, sowie im Unterricht autonom geplant und mit entsprechenden Aufgaben und Kopiervorlagen vorbereitet und entsprechend durchgeführt werden. Dadurch sollen zudem grammatikalische und kommunikationsrelevante Inhalte angewandt und vermittelt werden. • Aus der Textarbeit folgen dementsprechend vertiefende Übungen: (Hojas de trabajo (fotocopias /2 Euros) y Hojas de ejercicios (Online-Stud-ip)
- M MA2SPA501

25010 Textredaktion 2

Alario, M.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, B 305

Portugiesische Philologie

Vorlesungen

25015 Fernando Pessoa und sein Lissabonner Kreis

Thorau, H.

Vorlesung, 2 Std., Einzel, Do 16:00 - 18:00, B 506, 18.12.2008, Do
12:00 - 14:00, DM 343

C Nach der alten Magister-Studienordnung

D "Um pouco de Europa na alma" forderte Fernando Pessoa, der sich noch kurz zuvor in Teixeira de Pascoaes' Zeitschrift A Renascença Portuguesa als glühender Wortführer des Saudosismo der Öffentlichkeit vorgestellt hatte. Damit verkörpert er nur scheinbar unüberbrückbare Gegensätze: den Traum von nationaler Wiedergeburt durch Rückbesinnung auf verschüttete Traditionen und die provokativ kosmopolitischen Geste, Beharren auf dem Eigenen und zugleich Anschluss Portugals an die europäische Avantgarde. So finden Futurismus und Modernismus ihren Ausdruck in den portugiesischen "Ismen" Paulismo, Interseccionismo und Sensacionismo, wie auch in der Zeitschrift Orpheu (1915), die nach zwei Nummern von der Bildfläche verschwand, und in der ersten und einzigen Nummer von Portugal Futurista (1917), verboten und beschlagnahmt, bevor sie in die Hände der Leser gelangen konnte. Ihre Initiatoren und Autoren finden wir in Fernando Pessoa's Lissaboner Kreis, die einzeln und in ihrem Zusammenwirken porträtiert werden: Fernando Pessoa (1888-1935) mit seinen wichtigsten Heteronymen Alberto Caeiro, Álvaro de Campos und Ricardo Reis und auch Fernando Pessoa höchstselbst, "ipse", und die Freunde und Mitstreiter im Zeichen des Aufbruchs zu neuen Ufern, allen voran (José de) Almada Negreiros (1893-1970) und Mário de Sá-Carneiro (1890-1916). Sie haben Bleibendes in der Lyrik geschaffen, von Pessoa-Álvaro do Campos' Ode marítima über Sá-Carneiros Dispersão bis zu den Canções des António Botto (1922-1935), aber auch in der Prosa, die mit den fantastischen Contos von Sá-Carneiro oder dem Roman Almada Negreiros' Nome de guerra (1925 geschrieben, erst 1938 veröffentlicht) europäische Entwicklungen vorwegnimmt, und auch im Theater, das mit Fernando Pessoa's O Marinheiro (1913) noch einmal in den Symbolismus zurückweist, mit Almada Negreiros' Deseja-se mulher (erst 1963 uraufgeführt!) Eugène Ionesco antizipiert. Neben einem Überblick über literaturwissenschaftliche Methoden und Modelle und einem Abriss der portugiesischen Literaturgeschichte soll der angstfreie, lustvoll kritische Umgang mit Texten der portugiesischen Literatur (Lyrik, Drama, Prosa) vermittelt werden, know how zum Erstellen von Referaten und Hausarbeiten inbegriffen. Leistungsnachweise: regelmäßige aktive Mitarbeit, Referat, Abschlussklausur

Seminare

25017 Einführung in die portugiesische Literaturwissenschaft

Thorau, H.

Proseminar, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, DM 343

B Leistungsnachweise: regelmäßige aktive Mitarbeit, Referat, Abschlussklausur

C Nach der alten Magister-Studienordnung

D Neben einem Überblick über literaturwissenschaftliche Methoden und Modelle und einem Abriss der portugiesischen Literaturgeschichte soll der angstfreie, lustvoll kritische Umgang mit Texten der portugiesischen Literatur (Lyrik, Drama, Prosa) vermittelt werden, know how zum Erstellen von Referaten und Hausarbeiten inbegriffen. Leistungsnachweise: regelmäßige aktive Mitarbeit, Referat, Abschlussklausur

25018 Eça de Queirós (1845-1900)

Thorau, H.

Hauptseminar, 2 Std., Einzel, Di 10:00 - 12:00, B 515, 10.02.2009,
Di 10:00 - 12:00, DM 31

- B Für einen qualifizierten Leistungsnachweis sind regelmäßige aktive Mitarbeit, ein Referat sowie eine Hausarbeit erforderlich.
- C Nach der alten Magister-Studienordnung
- D Mit O crime do Padre Amaro (die erste Fassung erschien 1874, vor Zolas Roman La faute del'Abbé Mouret!), O primo Basílio, dem Roman der verhängnisvollen Leidenschaft einer portugiesischen Bovary zum Vetter aus Brasilien, Os Maias, dem bösen Fresko der lethargischen Aristokratie und korrupten Politikerklasse, des phrasenhaften Pathos des Literaturbetriebs, zugleich Abgesang auf die gesellschaftsverändernden Ideale der 1870er Generation, der Geração de 70, der er selbst angehört hatte, hat Eça de Queirós unser Bild vom Portugal des 19. Jahrhunderts geprägt: "O século de Eça". Er war weit mehr als der "portugiesische Zola" oder der "portugiesische Flaubert", wie es so gern heißt, sondern eine der interessantesten Schriftstellerpersönlichkeiten seiner Zeit überhaupt: Realist und Phantast, Verfasser brillanter satirischer Feuilletons und politischer Journalist von großer Hellsichtigkeit. Diese nur scheinbar widersprüchlichen Facetten gilt es zu analysieren. Für einen qualifizierten Leistungsnachweis sind regelmäßige aktive Mitarbeit, ein Referat sowie eine Hausarbeit erforderlich.

Übungen

25016 Übung zur Vorlesung

Thorau, H.

Übung, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, DM 343

- C Nach der alten Magister-Studienordnung Übung zur Vorlesung
In der Übung werden in der Vorlesung behandelten Texte auszugsweise gelesen und analysiert.
- D In der Übung werden in der Vorlesung behandelten Texte auszugsweise gelesen und analysiert.

Sprachkurse

25019 Aufbaukurs 2

Sebastiao, P.

Sprachpraktische Übung, 6 Std., Di 16:00 - 18:00, Pavillon 3, Mi
16:00 - 18:00, DM 131, Do 16:00 - 18:00, C 304

- C Nach der alten Magister-Studienordnung

25021 Composição

Sebastiao, P.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Di 18:00 - 20:00, DM 54/56

- C Nach der alten Magister-Studienordnung

25020 Redacção

Sebastiao, P.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mi 14:00 - 16:00, DM 31

- C Nach der alten Magister-Studienordnung

26500 Brasilianisch I

**Fernandes de
Carvalho, R.**

Sprachkurs, 4 Std., Einzel, Sa 10:00 - 14:00, E 52, 24.01.2009, Di
18:00 - 20:00, C 9, Do 18:00 - 20:00, B 19

Weitere Veranstaltungen: Rumänisch/Galicisch

Seminare

25022 As linguas na Península Ibérica: O caso do galego Raposo Mera, S.
Proseminar, 2 Std., Einzel, Mi 12:00 - 14:00, B 10, 21.01.2009,
Einzel, Mi 12:00 - 14:00, B 10, 28.01.2009

Sprachkurse

25023 Galicisch 1 Raposo Mera, S.
Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, A 308

25024 Galicisch 2 Raposo Mera, S.
Sprachpraktische Übung, 2 Std. - fällt aus -

25025 Landeskunde Galicien Raposo Mera, S.
Sprachpraktische Übung - fällt aus -

25026 Lektüre und Konversation Raposo Mera, S.
Sprachpraktische Übung, 2 Std. - fällt aus -

Ausschließlich Lehramt- und Magisterstudiengangsinhaltliche Veranstaltungen

<p>Weitere Veranstaltungen sind auch unter den Rubriken "Bachelor" bzw.
"Master" aufgeführt. Diese Veranstaltungen sind unter den Bemerkungen
gekennzeichnet</p>

25811 Übung zur Texterklärung/Fachaufsatz Kleber, H.
Literaturwissenschaft
Übung, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, C 429
C Zusätzliches Pflichtangebot wegen der alten Studiengänge

25885 Übung zur Texterklärung/Fachaufsatz Bande González,
Literaturwissenschaft R.
Übung, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, DM 131
C Zusätzliches Pflichtangebot für die alten Studiengänge

25896 Grundstudium Aufbaukurs 1 Seemann, L.
Sprachpraktische Übung, 6 Std., Einzel, Di 08:00 - 10:00, HS 6,
16.12.2008, Einzel, Di 18:00 - 20:00, B 19, 03.02.2009, Einzel, Mo
18:00 - 20:00, B 211, 09.02.2009, Einzel, Di 08:00 - 10:00, HS 10,
10.02.2009, Di 08:00 - 10:00, B 13, Do 08:00 - 10:00, B 13, Fr 08:00
- 10:00, E 51
C Kurse nach der alten Studienordnung

25898 Hauptstudium Klausurenkurs: Comentario de textos Alario, M.
Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mi 08:00 - 10:00, B 111
C Kurse nach der alten Studienordnung

25897 Hauptstudium Traducción II

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Einzel, Di 08:00 - 10:00, HS 6,
18.11.2008, Einzel, Di 08:00 - 10:00, HS 6, 27.01.2009, Di 08:00 -
10:00, B 19

C Kurse nach der alten Studienordnung

Alario, M.

25846 Klausurenkurs

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mi 14:00 - 16:00, B 19

C Zusätzliches Angebot für die alten Studiengänge

**Paillard-
Osterheld, M.**

25847 Traduction 2

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, B 20

C Zusätzliches Angebot für die alten Studiengänge

**Paillard-
Osterheld, M.**

Klassische Philologie

Griechische Philologie

Bachelor

Vorlesungen

27000 Die archaische griechische Literatur (= Griechische Literatur I)

Wöhrle, G.

Vorlesung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, B 12

A BA Antike Welt K, MA Kunstgeschichte H, BA Kunstgeschichte H,
BEd Griechisch LA

B Alte SO (2001): Teilnahmechein. Bachelorstudiengänge: mündliche
Prüfung oder Klausur.

D Die Vorlesung soll einen Überblick über die Hauptwerke der
archaischen griechischen Literatur von der homerischen Epik bis zur
Entfaltung der wissenschaftlichen Prosa im 6. Jh. v. Chr. vermitteln.
Auf die griechischen Originale kann nicht verzichtet werden, alle
Texte werden aber auch in Übersetzung vorgestellt.

E Zur Einführung: J. Latacz (Hrsg.), Die griechische Literatur in Text
und Darstellung, I: Archaische Periode, Stuttgart (Reclam) 21991.

M BA3ANT024 BA2PHIL603

27050 ZAT-Propädeutikum

Vorlesung, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, A 9/10

**Busch, S.
Herrmann-Otto, E.**

Kramer, B.

Trunk, M.

Vleeming, S.

Wöhrle, G.

A Für Studierende BA Antike Welt und BA Geoarchäologie BA
Geoarchäologie K, BA Antike Welt K, BA Kunstgeschichte H, MA
Kunstgeschichte H

C Vorlesungsreihe. Gäste willkommen

M BA3ANT001 BA3GARC001 BA3KUG204

71010 Antike Philosophie: Meisterwerke und Wirkungen (Vorlesungsreihe)

Vorlesung mit Diskussion, 2 Std., Einzel, Di 18:00 - 20:00, HS 6,
20.01.2009, Di 18:00 - 20:00, HS 2

**Busch, S.
Dörflinger, B.
Krieger, G.
Welsen, P.
Werle, J.
Wöhrle, G.**

- A Diplomstudierende im Grundstudium (Philosophiegeschichte: Antike). Auch geeignet f. d. Zusatzzertifikat "Antike Kultur und ihr Weiterleben". Für klass. Philologie: (alte SO 2001) "interdisziplinäre Lehrveranstaltung" MA Katholische Theologie H, MA Mediävistik K, BA Philosophie H, BA Philosophie N
- B Schriftliche oder mündliche Semesterprüfung (Diplom); Modulprüfung im SS 2009 (modul. Vollstudium)
- C Pflichtveranstaltung Modul 5B im modularisierten Vollstudium der Theologie
- M MA2MEDV010 BA1PHIL200

Seminare

27002 Hellenistische Dichtung

Proseminar, 2 Std., Do 16-18, C 3

Wöhrle, G.

- A Alte SO (2001): Für Studierende im Grundstudium BA Antike Welt K, BEd Griechisch LA
- B Alte SO (2001): Regelmäßige Teilnahme. Schein aufgrund eines mündlich zu haltenden und schriftlich auszuarbeitenden Referates. Bachelorstudiengang: schriftlich ausgearbeitetes Referat.
- D Ein erstes Kennenlernen verschiedener Ausformungen hellenistischer Dichtkunst (vor allem: Kallimachos, Theokrit und Apollonios von Rhodos) und ihrer Spezifik. Texte werden nach Bedarf zur Verfügung gestellt. Grundkenntnisse der historischen und allgemein kulturellen Rahmenbedingungen sind erforderlich; daher wird unbedingt zur vorherigen Lektüre empfohlen: H. Heinen, Geschichte des Hellenismus. Von Alexander bis Kleopatra, München (Beck) 2003.
- E Exzellente Einführung: K. Gutzwiller, A Guide to Hellenistic Literature, London 2007.
- M BA3ANT027

Übungen

27016 Fachdidaktische Vertiefung zur Sprachpraxis I

Übung, 1 Std., Do 10:00 - 11:00, B 10

Hellmann, O.

- A Für Studierende des Bachelorstudiengangs Griechisch für das Lehramt an Gymnasien BEd Griechisch LA
- B Klausur (Prüfungsvorleistung)
- D Übersetzungstechniken, typische grammatische Verständnishürden, Lerntechniken, Erstellen eigener Lernerfolgskontrollen.
- M BA2PHIL601

27017 Fachdidaktische Vertiefung zur Sprachpraxis II

Hellmann, O.

Übung, 1 Std. - fällt aus -

- A Für Studierende des Bachelorstudiengangs Griechisch für das Lehramt an Gymnasien und des Wahlpflichtfachs "Griechisch" im Bachelorstudiengang "Antike Welt". BA Antike Welt K, BEd Griechisch LA
- B Klausur
- D Spezifische Gestaltungsmöglichkeiten griechischer Texte, typische grammatische Verständnishürden, Text- und Satzerschließungsmethoden, Lerntechniken, Erstellung eigener Lernerfolgskontrollen.
- M BA3ANT023

27005 Griechische Sprachpraxis I (= Griechische Sprachübungen I)

Hellmann, O.

Übung, 2 Std., Do 08:00 - 10:00, B 10

- A Graecum. Für Studierende im 1. und 2. Semester MA Papyrologie N, BEd Griechisch LA, BA Antike Welt K, MA Papyrologie H
- B Alte SO (2001): Teilnahmechein. Bachelorstudiengang: Klausur (Prüfungsvorleistung).
- C Auch für Studierende des Masterstudiengangs Papyrologie im 1. Semester geeignet.
- D Deutsch-griechische Übersetzungsübung. Thematischer Schwerpunkt: Kasusfunktionen; Syntax einfacherer Sätze.
- E Bornemann, E., Risch, E. Griechische Grammatik, Frankfurt am Main u.a. 1986 (zur Anschaffung empfohlen). Menge, H., Thierfelder, A. Wiesner, J., Repetitorium der griechischen Syntax, Darmstadt 1999.
- M BA3ANT022 MA3PAPY201 MA3PAPY400 BA2PHIL601

27006 Griechische Stilübungen, Unterstufe (= Griechische Sprachpraxis II)

Hellmann, O.

Übung, 2 Std., Mi 08:00 - 10:00, B 10

- A Alte SO (2001): Für Absolventen der Sprachübungen I und II BA Antike Welt K, BEd Griechisch LA
- B Alte SO (2001): Qualifizierter Leistungsnachweis für die Stilübungen aufgrund einer zweistündigen Abschlussklausur. Bachelorstudiengang: Klausur (Prüfungsvorleistung).
- D Deutsch-griechische Übersetzungsübung. Übersetzung zusammenhängender Texte unter Anwendung verschiedener syntaktischer Strukturen. Zur Vorbereitung: Wiederholung des Stoffes der Sprachübungen II und intensive Lektüre von Platon, Gorgias.
- M BA3ANT023

27013 Griechisch und Indogermanisch

Zeidler, J.

Übung, 2 Std., Mi 14:00 - 16:00, A 7

- A Für Studierende aller Semester, Gäste willkommen. BA Antike Welt K, BEd Griechisch LA
- B Alte SO (2001): Teilnahmechein "Historische Sprachwissenschaft" bei regelmäßiger Teilnahme und Mitarbeit. BA-Studiengang: Klausur oder mündliche Prüfung.
- D Nach den alt-anatolischen Sprachen (v.a. Hethitisch und Luwisch, ab 17. Jh. v. Chr.) und neben altindischem Namenmaterial aus Vorderasien (Mitanni-Reich, 14. Jh. v. Chr.) ist das Griechische die älteste schriftlich bezeugte indogermanische Sprache. Die frühesten Belege stammen aus dem 14.-12. Jh. v. Chr. und sind in einer alt-ägäischen Silbenschrift (Linear B) geschrieben. Die Kenntnis dieser Schrift ging danach mehr und mehr verloren. Im 10. Jh. v. Chr. wurde dann aus Vorderasien die Alphabetschrift übernommen. Sehr früh zeigt sich eine starke Aufsplitterung in Dialekte (Ionisch, 'Äolisch', Dorisch-Nordwestgriechisch, Arkado-Kyprisch und Mykenisch), die in Inschriften und literarischen Texten ihren Niederschlag gefunden haben. Wie der Vergleich zeigt, sind die Dialekte nicht von einem einheitlichen 'Urgriechisch' ausgegangen, sondern müssen schon in ältester Zeit ein Dialektbündel dargestellt haben. In der Veranstaltung wollen wir den Entwicklungsgang des Griechischen nachzeichnen und kursorisch Texte aus den ältesten Sprachperioden lesen (Linear B-Täfelchen, Vasen- und andere Inschriften, die ältesten literarischen Zeugnisse, v.a. Homer). Weitere Informationen unter <https://studip.uni-trier.de>
- E R. Adrados, Geschichte der griechischen Sprache. Von den Anfängen bis heute, Tübingen/Basel: Francke, 2002 (ISBN: 3-8252-2317-5; 3-7720-2981-7).— M. Meier-Brügger, Griechische Sprachwissenschaft, (Sammlung Göschen), 2 Bde., Berlin/New York: de Gruyter, 1992 (UB: ma11350; : 978-3-11-012550-4; 978-3-11-013526-8).— H. Rix, Historische Grammatik des Griechischen, Darmstadt 1992 (ISBN: 3-534-03840-1).
- M BA3ANT023

27019 Griechischunterricht: Konzeptionen und Praxis I

N. N., .

Übung, 2 Std.

- A BEd Griechisch LA
- M BA2PHIL607

27018 Grundlagen der Didaktik der alten Sprachen

Tischleder, H.

Übung, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, A 308

- A Nur für Erstsemester nach der neuen Studienordnung. BEd Latein LA, BEd Griechisch LA
- B Schriftlich ausgearbeitetes Referat oder Hausarbeit.
- D siehe Modulhandbuch
- E Wird im Laufe der Übung angegeben.
- M BA2PHIL650 BA2PHIL600

27010 Grundlagen des Studiums der Klassischen Philologie

Schwind, J.

Übung, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, D 034

- A Für Studierende BA Antike Welt, die nicht Latein oder Griechisch als WP haben. Nicht für Fahstudierende der Klassischen Philologie. BA Antike Welt K
- B Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das erfolgreiche Bestehen der Abschlussklausur.
- D Einführung in die Ziele, Methoden und Hilfsmittel der Klassischen Philologie.
- M BA3ANT001

27007 Lektüre für Anfänger: Herodot

Schwind, J.

Übung, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, B 10

- A Griechischkenntnisse. Für Studierende im 1. und 2. Semester. Gäste willkommen. BA Antike Welt K, MA Papyrologie N, MA Papyrologie H, BEd Griechisch LA
- B Alte SO (2001): Bescheinigung der "Erfolgreichen Teilnahme" aufgrund aktiver Mitarbeit und einer Übersetzungsklausur.
- C Auch für Studierende des Masterstudiengangs Papyrologie im 1. Semester geeignet.
- D Lektüre ausgewählter Passagen aus dem bunten Werk des "Vaters der Geschichte" (Cicero). Es wird eine Einführung in den Ionischen Dialekt gegeben.
- E Textausgabe: C. Hude (Hg.): Herodoti Historiae, 2 Bde., Oxford 31963 u.ö. (= Oxford Classical Texts). - Literatur: R. Bichler, R. Rollinger: Herodot, Hildesheim 2000 (= Olms Studienbücher).
- M MA3PAPY400 BA3ANT022 BA2PHIL601

27011 Literatur der klassischen Epoche unter besonderer Berücksichtigung von Rhetorik und Stil (= Griechische Literatur II)

Wöhrle, G.

Übung, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, B 9

- A BA Antike Welt K, BEd Griechisch LA
- B Alte SO (2001): Thematische Übung, Bereich A. Teilnahmechein, Bachelorstudiengänge: Klausur oder mündliche Prüfung.
- D In der Übung soll ein Überblick über die wichtigsten Werke der klassischen griechischen (insbesondere Prosa-)Literatur vermittelt werden. Zentrale Passagen werden unter besonderer Berücksichtigung rhetorischer und stilistischer Gesichtspunkte in gemeinsamer Lektüre erarbeitet. Texte werden nach Bedarf zur Verfügung gestellt.
- E H. Görgemanns (Hg.), Die griechische Literatur in Text und Darstellung, Band 3: Klassische Periode II. 4. Jahrhundert v. Chr. (Texte:) Griech./Dt. Hrsg.: Görgemanns, Herwig, 438 S.
- M BA3ANT025 BA2PHIL604

27012 Literatur des Hellenismus (= Griechische Literatur III)

Schwab, A.

Übung, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, C 9

- A Griechischkenntnisse. Für Studierende im Grundstudium. BA Antike Welt K, BEd Griechisch LA
- B Alte SO (2001): Thematische Übung, Bereich B. Teilnahmechein. Bachelorstudiengänge: Klausur oder mündliche Prüfung.
- D Die Übung hat zum Ziel, in die Literatur des Hellenismus, deren Formenvielfalt und ‚Sitz im Leben‘ einzuführen. Themen sind u.a. die Bibliothek in Alexandrien als Geburtsort der Philologie und Wissenschaft, die Forschungsaktivitäten und Schriften des ‚Peripatos‘, der ‚Schule des Aristoteles‘, die hellenistischen Philosophenschulen (Akademie, Stoa, Epikur, Kyniker), die Geschichtsschreibung sowie das Übersetzungsprojekt der ‚Septuaginta‘. Die große Bedeutung von Fragmentsammlungen soll nicht zuletzt durch den eigenen praktischen Umgang erlesen und erkannt werden. Neben der Übersetzung und Lektüre ausgewählter griechischer Texte soll es kurze Impulsreferate zu spezifischen Themen geben.
- E Literaturangaben und weitere Hinweise ab Ende September auf Stud.IP sowie in der ersten Stunde.
- M BA3ANT026 BA2PHIL605

Master

Seminare

27004 Griechische didaktische Dichtung (= Griechisches Hauptseminar II)

Wöhrle, G.

Hauptseminar, 2 Std., Do 16:00 - 18:00, C 3

- A Alte SO (2001): Für Studierende im Hauptstudium. MA Klassische Philologie H, MEd Griechisch LA G, MA Klassische Philologie N
- B Alte SO (2001): Hauptseminarzeugnis aufgrund einer schriftlichen Hausarbeit. Masterstudiengänge: schriftlich ausgearbeitetes Referat oder Hausarbeit.
- D Zentrale Werke der griechischen didaktischen Dichtung von Hesiod bis Nikander und Arat sollen in den Blick genommen werden. Im Mittelpunkt steht die Frage nach dem Verhältnis von Form und Gehalt und damit der Funktion dieser Werke.
- E B. Effe, Typologie und literaturhistorischer Kontext: Zur Gattungsgeschichte des griechischen Lehrgedichts, in: M. Horster/ C. Reitz (Hgg.), Wissensvermittlung in dichterischer Gestalt, Wiesbaden 2005, 27-44.
- M MA2PHIL201 MA2PHIL401

Übungen

27008 Lektüre für Fortgeschrittene: Diogenes Laertios

Hellmann, O.

Übung, 2 Std., Di 16:00 - 18:00, B 20

- A Alte SO (2001): Für Studierende im Hauptstudium MEd Griechisch LA G, MA Klassische Philologie H, MA Klassische Philologie N
- B Alte SO (2001): „Bescheinigung der "Erfolgreichen Teilnahme" aufgrund einer Übersetzungsklausur.
- D In seinen Leben der Philosophen liefert Diogenes Laertios (3. Jh. n. Chr.) einen einzigartigen Überblick über die Geschichte der antiken Philosophie aus antiker Perspektive. Beginnend mit Thales und den Sieben Weisen werden in zehn Büchern Leben und Anschauungen berühmter Philosophen beschrieben. Das umfangreiche Werk ist auch ein wichtiges Zeugnis der griechischen Literatur der Kaiserzeit. Im Mittelpunkt der Übung steht die Lektüre ausgewählter Passagen des Textes. Begonnen wird mit dem Proömium im ersten Buch.
- E Textausgabe: M. Marcovich (Hg.), *Diogenis Laertii vitae philosophorum*, vol. I, libri I-X, Stuttgart 1999. Kommentar: H.G. Huebner (Hg.), *Diogenes Laertius, De vitis, dogmatis et apophthegmatis clarorum philosophorum*, Bd. 3-4: *Commentarii in Diogenem Laertium*, Leipzig 1830/1833 (ND Hildesheim 1981). Literatur: J. Mejer, *Diogenes Laertius and his Hellenistic Background*, Wiesbaden 1978.
- M MA2PHIL200 MA2PHIL400

Kolloquien

27009 Kolloquium /Repetitorium Latein und Griechisch

N. N., .

Kolloquium, 2 Std.

- A MA Klassische Philologie H, MA Klassische Philologie N, MEd Griechisch LA G, MEd Latein LA G
- M MA2PHIL501 MA2PHIL204

Ausschließlich Lehramts- und Magisterstudiengang Lehrveranstaltungen

<p>Weitere Veranstaltungen sind auch unter den Rubriken "Bachelor" bzw. "Master" aufgeführt. Diese Veranstaltungen sind unter den Bemerkungen gekennzeichnet.</p>

27003 Euripides, Alkestis

Proseminar, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, B 10

- A Graecum. Nur für Latinisten. Alte SO (2001): Besuch wahlweise im Grund- oder Hauptstudium. MEd Latein LA G
- B Alte SO (2001): Schein aufgrund aktiver Teilnahme und einer Abschlussklausur.
- C Griechisches Proseminar für Latinisten
- D Der Tod in der Hand des Menschen? - Eine Tragödie! Admet, der König von Pherai, hat die Möglichkeit, seinem frühen Tode zu entrinnen, sofern ein anderer Mensch an seiner Stelle stirbt. Seine Frau Alkestis ist zu diesem Schritt bereit ...Das speziell für Studierende des Fachs Latein eingerichtete Proseminar dient der Einführung in das griechische Drama und dessen historisch-kulturellen Kontext. Durch die Lektüre ausgewählter Textpassagen der Alkestis im Original sollen zugleich Griechischkenntnisse vertieft und ein Einblick in die poetische Sprache gewonnen werden. Der Abschluss des Graecums ist daher Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar.
- E Textausgabe: J. Diggle, Euripidis, Fabulae, Oxford 1984 (repr. with corr. 1989); Kommentare: D.J. Conacher, Euripides. Alcestis, Edited with Translation and Commentary, Warminster 21993; A.M. Dale, Euripides. Alcestis, Edited with Introduction and Commentary, Oxford 1954; L.P.E. Parker, Euripides. Alcestis, with Introduction and Commentary, Oxford 2007; L. Weber, Euripides Alkestis, Kommentar, Leipzig und Berlin 1930.

Lateinische Philologie**Bachelor****Vorlesungen****27021 Die Dichtung der republikanischen Zeit (= Lateinische Literatur I)**

Busch, S.

Vorlesung, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, HS 7

- A BA Antike Welt K, BEd Latein LA, MA Kunstgeschichte H, BA Kunstgeschichte H
- B BA3ANT030 / BA2PHIL553:Klausur
- D Die Vorlesung gibt einen Überblick über die römische Dichtung der vorklassischen Epoche, von den ersten Anfängen bis auf Lukrez und Catull und dient einem vertieften Verständnis der Literaturgeschichte. Gattungen, Autoren und wichtigste Werke werden in exemplarischen Interpretationen vorgestellt. Hierbei ist neben den Eigenarten und Besonderheiten der altrömischen Dichtung und ihrem Verhältnis zur griechischen Literatur auch ihre Bedeutung für nachfolgende Autoren v. a. der klassischen Zeit ein leitender Gesichtspunkt. Die begleitende Lektüre der besprochenen Autoren ist durchaus sinnvoll und intendiert; ein entsprechender Plan ist zu Semesterbeginn abrufbar.
- E Zur Einführung: Jede Darstellung der röm. Literaturgeschichte, z. B. M. Fuhrmann, K. Büchner oder M. v. Albrecht.
- M BA3ANT030 MA3KUG201 BA3KUG204 BA2PHIL653

27050 ZAT-Propädeutikum

Vorlesung, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, A 9/10

**Busch, S.
Herrmann-Otto, E.
Kramer, B.
Trunk, M.
Vleeming, S.
Wöhrle, G.**

- A Für Studierende BA Antike Welt und BA Geoarchäologie BA Geoarchäologie K, BA Antike Welt K, BA Kunstgeschichte H, MA Kunstgeschichte H
- C Vorlesungsreihe. Gäste willkommen
- M BA3ANT001 BA3GARC001 BA3KUG204

71010 Antike Philosophie: Meisterwerke und Wirkungen (Vorlesungsreihe)

Vorlesung mit Diskussion, 2 Std., Einzel, Di 18:00 - 20:00, HS 6, 20.01.2009, Di 18:00 - 20:00, HS 2

**Busch, S.
Dörflinger, B.
Krieger, G.
Welsen, P.
Werle, J.
Wöhrle, G.**

- A Diplomstudierende im Grundstudium (Philosophiegeschichte: Antike). Auch geeignet f. d. Zusatzzertifikat "Antike Kultur und ihr Weiterleben". Für klass. Philologie: (alte SO 2001) "interdisziplinäre Lehrveranstaltung" MA Katholische Theologie H, MA Mediävistik K, BA Philosophie H, BA Philosophie N
- B Schriftliche oder mündliche Semesterprüfung (Diplom); Modulprüfung im SS 2009 (modul. Vollstudium)
- C Pflichtveranstaltung Modul 5B im modularisierten Vollstudium der Theologie
- M MA2MEDV010 BA1PHIL200

Seminare

27025 Catull, Gedichte

Breitenbach, A.

Proseminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, B 11

- A Alte SO (2001): Erfolgreiche Absolvierung der einführenden Lehrveranstaltungen des 1. Fachsemesters. BA Antike Welt K, BEd Latein LA
- B Alte SO (2001): Qualifizierter Leistungsnachweis aufgrund eines schriftlich ausgearbeiteten Referates oder einer schriftlichen Hausarbeit. Bachelorstudiengänge: schriftlich ausgearbeitetes Referat oder Hausarbeit.
- D Catull wird den Neoterikern zugerechnet, einer an hellenistischer Poesie orientierten Dichtergemeinschaft des 1. Jh. v. Chr. Sein Werk lässt sich in drei Abschnitte gliedern: lyrische Gedichte (1-60), 'große Gedichte' (61-68) und Epigramme (69-116). Möglichst viele Teile des facettenreichen Werks, in denen sich in verschiedenen Kleinformen der poeta doctus zeigt, sollen in der Veranstaltung gelesen, analysiert und interpretiert werden, aber auch übergeordnete Themen bieten sich für die Diskussion an (Verhältnis Dichter - Sprecher; Lesbia-Zyklus; Literaturkritik). Catull zeigt zudem viele Ansatzpunkte für Fragen der Rezeption und Umformung griechischer Literatur in Rom, und gleichzeitig kann die Beeinflussung der augusteischen Dichter durch den aus Verona stammenden Catull besprochen werden.
- E Textausgabe: R. A. B. Mynors (Hrsg.), C. Valerii Catulli Carmina, Oxonii 1958 (zur Anschaffung empfohlen). Kommentare: W. Kroll, Catull, Stuttgart 1960; H. P. Syndikus, Catull 1-3, Darmstadt 1984ff.; J. Godwin, Catullus. The Shorter Poems, Warminster 1999; ders., Catullus. Poems 61-68, Warminster 1995; K. Quinn, Catullus. The Poems, London 1970. Zur vorbereitenden oder begleitenden Lektüre empfohlen: N. Holzberg, Catull. Der Dichter und sein erotisches Werk, München 2002.
- M BA3ANT033

27024 Horaz, Carmina 4. Buch

Galdi, G.

Proseminar, 2 Std., Fr 12:00 - 14:00, B 11

- A Alte SO (2001): Erfolgreiche Absolvierung der einführenden Lehrveranstaltungen des 1. Fachsemesters. BA Antike Welt K, BEd Latein LA
- B Alte SO (2001): Qualifizierter Leistungsnachweis aufgrund eines schriftlich ausgearbeiteten Referates oder einer schriftlichen Hausarbeit. Bachelorstudiengänge: schriftlich ausgearbeitetes Referat oder Hausarbeit.
- D Etwa 10 Jahre nach dem dritten Odenbuch (13 v. Chr.) vollendete Horaz das vierte und letzte. Die hier enthaltenen, durch mehrere griechische Vorbilder angeregten Gedichte behandeln unterschiedliche Themen, wie etwa den Frieden, den Patriotismus und die Freude des Landlebens, usw. Ziel dieser Lehrveranstaltung soll es nun sein, einige dieser Texte gemeinsam zu lesen und sie sowohl inhaltlich als auch sprachlich, stilistisch und metrisch zu untersuchen.
- E Text: Zur Anschaffung ausdrücklich empfohlen: Horati opera, ed. Shackleton Bailey (evtl. eine andere kritische Ausgabe).
- M BA3ANT033

27023 Vergil, Aeneis Buch II

Busch, S.

Proseminar, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, B 12

- A Alte SO (2001): Erfolgreiche Absolvierung der einführenden Lehrveranstaltungen des 1. Fachsemesters. Online-Anmeldung über LSF obligatorisch. BA Antike Welt K, BEd Latein LA
- B Alte SO (2001): Qualifizierter Leistungsnachweis aufgrund eines schriftlich ausgearbeiteten Referates oder einer schriftlichen Hausarbeit.
- D Das Proseminar bietet eine Einführung in die literarische Gattung des römischen Epos am Beispiel von Vergils Aeneis. Die Troiaehalosis bildet im Bericht des Aeneas eine geschlossene Einheit. Für die Gesamtkonzeption der Aeneis bietet die Darstellung des versinkenden Troja und der Aufbruch zur Gründung eines neuen, größeren ein ideologisches Fundament. Anhand dieses zentralen Textes wird in das philologische Arbeiten eingeführt, werden Fragen der Textinterpretation am praktischen Beispiel erörtert und wird die Benutzung der einschlägigen Hilfsmittel eingeübt. Der Text (Aeneis Buch 2) sollte möglichst vor Kursbeginn schon auf Latein gelesen sein!
- E Krit. Textausgabe (verbindlich zur Anschaffung): R.A.B. Mynors, P. Vergili Maronis opera, Oxford 1969 u. ö. (Oxford Classical Texts) Kommentar: R. G. Austin, Oxford 1964 Übersetzung: Binder, G. und E., Vergil, Aeneis. 1. und 2. Buch. Lateinisch/Deutsch, mit Anmerkungen (Reclam, 1994; reicht als Textgrundlage nicht aus!)
- M BA3ANT033

Übungen

27010 Grundlagen des Studiums der Klassischen Philologie

Schwind, J.

Übung, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, D 034

- A Für Studierende BA Antike Welt, die nicht Latein oder Griechisch als WP haben. Nicht für Fahstudierende der Klassischen Philologie. BA Antike Welt K
- B Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das erfolgreiche Bestehen der Abschlussklausur.
- D Einführung in die Ziele, Methoden und Hilfsmittel der Klassischen Philologie.
- M BA3ANT001

27028 Lektüre für Anfänger (Gruppe A): Cicero, De divinatione

Kirichenko, A.

Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Di 16:00 - 18:00, B 11

- A Für Studierende im 1. und 2. Semester, auch für Studierende des Masterstudiengangs Papyrologie im 1. Semester geeignet. BA Antike Welt K, MA Papyrologie H, MA Papyrologie N, BEd Latein LA
- B Alte SO (2001): Bescheinigung der "Erfolgreichen Teilnahme" aufgrund einer Übersetzungsklausur. Bachelorstudiengänge: Klausur.
- C Auch für Studierende des Masterstudiengangs Papyrologie im 1. Semester geeignet.
- D Lektüre ausgewählter Passagen aus Ciceros Dialog De divinatione, der sich mit dem Thema "Wahrsagung" befasst.
- E Text: M. Tullius Cicero, De divinatione. Ed. W. Ax, Stuttgart (Teubner), 1938.
- M BA3ANT028 MA3PAPY201

27029 Lektüre für Anfänger (Gruppe B): Cicero, Reden gegen Catilina

Schwind, J.

- Übung, 2 Std., Mo 08:00 - 10:00, B 10, Mo 08:00 - 10:00, E 51
- A Für Studierende im 1. und 2. Semester. BA Antike Welt K, BEd Latein LA, MA Papyrologie N, MA Papyrologie H
 - B Alte SO (2001): Bescheinigung der "Erfolgreichen Teilnahme" aufgrund einer Übersetzungsklausur. Bachelorstudiengänge: Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das erfolgreiche Bestehen einer Abschlussklausur.
 - C Auch für Studierende des Masterstudiengangs Papyrologie im 1. Semester geeignet.
 - D Lektüre ausgewählter Passagen aus den berühmten Reden des Konsuls Cicero gegen den Verschwörer Catilina. Ein Ziel der Übung ist die Wiederholung der lateinischen Grammatik anhand der jeweils im Text auftretenden sprachlichen Phänomene.
 - E Textausgabe: A. C. Clark (Hg.): M. Tulli Ciceronis orationes, Bd. 1, Oxford 1951 u. ö. (= Oxford Classical Texts)
 - M MA3PAPY201 BA3ANT028

27032 Lateinische Sprachpraxis I (Gruppe A) (= Lateinische Sprachübungen I)

**Kirichenko, A.
Schwind, J.**

- Übung, 2 Std.
- Gruppe 1, Di 08:00 - 10:00, C 402
Gruppe 2, Di 12:00 - 14:00, B 11, Einzel, Di 08:00 - 10:00, HS 6, 03.02.2009
- A Für Studierende im 1. und 2. Semester. BA Antike Welt K, BEd Latein LA
 - B Alte SO (2001): Teilnahmeschein.
 - D Deutsch-lateinische Übersetzungsübung. Thematischer Schwerpunkt: Kasus-Syntax.
 - E H. Rubenbauer, J.B. Hofmann, R. Heine (Hgg.): Lateinische Grammatik, Bamberg, München 122007 [Anschaffung wird vorausgesetzt, Durcharbeitung des Teils "Lautlehre" vor Beginn der Veranstaltung ist dringend empfohlen].
 - M BA3ANT028

27034 Lateinische Stilübungen, Unterstufe (Gruppe A) (= Lateinische Sprachpraxis II)

Schwind, J.

- Übung, 2 Std.
- Gruppe 1, Do 16:00 - 18:00, B 11
- A Alte SO (2001): Für Absolventen der Sprachübungen I und II. BA Antike Welt K, BEd Latein LA
 - B Alte SO (2001): "Qualifizierter Leistungsnachweis" aufgrund einer deutsch-lateinischen Abschlussklausur. Bachelorstudiengänge: Klausur.
 - D Deutsch-lateinische Übersetzungsübung. Thematische Schwerpunkte: Partizipialkonstruktionen, Modi im Hauptsatz, Gerundialia, Oratio obliqua. Zur Vorbereitung: Wiederholung des Stoffes der Sprachübungen 2 (bei Bedarf Vertiefungsübungen anhand von Weber-Waltz) und Intensive Lektüre von CAES. Gall. 1.
 - M BA3ANT029

27035 Lateinische Stilübungen, Unterstufe (Gruppe B) (= Lateinische Sprachpraxis II)

Schwind, J.

Übung, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, E 51

- A Alte SO (2001): Für Absolventen der Sprachübungen I und II. BA Antike Welt K, BEd Latein LA
- B Alte SO (2001): "Qualifizierter Leistungsnachweis" aufgrund einer deutsch-lateinischen Abschlussklausur. Bachelorstudiengänge: Klausur.
- D Deutsch-lateinische Übersetzungsübung. Thematische Schwerpunkte: Partizipialkonstruktionen, Modi im Hauptsatz, Gerundialia, Oratio obliqua. Zur Vorbereitung: Wiederholung des Stoffes der Sprachübungen 2 (bei Bedarf Vertiefungsübungen anhand von Weber-Waltz) und Intensive Lektüre von CAES. Gall. 1.
- M BA3ANT029

27037 Die lateinische Dichtersprache der augusteischen Epoche (= Lateinische Literatur II)

Schwind, J.

Übung, 2 Std., Fr 14:00 - 16:00, B 17

- A Alte SO (2001): "Thematische Übung, Bereich A" BA Antike Welt K, BEd Latein LA
- B Alte SO (2001): Bei regelmäßiger aktiver Mitarbeit Teilnahmebescheinigung für eine "Thematische Übung, Bereich A". Bachelorstudiengänge: Klausur.
- C Thematische Übung, Bereich A
- D Lektüre ausgewählter Werke von Vergil, Horaz, Tibull, Propertius und Ovid. Die Besonderheiten des Sprachstils der Augusteer soll dabei im Zentrum des Interesses stehen.
- E D. Gall: Die Literatur der Zeit des Augustus, Darmstadt 2006 (= Klassische Philologie kompakt)
- M BA3ANT031 BA2PHIL654

27038 Begräbnis und Totenkult der Römer (= Lateinische Literatur III)

Busch, S.

Übung, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, HS 10

- A Alte SO (2001): "Thematische Übung Bereich B". Für Studierende der Klassischen Philologie und anderer altertumskundlicher Fächer. Kenntnisse des Lateinischen und/oder des Altgriechischen sind erforderlich. BA Antike Welt K, BEd Latein LA
- B Alte SO (2001): Teilnahmechein "Thematische Übung" Bereich B durch regelmäßige Mitarbeit sowie Kurzreferat oder Präsentation. Bachelorstudiengänge: Klausur
- C Thematische Übung, Bereich B
- D Einführung in einen wesentlichen Bereich des römischen Alltagslebens anhand literarischer, epigraphischer und archäologischer Zeugnisse. Hierbei kommen einerseits die antiken literarischen Nachrichten über das Begräbniswesen in den Blick, des weiteren gesetzliche Bestimmungen und Vorschriften, dann aber vor allem auch die Primärzeugnisse wie Grabmonumente und -inschriften. Weitere Gesichtspunkte sind neben sozialer Staffelung Rituale, Memorialkultur und Jenseitsvorstellungen.
- E J. Marquardt/A. Mau, Das Privatleben der Römer, Leipzig 1886. St. Schrupf, Bestattung und Bestattungswesen im Römischen Reich, Bonn 2006. Die zu besprechenden Texte werden in der Übung zur Verfügung gestellt.
- M BA3ANT032 BA2PHIL655

27049 Die Geschichte der lateinischen Sprache

Zeidler, J.

Übung, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, A 7

- A Für Studierende aller Semester, Gäste willkommen. BA Antike Welt K, BEd Latein LA
- B Alte SO (2001): Schein bei regelmäßiger Teilnahme und Mitarbeit. Bachelor-Studiengänge: Klausur.
- D Die Veranstaltung vermittelt einen Überblick über die Entwicklung der lateinischen Sprache von ihren Anfängen bis in die Spätantike. Ausgangspunkt ist die indogermanische Grundsprache, aus der sich zu einem nicht genauer bestimmbar Zeitpunkt das Italische herausgelöst hat. Am Ende des 2. Jahrtausends v. Chr. haben sich daraus zunächst das Venetische am Rande der Alpen, etwas später das Sabellische (Oskisch-Umbrische) in der Nordhälfte der Halbinsel und das Latino-Faliskische im westlichen Mittelitalien entwickelt. Während wir vom Faliskischen, dem Dialekt von Falerii (heute Civit  Castellana), nur wenige Inschriften kennen, ist das fr hste Latein seit ca. 600 v. Chr. zu greifen. Danach zeichnen sich als weitere Entwicklungsstufen Altlatein (ca. 240-80 v. Chr.), klassisches Latein (bis 14 n.Chr.), die "silberne Latinität" (bis 117), die archaisierende Periode (bis 180) und Sp tlatein (bis ins 7. Jh.) ab. Seit dem 1. Jh. v. Chr. entfernt sich das umgangssprachliche 'Vulg r'latein immer weiter von der schriftlich fixierten Sprachnorm und wird zur Grundlage der romanischen Sprachen. Die wichtigsten Merkmale der einzelnen Sprachperioden werden im Unterricht vorgestellt und durch die Lektüre ausgewählter Inschriften und literarischer Texte vertieft. Weitere Informationen unter <https://studip.uni-trier.de>
- E G. Meiser, Historische Laut- und Formenlehre der lateinischen Sprache, Darmstadt: WBG, 1998 (= 2. Aufl. 2006; UB: 22=F/ma13142; ISBN-13: 978-3-534-09210-9).— H. Kurzov , From Indo-European to Latin, Amsterdam: Benjamins, 1993 (UB: 20=HA/mb14783).—Weitere Literatur wird bekannt gegeben, Kopien der gelesenen Texte werden zur Verfügung gestellt.
- M BA3ANT029

27039 Fachdidaktische Vertiefung zur Sprachpraxis I (Gruppe

Kirichenko, A.

A)

Übung, 1 Std.

Gruppe 1, 14t gl, Mi 08:00 - 10:00, A 8, 22.10.2008 - 04.02.2009

Gruppe 2, 14t gl, Mi 08:00 - 10:00, A 8, 29.10.2008 - 11.02.2009

- A Für Studierende des Bachelorstudiengangs Latein für das Lehramt an Gymnasien BEd Latein LA
- B Klausur (Prüfungsvorleistung)
- D  bersetzungstechniken, typische grammatische Verständnishürden, Lerntechniken, Erstellen eigener Lernerfolgskontrollen.

M

27041 Fachdidaktische Vertiefung zur Sprachpraxis II (Gruppe

N. N., .

A)

Übung, 1 Std.

A BA Antike Welt K, BEd Latein LA

M BA3ANT029

27042 Fachdidaktische Vertiefung zur Sprachpraxis II (Gruppe

N. N., .

B)

Übung, 1 Std.

A BA Antike Welt K, BEd Latein LA

M

27018 Grundlagen der Didaktik der alten Sprachen

Tischleder, H.

Übung, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, A 308

- A Nur für Erstsemester nach der neuen Studienordnung. BEd Latein LA, BEd Griechisch LA
- B Schriftlich ausgearbeitetes Referat oder Hausarbeit.
- D siehe Modulhandbuch
- E Wird im Laufe der Übung angegeben.
- M BA2PHIL650 BA2PHIL600

27043 Lateinunterricht: Konzeptionen und Praxis I

Ott, F.-T.

Übung, 2 Std., Mo 18:00 - 20:00, A 308

- A BEd Latein LA
- B Alte SO (2001): Fachdidaktikseminar (für Studierende im Hauptstudium). Zeugnis aufgrund einer Hausarbeit.
- M BA2PHIL657

Master

Seminare

27027 Cicero, ausgewählte Reden

Galdi, G.

Hauptseminar, 2 Std.

Gruppe 1, Fr 10:00 - 12:00, B 11

- A Alte SO (2001): Abgeschlossenes Grundstudium einschl. Graecum (inklusive des griech. Proseminars!) MEd Latein LA G, MA Klassische Philologie N
- B Alte SO (2001): Regelmäßige und aktive Teilnahme, Hausarbeit auf der Grundlage eines schriftlich ausgearbeiteten Referats.
Masterstudiengänge: schriftlich ausgearbeitetes Referat
- D Bekanntlich gilt Cicero als der bedeutendste und wichtigste römische Redner. In der Zeit von 81 bis 42 v. Chr. schrieb er etwa 100 Reden, welche er meist selbst veröffentlichte. In dieser Lehrveranstaltung werden wir einige dieser Werke gemeinsam untersuchen. Speziell außer der Lektüre und Übersetzung ausgewählter Passagen, werden wir uns, auch anhand von Sekundärliteratur, mit einigen zentralen Fragen auseinandersetzen, welche die Entstehung und den Anlass dieser orationes sowie deren Inhalt und Form betreffen.
- E Die für das Seminar erforderlichen Texte werden im Laufe des Semesters angegeben.
- M MA2PHIL201 MA2PHIL401

27026 Cornelius Gallus. Der verlorene Elegiker und seine Bewunderer

Busch, S.

Hauptseminar, 2 Std., Di 16:00 - 18:00, B 14

- A Alte SO (2001): Abgeschlossenes Grundstudium einschl. Graecum (inklusive des griech. Proseminars!). MA Klassische Philologie N, MEd Latein LA G
- D Die Werke des Cornelius Gallus, der als Begründer der römischen Elegie gilt, sind bis auf geringste Reste verloren. Gleichwohl steht sein Name bei den Augusteern in höchstem Ansehen, und nicht ohne Grund hat man ihren Werken allerorten auch Hinweise auf oder Zitate aus dem Werk des Gallus ausmachen wollen. Das Seminar will diese Diskussion über intertextuelle Zusammenhänge nachvollziehen, die angeführten Testimonien mustern und in der Diskussion zu einem eigenen Urteil kommen. Eine Beschäftigung mit dem famosen neugefundenen Gallus-Papyrus darf natürlich nicht fehlen.
- E N. Holzberg, Die römische Liebeselegie, Darmstadt 1990D. Gall, Zur Technik von Anspielung und Zitat in der römischen Dichtung. Vergil, Gallus und die Ciris, München 1999 (Zetemata; 100)
- M MA2PHIL201 MA2PHIL401

Übungen

27036 Lateinische Stilübungen, Oberstufe (= Sprachpraxis III)

Busch, S.

Übung, 2 Std., Di 12:00 - 14:00, B 13

- A Alte SO (2001): Für Absolventen der lateinischen Stilübungen, Unterstufe. MEd Latein LA G, MA Klassische Philologie H, MA Klassische Philologie N
- B Alte SO (2001): "Qualifizierter Leistungsnachweis" aufgrund einer deutsch-lateinischen Abschlussklausur.
- M MA2PHIL200 MA2PHIL400

27030 Lektüre für Fortgeschrittene (Gruppe A): Lukrez

Tischleder, H.

Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Mo 12:00 - 14:00, B 10

- A Alte SO (2001): Für Studierende im Hauptstudium. MEd Latein LA G, MA Klassische Philologie H, MA Klassische Philologie N
- B Alte SO (2001): Bescheinigung der "Erfolgreichen Teilnahme" aufgrund einer Übersetzungsklausur. Masterstudiengänge: Klausur
- D T. Lucretius Carus' Lehrgedicht (in Hexametern) DE RERUM NATURA steht in der Tradition, die durch die Namen Hesiod, Empedokles, Arat gekennzeichnet ist, und findet Nachfolge vor allem in den Georgika Vergils. Lukrez (ca. 98-55 v. C.) lehrt die die Entstehung des Kosmos, der Erde und des Menschen aus dem materiellen Substrat der ewigen Atome, ein Materialismus, den er von Leukipp/Demokrit und Epikur übernommen hat mit dem Ziel, die Menschen von der Angst vor den Göttern und vor dem Tode zu erlösen. Der "gottlose, aber göttliche" Dichter hat seine Wirkung vor allem auf freie Denker wie Giordano Bruno, Montaigne, Winkelmann, Goethe und die Materialisten des 19. und 20 Jahrhunderts ausgeübt.
- E Text: T. Lucreti Cari De rerumnatura libri sex ed. J. Martin, Leipzig/Stuttgart (Teubner) 1969 (ND 1992): T. Lucreti Cari De rerum natura libri sex rec. et adn. K. Müller, Zürich 1975 (Neuausgabe BT (Saur) Oktober 2008).Kommentar: T. Lucreti Cari De rerum natura libri sex ed., transl., comm. C. Bailey, Oxford 1947 (ND 1986)Übersetzung: T. Lucretius Carus, De rerum natura. Welt aus Atomen. Lateinisch/Deutsch, übers. von K. Büchner, Stuttgart (Reclam) 1973/1994; Lukrez, Von der Natur. Lateinisch und deutsch. Übers. von H. Diels. Geleitwort von Albert Einstein (1924), S. Tusculum, Darmstadt 8WBG) 1993.Literatur: Karl Büchner, Lukrez und die Vorklassik, Wiesbaden 1964; Otto Regenbogen, Lukrez. Seine Gestalt in seinem Gedicht. Leipzig/Berlin 1932 (Kleine Schriften, München 1961); Wolfgang Schmid, Epikur, in: RAC 5, 618-819; Michael von Albrecht, Lukrez in der europäischen Tradition. In: Gymnasium (Heidelberg), 110 (2003) 4, S. 333-361.
- M MA2PHIL200 MA2PHIL400

27031 Lektüre für Fortgeschrittene (Gruppe B): Plautus, Rudens

Kröner, H.-O.

Übung, 2 Std., Do 16:00 - 18:00, B 10

- A Alte SO (2001): Für Studierende im Hauptstudium. MEd Latein LA G, MA Klassische Philologie N, MA Klassische Philologie H
- B Alte SO (2001): Bescheinigung der "Erfolgreichen Teilnahme" aufgrund einer Übersetzungsklausur.
- D Hier ist etwas los! Seesturm - Wo sind die Schiffbrüchigen? - Wundersame Rettung zweier Mädchen - Erste Wiedererkennung - Asyl im Heiligtum - Hilfe wird herbeigeholt - Zudringlich und unbedacht: Ein Sklave verplappert sich - Auch der Leno und sein Spießgeselle retten sich - Gewalt gegen das Heiligtum? - Der Herr des Hauses greift ein - Der Altar als Zuflucht - Gripus - Streit unter Sklaven - Strenges Gerichtsverfahren - Zweite Wiedererkennung - Erste Freilassung - Gerechtigkeit im Verfahren mit Fundsachen - 2. Freilassung - Doppelhochzeit
- E Text: T. Macci Plauti Comoediae, recogn. ... W. M. Lindsay, Oxford 1904 (Nachdrucke); T. Maccius Plautus. Rudens (hrsg.) A. Thierfelder, Heidelberg 21962 (Heidelberger Texte); Plaute, tome VI, ed. A. Ernout, Paris 1935 (Collection Budé). - E. Fraenkel, Plautinisches im Plautus, Berlin 1922; W.H. Friedrich, Euripides und Diphilos, München 1953.
- M MA2PHIL200 MA2PHIL400

Ausschließlich Lehramts- und Magisterstudiengang Lehrveranstaltungen

<p>Weitere Veranstaltungen sind auch unter den Rubriken "Bachelor" bzw. "Master" aufgeführt. Diese Veranstaltungen sind unter den Bemerkungen gekennzeichnet.</p>

27003 Euripides, Alkestis

Hellmann, O.

Proseminar, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, B 10

- A Graecum. Nur für Latinisten. Alte SO (2001): Besuch wahlweise im Grund- oder Hauptstudium. MEd Latein LA G
- B Alte SO (2001): Schein aufgrund aktiver Teilnahme und einer Abschlussklausur.
- C Griechisches Proseminar für Latinisten
- D Der Tod in der Hand des Menschen? - Eine Tragödie! Admet, der König von Pherai, hat die Möglichkeit, seinem frühen Tode zu entrinnen, sofern ein anderer Mensch an seiner Stelle stirbt. Seine Frau Alkestis ist zu diesem Schritt bereit ...Das speziell für Studierende des Fachs Latein eingerichtete Proseminar dient der Einführung in das griechische Drama und dessen historisch-kulturellen Kontext. Durch die Lektüre ausgewählter Textpassagen der Alkestis im Original sollen zugleich Griechischkenntnisse vertieft und ein Einblick in die poetische Sprache gewonnen werden. Der Abschluss des Graecums ist daher Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar.
- E Textausgabe: J. Diggle, Euripidis, Fabulae, Oxford 1984 (repr. with corr. 1989); Kommentare: D.J. Conacher, Euripides. Alcestis, Edited with Translation and Commentary, Warminster 21993; A.M. Dale, Euripides. Alcestis, Edited with Introduction and Commentary, Oxford 1954; L.P.E. Parker, Euripides. Alcestis, with Introduction and Commentary, Oxford 2007; L. Weber, Euripides Alkestis, Kommentar, Leipzig und Berlin 1930.

Weitere Lehrveranstaltungen

27014 Sanskrit III

Thiel, K.

Übung, 2 Std., Mi 16:00 - 18:00, A 11

- A Fortführung des im Wintersemester 2007/08 begonnenen Kurses. Gäste willkommen.
- B Teilnahmechein
- C Indogermanistik-Übung
- D Im Vordergrund steht die Einübung der altindischen Grammatik über die Lektüre leichter Texte.
- E Lehrbuch: Jan Gonda, Kurze Elementar-Grammatik der Sanskrit-Sprache, Leiden 1963.

27015 Irisch-Gälisch I

Übung, 2 Std., Mo 18:00 - 20:00, A 7

- A Für Interessierte ohne Vorkenntnisse. Gäste willkommen
- B Teilnahmechein bei regelmäßiger Teilnahme; für einen qualifizierten Teilnahmechein ist das Bestehen einer Klausur erforderlich.
- C Indogermanistik-Übung
- D Das Irische, zur Verdeutlichung und Abgrenzung gegenüber dem Englischen und Hiberno-Englischen auch Irisch-Gälisch genannt, ist eine keltische Sprache. Es ist sehr nahe mit dem Schottisch-Gälischen und dem Manx auf der Isle of Man verwandt. Weitläufiger sind seine Beziehungen zum Walisischen (oder Kymrischen) in Wales, dem Kornischen in Cornwall und dem Bretonischen in der Bretagne, sowie zu den auf dem Festland gesprochenen, ausgestorbenen Sprachen Keltiberisch (in Nord- und Zentralspanien), Gallisch, Lepontisch (westliches Oberitalien) und Galatisch (Zentralanatolien), die nur aus der Antike bekannt sind. Das Irische ist nach dem Griechischen und Lateinischen die älteste Literatursprache Europas. Die frühesten Schriftzeugnisse im Ogam-Alphabet gehen bis ins 4./5. Jh. n. Chr. zurück und gehören somit noch der Spätantike an. Auf Alt- und Mittelirisch gibt es eine umfangreiche Literatur; man schätzt allein die Zahl der narrativen Texte auf mehr als 1000. Dazu gehören z.B. die Mythen um den Götterkreis der Túatha Dé Danann oder die Erzählung Der Rinderraub von Cooley und die Geschichten um Fionn Mac Cumhaill (Finn Mac Cool). Irisch wurde bis zum Great Famine 1845-1851 von der überwiegenden Mehrheit der Bevölkerung gesprochen, ist danach aber stark zurückgedrängt worden. Heute hat es zwar einerseits den Rang der ersten offiziellen Sprache des Landes, wird andererseits aber nur in den Gaeltacht-Gebieten im Westen auch im Alltag benutzt. In der Veranstaltung wird eine Einführung in die moderne Schrift- und Umgangssprache gegeben und damit der Zugang zu einer interessanten und vielseitigen Überlieferung eröffnet, die in der Regel viel zu wenig Beachtung findet. Weitere Informationen unter <https://studip.uni-trier.de>
- E N. Stenson, Basic Irish. A Grammar and Workbook, London & New York: Routledge, 2008; Wer ein Lehrbuch mit deutscher Unterrichtssprache bevorzugt, kann daneben konsultieren: A.A. Ambros & T.S. Illés, Sláinte! Irisch-Lehrbuch für den Selbstunterricht, Wiesbaden: Reichert, 2006 (ISBN-13: 978-3-89500-512-1, mit Schlüssel und Wörterverzeichnis 978-3-89500-561-9).— Für erste Eindrücke sei empfohlen: L. Kabel, Irisch-Gälisch Wort für Wort, (Kauderwelsch Sprechführer), 7. Auflage, Bielefeld: Rump, 2007 (ISBN-13: 978-3-89416-281-8).

27045 Griechisch I - Intensivkurs (Gruppe A)

Schwind, C.

Sprachkurs, 5 Std., Di 16:00 - 18:00, A 8, Do 16:00 - 18:00, C 10, Di 10:00 - 14:00, A 6, 17.02.2009 - 31.03.2009, Mi 10:00 - 14:00, A 6, 18.02.2009 - 25.03.2009, Do 10:00 - 14:00, A 6, 19.02.2009 - 26.03.2009

- B Zeugnis des Graecums aufgrund der Staatl. Ergänzungsprüfung im Oktober 2009. Regelmäßige Teilnahme ist verpflichtend
- C Der Kurs ist auf die Dauer eines Jahres angelegt und findet auch in den Semesterferien statt (7 Std. pro Woche). Beginn in der 1. Vorlesungswoche. Elektronische Voranmeldung unter LSF ist obligatorisch.

27047 Griechisch I Intensivkurs (Gruppe B)

Schwind, C.

Sprachkurs, 5 Std., Di 14:00 - 18:00, A 6, 17.02.2009 - 31.03.2009,
Mi 14:00 - 18:00, A 6, 18.02.2009 - 25.03.2009, Do 14:00 - 18:00,
A 6, 19.02.2009 - 26.03.2009, Di 18:00 - 20:00, D 032, Do 18:00 -
20:00, D 032

B Zeugnis des Graecums aufgrund der Staatl. Ergänzungsprüfung im
Oktober 2009. Regelmäßige Teilnahme ist verpflichtend.

C Der Kurs ist auf die Dauer eines Jahres angelegt und findet auch
in den Semesterferien statt (7 Std. pro Woche). Beginn in der 1.
Vorlesungswoche. Elektronische Voranmeldung unter LSF ist
obligatorisch.

27020 Latein I - Intensivkurs

Bubel, F.

Sprachkurs, 5 Std.

Gruppe 1, Mi 08:00 - 10:00, HS 2

Gruppe 1, Einzel, Mi 08:00 - 10:00, HS 7, 12.11.2008

Gruppe 1, Fr 08:00 - 10:00, A 9/10

Gruppe 2, Di 14:00 - 16:00, A 9/10

Gruppe 2, Fr 10:00 - 12:00, B 21

Gruppe 3, Di 16:00 - 18:00, B 13

Gruppe 3, Do 16:00 - 18:00, A 9/10, Einzel, Do 17:00 - 19:00, A
9/10, 22.01.2009

Gruppe 4, Mo 12:00 - 14:00, A 9/10

Gruppe 4, Mi 12:00 - 14:00, A 9/10

Gruppe 5, Mo 08:00 - 10:00, A 9/10

Gruppe 5, Mi 08:00 - 10:00, A 9/10

Gruppe 6, Di 08:00 - 10:00, A 9/10

Gruppe 6, Do 08:00 - 10:00, HS 8

Gruppe 7, Mo 16:00 - 18:00, A 9/10

Gruppe 7, Mi 16:00 - 18:00, A 8

B Zeugnis des Latinums aufgrund der Staatl. Ergänzungsprüfung im
Oktober 2009. Regelmäßige Teilnahme, monatliche Klausur sind
verpflichtend.

C Der Kurs ist auf die Dauer eines Jahres angelegt und findet auch
in den Semesterferien statt (7 Std. pro Woche). Beginn in der 1.
Vorlesungswoche. Elektronische Voranmeldung unter LSF ist
obligatorisch.

27001 Latein I - Intensivkurs

Marx, J.

Übung, 5 Std., Einzel, Do 12:00 - 14:00, HS 4, 27.11.2008, Mo
18:00 - 20:00, B 12, Do 12:00 - 14:00, B 12

B Zeugnis des Latinums aufgrund der Staatl. Ergänzungsprüfung im
Oktober 2009. Regelmäßige Teilnahme, monatliche Klausur sind
verpflichtend.

C Der Kurs ist auf die Dauer eines Jahres angelegt und findet auch in
den Semesterferien statt (7 Std. pro Woche).

Slawistik

Bachelor

Vorlesungen

28000 Geschichte und Entwicklung der russischen Sprache und Kultur **Dulicenko, A.**

Vorlesung mit Übung, 4 Std., Mo 16:00 - 18:00, DM 131, Di 12:00 - 14:00, DM 131

A BEd Russisch LA, BA Russische Philologie H

M BA2RUSS204 BA2RUSS203

28003 Landeskunde Russisch (in deutscher Sprache) **Schnjakina, A.**

Vorlesung mit Übung, 2 Std., Mo 12:00 - 14:00, DM 131

A BEd Russisch LA, BA Russische Philologie H

M BA2RUSS205

Übungen

28000 Geschichte und Entwicklung der russischen Sprache und Kultur **Dulicenko, A.**

Vorlesung mit Übung, 4 Std., Mo 16:00 - 18:00, DM 131, Di 12:00 - 14:00, DM 131

A BEd Russisch LA, BA Russische Philologie H

M BA2RUSS204 BA2RUSS203

28003 Landeskunde Russisch (in deutscher Sprache) **Schnjakina, A.**

Vorlesung mit Übung, 2 Std., Mo 12:00 - 14:00, DM 131

A BEd Russisch LA, BA Russische Philologie H

M BA2RUSS205

28023 Aufbaukurs Russisch I **Wir, L.**

Übung, 4 Std., Mo 12:00 - 14:00, DM 343, Mi 14:00 - 16:00, DM 32/35

A BEd Russisch LA, BA Russische Philologie H, BA Russische Philologie N

C Die Veranstaltung ist auch für den Magister- und Lehramtsstudiengang gedacht.

M BA2RUSS201 BA2RUSS602

28016 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten **Bruns, T.**

Übung, 2 Std., Mi 08:30 - 10:00, DM 131

A BEd Russisch LA, BA Russische Philologie H

M BA2RUSS203

28015 Fachdidaktik **Bruns, T.**

Übung, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, DM 22/24

A MEd Russisch LA G, BEd Russisch LA

C Die Veranstaltung ist auch für die Magister- und Lehramtsstudiengänge gedacht.

M MA2RUSS501

28022 Grundkurs Russisch I **Wir, L.**

Übung, 6 Std., Di 12:00 - 14:00, DM 22/24, Mi 12:00 - 14:00, DM 131, Do 12:00 - 14:00, DM 32/35

A BA Russische Philologie N, BA Russische Philologie H

M BA2RUSS200

28024 Konversation III

Wir, L.

Übung, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, DM 32/35

A BA Russische Philologie H

C Die Veranstaltung ist auch für den Magister- und Lehramtsstudiengang gedacht.

M BA2RUSS202

28018 Russische Grammatik für Anfänger

Bruns, T.

Übung, 2 Std., Di 08:30 - 10:00, DM 131

A BA Russische Philologie H, BEd Russisch LA

C Die Veranstaltung ist auch für die Magister- und Lehramtsstudiengänge gedacht.

M BA2RUSS201

28019 Russische Grammatik für Fortgeschrittene

Bruns, T.

Übung, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, DM 54/56

A BEd Russisch LA, BA Russische Philologie N, BA Russische Philologie H

C Die Veranstaltung ist auch für die Magister- und Lehramtsstudiengänge gedacht.

M BA2RUSS604 BA2RUSS202

28021 Russischer Wortschatz

Bruns, T.

Übung, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, DM 54/56

A BA Russische Philologie H, BEd Russisch LA

C Die Veranstaltung ist auch für den Magister- und Lehramtsstudiengang gedacht.

M BA2RUSS202 BA2RUSS602

28017 Serbisch-Kroatisch I

Bruns, T.

Übung, 2 Std., Do 08:30 - 10:00, DM 131

A BEd Russisch LA, BA Russische Philologie H

M BA2RUSS602 BA2RUSS207

28020 Übersetzung Russisch-Deutsch

Bruns, T.

Übung, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, DM 131, Einzel, Mi 11:00 - 13:00, DM 131, 25.02.2009

A BA Russische Philologie H, BEd Russisch LA

C Die Veranstaltung ist auch für die Magister- und Lehramtsstudiengänge gedacht.

M BA2RUSS602 BA2RUSS201

Seminare**28006 Einführung in die russische Literaturwissenschaft**

Stahl-Schwaetzer,

Proseminar, 2 Std., Do 10:00 - 11:30, DM 131

A BEd Russisch LA, BA Russische Philologie H

M BA2RUSS205 BA2RUSS601

28007 Gogol's Erzählungen

**Stahl-Schwaetzer,
H.**

Proseminar, 2 Std., Do 12:00 - 14:00, DM 54/56

- A Erfolgreiche Teilnahme am Proseminar I: Einführung in die russische Literaturwissenschaft BEd Russisch LA, BA Russische Philologie H
- B Ein benoteter Leistungsnachweis wird bei regelmäßiger Teilnahme für aktive Mitarbeit und die Anfertigung eines Referates mit Thesenpapier sowie einer schriftlichen Hausarbeit ausgestellt
- M BA2RUSS205 BA2RUSS203

Master

Vorlesungen

28026 Russische Aufsatzübung

Wir, L.

Vorlesung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, DM 31

- A MA Russische Philologie H, MA Russische Philologie N, MA Slavische Philologie H, MA Slavische Philologie N, MEd Russisch LA G
- C Die Veranstaltung ist auch für den Magister- und Lehramtsstudiengang gedacht.
- M MA2RUSS201 MA2RUSS502 MA2SLAV201

28004 Landeskunde Bulgariens

Ivanova-Kiefer, R.

Vorlesung mit Übung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, DM 22/24

- A MA Slavische Philologie N, MA Slavische Philologie H
- M MA2SLAV201

28001 Landeskunde Russlands

Schnjakina, A.

Vorlesung mit Übung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, DM 131

- A Kenntnis der russischen Sprache MA Slavische Philologie H, MEd Russisch LA G, MA Russische Philologie H
- M MA2SLAV200 MA2RUSS201

Übungen

28001 Landeskunde Russlands

Schnjakina, A.

Vorlesung mit Übung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, DM 131

- A Kenntnis der russischen Sprache MA Slavische Philologie H, MEd Russisch LA G, MA Russische Philologie H
- M MA2SLAV200 MA2RUSS201

28005 Altkirchenslavisch I

Ivanova-Kiefer, R.

Übung, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, DM 22/24

- A MA Russische Philologie H, MEd Russisch LA G, MA Slavische Philologie H
- M MA2RUSS200

28029 Bulgarisch I

Ivanova-Kiefer, R.

Übung, 2 Std., Mi 14:00 - 16:00, DM 22/24

- A BA Russische Philologie H, BEd Russisch LA, MA Slavische Philologie N, MA Slavische Philologie H
- C Die Veranstaltung ist auch für den Magister-Studiengang gedacht.
- M MA2SLAV204 MA2SLAV404 MA2SLAV200

28015 Fachdidaktik**Bruns, T.**

Übung, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, DM 22/24
A MEd Russisch LA G, BEd Russisch LA
C Die Veranstaltung ist auch für die Magister- und
Lehramtsstudiengänge gedacht.
M MA2RUSS501

28025 Fachsprachliche Übersetzung Deutsch-Russisch**Wir, L.**

Übung, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, DM 22/24
A MA Slavische Philologie H, MA Russische Philologie H, MA
Russische Philologie N, MEd Russisch LA G
C Die Veranstaltung ist auch für den Magister- und
Lehramtsstudiengang gedacht.
M MA2SLAV200 MA2RUSS500 MA2RUSS200

28027 Serbisch-kroatische Grammatik I (Serbisch-Kroatisch III)**Bruns, T.**

Übung, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, DM 54/56, Einzel, Di 11:00 - 13:00,
DM 54/56, 17.02.2009
A MA Slavische Philologie N, MA Slavische Philologie H
C Die Veranstaltung ist auch für den Magister-Studiengang gedacht.
M MA2SLAV200

Kolloquien**28014 Kolloquium für Examenskandidaten und Studierende
höherer Semester****Ressel, G.**

Kolloquium, 2 Std., Di 16:00 - 18:00, DM 131
A MEd Russisch LA G, MA Russische Philologie H, MA Slavische
Philologie H
M MA2SLAV204 MA2RUSS500 MA2RUSS204

Seminare**28012 Andrej Belyjs Kulturphilosophie****Stahl-Schwaetzer,
H.**

Hauptseminar, 2 Std., Di 12:00 - 14:00, DM 343
A MA Russische Philologie H, BEd Russisch LA, MA Slavische
Philologie H
B Ein benoteter Leistungsnachweis wird bei regelmäßiger Teilnahme
für aktive Mitarbeit und die Anfertigung eines Referates mit
Thesenpapier sowie einer schriftlichen Hausarbeit vergeben.
C Die Veranstaltung ist auch für die Magister- und
Lehramtsstudiengänge gedacht.
M MA2SLAV202 MA2RUSS202 MA2SLAV204

28011 Die serbische und kroatische Literatur der Romantik**Ressel, G.**

Hauptseminar, 2 Std., Do 12:00 - 14:00, DM 131
A MA Slavische Philologie H
B Ein benoteter Leistungsnachweis wird bei regelmäßiger Teilnahme
für aktive Mitarbeit und die Anfertigung eines Referates mit
Thesenpapier sowie einer schriftlichen Hausarbeit vergeben.
C Die Veranstaltung ist auch für die Magister- und Lehramtstudenten
gedacht.
M MA2SLAV202 MA2SLAV204

28010 L.N. Tolstoj: Anna Karenina**Ressel, G.**

Hauptseminar, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, DM 131

A MEd Russisch LA G, MA Russische Philologie H, BEd Russisch LA

B Ein benoteter Leistungsnachweis wird bei regelmäßiger Teilnahme für aktive Mitarbeit und die Anfertigung eines Referates mit Thesenpapier sowie einer schriftlichen Haus

C Diese Veranstaltung ist auch für die Studierenden der Magister- und Lehramtstudiengänge gedacht.

M MA2RUSS202 BA2RUSS605

28013 Philosophische Lyrik in Russland und Polen**Stahl-Schwaetzer,
H.**

Hauptseminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, DM 22/24

A MA Russische Philologie H, MA Slavische Philologie H, MEd Russisch LA G

M MA2RUSS503 MA2RUSS202 MA2SLAV202

28008 Russische historische Grammatik**Ressel, G.
Dulicenko, A.**

Hauptseminar, 4 Std., Mo 14:00 - 16:00, DM 131, Mi 14:00 - 16:00, DM 131

A MEd Russisch LA G, MA Slavische Philologie H, MA Russische Philologie H

M MA2RUSS203 MA2SLAV203

Ausschließlich Magisterstudiengang Lehrveranstaltungen

<p>Weitere Veranstaltungen sind auch unter den Rubriken "Bachelor" bzw. "Master" aufgeführt. Diese Veranstaltungen sind unter den Bemerkungen gekennzeichnet.</p>

28002 Russische Medienkunde**N. N., .**

Übung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, DM 54/56

A BA Medien-Kommunikation-Gese H, BA Medien-Kommunikation-Gesell N, BA Russische Philologie H, BA Russische Philologie N

M BA2MED210 BA2RUSS203

Sinologie**Bachelor****Seminare****28503 Ältere Geschichte Chinas****Kriegeskorte, M.**

Seminar, 2 Std.

Gruppe 1, Mi 16:00 - 18:00, A 346/347

Gruppe 2, Do 16:00 - 18:00, A 11, Einzel, Do 16:00 - 18:00, HS 8, 12.02.2009

A BA Moderne China-Studien H, BA Moderne China-Studien N

C Für Magisterstudierende im Grundstudium ab dem 1. Semester; auch für Zertifikat "Ostasiatische Studien"

M BA2CHIN206 BA2CHIN402

28500 Chinesische Landeskunde

Kriegeskorte, M.

Seminar, 2 Std.

Gruppe 1, Di 10:00 - 12:00, B 10

Gruppe 2, Mi 10:00 - 12:00, B 211

A BA Moderne China-Studien H, BA Moderne China-Studien N

M BA2CHIN204 BA2CHIN403

28504 Einführung in die chinesische Sprachwissenschaft

Liang, Y.

Seminar, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, A 346/347

A BA Moderne China-Studien H

C Für Magisterstudierende ab dem 3. Semester.

M BA2CHIN208

28505 Einführung in die moderne Literatur Chinas

Liu, H.

Seminar, 2 Std.

Gruppe 1, Mo 10:00 - 12:00, A 346/347

A BA Moderne China-Studien H, BA Moderne China-Studien N

C Für Magisterstudierende im Grundstudium ab dem 1. Semester.

M BA2CHIN208 BA2CHIN404

28501 Geistesgeschichte Chinas

Pohl, K.-H.

Seminar, 2 Std., Do 08:30 - 10:00, C 2

A BA Moderne China-Studien H

C Für Magisterstudierende im Grundstudium ab dem 1. Semester;
auch für Zertifikat "Ostasiatische Studien".

M BA2CHIN206

Übungen**28502 Chinesische Kalligraphie**

Zhong, H.

Übung, 2 Std., Mi 16:00 - 18:00, B 10

C Extracurriculare Lehrveranstaltung für Bachelor, Master und
Magister im Grund- und Hauptstudium.**28508 Hilfsmittel der Chinawissenschaft**

Goldenstein, J.

Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Mi 08:30 - 10:00, D 032

Gruppe 2, Mi 12:00 - 14:00, C 3

A BA Moderne China-Studien N, BA Moderne China-Studien H

M BA2CHIN204 BA2CHIN404

28506 Medien und Kultur in China

Goldenstein, J.

Übung, 2 Std. - fällt aus -

A BA Moderne China-Studien H

C Für Magisterstudierende im Grundstudium ab dem 3. Semester.

M BA2CHIN209

28510 Chinesische Konversation I

Liu, L.

Sprachpraktische Übung, 2 Std.

Gruppe 1, Fr 10:00 - 12:00, A 8

Gruppe 2, Fr 12:00 - 14:00, A 8

A BA Moderne China-Studien H

C Für Magisterstudierende im 1. Semester.

M BA2CHIN200

28512 Chinesische Konversation III

Zhu, L.

Sprachpraktische Übung, 2 Std.
Gruppe 1, Fr 10:00 - 12:00, B 13
Gruppe 2, Fr 12:00 - 14:00, B 13
A BA Moderne China-Studien H
C Für Magisterstudierende im 3. Semester.
M BA2CHIN202

28507 Chinesische Zeitungslektüre

Hakmann, A.
Hakmann, A.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, A 338, Di 08:30 - 10:00, A 346/347
A BA Moderne China-Studien H
C Für Magisterstudierende ab dem 3. Semester.
M BA2CHIN209

Sprachkurse

28509 Sprachkurs Modernes Chinesisch I

Lang, H.
Liu, L.

Sprachkurs, 6 Std.
Gruppe 1, Mo 16:00 - 18:00, B 12
Gruppe 1, Di 16:00 - 18:00, B 111
Gruppe 1, Mi 14:00 - 16:00, A 11
Gruppe 2, Di 16:00 - 18:00, C 9
Gruppe 2, Mi 14:00 - 16:00, C 502
Gruppe 2, Fr 14:00 - 16:00, A 346/347
Gruppe 3, Mi 18:00 - 20:00, B 11, 28.01.2009 - 11.02.2009
A BA Moderne China-Studien H
C Für Magisterstudierende im 1. Semester.
M BA2CHIN200

28511 Sprachkurs Modernes Chinesisch III

Lang, H.

Sprachkurs, 8 Std.
Gruppe 1, Mo 12:00 - 14:00, A 11
Gruppe 1, Mo 14:00 - 16:00, A 8
Gruppe 1, Di 14:00 - 16:00, A 11
Gruppe 1, Do 14:00 - 16:00, B 14
Gruppe 2, Mo 18:00 - 20:00, A 346/347
Gruppe 2, Di 14:00 - 16:00, A 8
Gruppe 2, Do 16:00 - 18:00, C 9
Gruppe 2, Fr 08:30 - 10:00, B 16
A BA Moderne China-Studien H
C Für Magisterstudierende im 3. Semester.
M BA2CHIN202

Master

Vorlesungen

28514 Sprach- und Kommunikationskultur in China

Liang, Y.

Vorlesung, 2 Std., Mo 10:00 - 12:00, A 9/10
A MA China Kultur und Kommunikation K
C Für Magisterstudierende im Grund- und Hauptstudium.
M MA2CHIN004

Seminare

28519 Ji Yuns Pinselnotizen

Liu, H.

Übung, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, A 11
A MA China Kultur und Kommunikation K
C Für Magisterstudierende im Hauptstudium.
M MA2CHIN003

28521 Chinesische Wirtschaftssprache I

Chu, H.-I.

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mi 14:00 - 16:00, A 346/347,
Einzel, Do 10:00 - 12:00, A 6, 11.12.2008, Einzel, Do 10:00 - 12:00,
B 13, 18.12.2008
A MA China Kultur und Kommunikation K
C Für Magisterstudierende im Hauptstudium.
M MA2CHIN001

28520 Chinas Wandel im Spiegel von Literatur und intellektuellem Leben

Liu, H.

Seminar, 2 Std., Di 08:30 - 10:00, A 11
A MA China Kultur und Kommunikation K
C Für Magisterstudierende im Hauptstudium.
M MA2CHIN003

28518 Der Konfuzianismus und sein Einfluss auf die chinesische Gesellschaft von den Anfängen bis heute

Pohl, K.-H.

Seminar, 2 Std., Do 16:00 - 18:00, A 346/347
A MA China Kultur und Kommunikation K
C Für Magisterstudierende im Hauptstudium.
M MA2CHIN009

28517 Deutschlandbilder in den chinesischen Medien

Liang, Y.

Seminar, 2 Std., Di 16:00 - 18:00, A 346/347
A MA China Kultur und Kommunikation K
C Für Magisterstudierende im Hauptstudium.
M MA2CHIN006

28515 Interkulturelle Textübersetzung

Liang, Y.

Seminar, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, A 346/347
A MA China Kultur und Kommunikation K
C Für Magisterstudierende im Hauptstudium.
M MA2CHIN006

28516 Linguistische Pragmatik des Chinesischen als Fremdsprache

Liang, Y.

Seminar, 2 Std., Do 10:00 - 12:00, A 346/347
A MA China Kultur und Kommunikation K
C Für Magisterstudierende im Hauptstudium.
M MA2CHIN004

Übungen

28502 Chinesische Kalligraphie

Zhong, H.

Übung, 2 Std., Mi 16:00 - 18:00, B 10
C Extracurriculare Lehrveranstaltung für Bachelor, Master und
Magister im Grund- und Hauptstudium.

- 28528 Zentrale Aspekte der konfuzianischen Philosophie anhand Lektüre ausgewählter Texte** Pohl, K.-H.
 Übung, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, A 6
 A MA China Kultur und Kommunikation K
 C Für Magisterstudierende im Hauptstudium.
 M MA2CHIN009
- 28523 Chinesische Aufsatzübung** Liu, H.
 Sprachpraktische Übung, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, A 346/347
 A MA China Kultur und Kommunikation K
 C Für Magisterstudierende im Hauptstudium.
 M MA2CHIN001
- 28524 Chinesische Vortragsübung** N. N., .
 Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mi 08:30 - 10:00, A 346/347
 A MA China Kultur und Kommunikation K
 C Für Magisterstudierende im Hauptstudium.
 M MA2CHIN001
- 28525 Lektüre repräsentativer Originaltexte zur Kultur und Gesellschaft Chinas** Liu, H.
 Sprachpraktische Übung, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, A 346/347
 A MA China Kultur und Kommunikation K
 C Für Magisterstudierende im Hauptstudium.
 M MA2CHIN003
- 28522 Lektüre und Diskussion ausgewählter chinesischer Texte** N. N., .
 Sprachpraktische Übung, 2 Std., Do 08:30 - 10:00, A 346/347
 A MA China Kultur und Kommunikation K
 C Für Magisterstudierende im Hauptstudium.
 M MA2CHIN001
- 28527 Übung zum Sprachkurs Klassisches Chinesisch I** Liu, H.
 Sprachpraktische Übung, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, A 346/347
 A MA China Kultur und Kommunikation K
 C Für Magisterstudierende im 3. Semester.
 M MA2CHIN007

Sprachkurse

- 28526 Klassisches Chinesisch I** Liu, H.
 Sprachkurs, 2 Std.
 Gruppe 1, Di 16:00 - 18:00, A 12
 Gruppe 2, Do 10:00 - 12:00, A 11
 A MA China Kultur und Kommunikation K
 C Für Magisterstudierende im 3. Semester.
 M MA2CHIN007

Ausschließlich Magisterstudiengang Lehrveranstaltungen

<p>Weitere Veranstaltungen sind auch unter den Rubriken "Bachelor" bzw. "Master" aufgeführt. Diese Veranstaltungen sind unter den Bemerkungen gekennzeichnet.</p>

28532 Das bildliche Denken in der chinesischen Philosophie

N. N., .

Übung, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, A 339

A MA China Kultur und Kommunikation K

28533 Deutsch-chinesische Übersetzung

Xiang, K.

Übung, 2 Std., Mo 12:00 - 14:00, A 7

C Für Magisterstudierende im Hauptstudium.

28513 Hörverständnistraining

N. N., .

Sprachpraktische Übung, 2 Std., Di 12:00 - 14:00, B 19

C Für Magisterstudierende im 3. Semester.

28531 Kolloquium für Magisterkandidaten

Pohl, K.-H.

Kolloquium, 2 Std., 14tägl, Do 12:00 - 14:00, A 308, ab 23.10.2008

A MA China Kultur und Kommunikation K

Japanologie

Bachelor

Vorlesungen

29001 Japanische Geschichte

Regelsberger, A.

Vorlesung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, HS 10

A keine BA Japanologie N, BA Japanologie H

B Erfolgreiches Absolvieren einer 45-minütigen Klausur

C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden im Grundstudium besucht werden

D Qualifikationsziele:-Erlangung regionalspezifischer Grundlagen in den Bereichen japanische Geschichte -Heranführung an die reflektierte Auseinandersetzung mit der grundlegenden Fachliteratur in westlichen Sprachen-Aneignung grundlegender fachspezifischer Begriffe (japanische Terminologie)-Fähigkeit zur Einordnung aktueller und geschichtlicher Ereignisse in den historischen Kontext
Inhalte:-Wesentliche Fakten und Entwicklungen in der politischen, sozialen und kulturellen Geschichte Japans von den Anfängen bis heute-Epochen, herausragende politische und kulturelle Ereignisse, herausragende Persönlichkeiten-eigenständig zu erarbeitende Leseliste

E siehe StudIP

M BA2JAP204

29000 Japanische Landeskunde/Gesellschaft

Gößmann, H.

Vorlesung, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, HS 6

- A keine BA Medien-Kommunikation-Gese H, BA Medien-Kommunikation-Gesell N, BA Japanologie N, BA Japanologie H
- B Erfolgreiches Absolvieren einer 45-minütigen Klausur
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden im Grundstudium besucht werden
- D Qualifikationsziele:-Erlangung regionalspezifischer Grundlagen in den Bereichen Landeskunde und Gesellschaft des modernen Japan-Heranhführung an die reflektierte Auseinandersetzung mit der grundlegenden Fachliteratur in westlichen Sprachen-Kritische Auseinandersetzung mit Interpretationsmodellen sowie Stereotypen der japanischen Gesellschaft und Kultur-Sensibilisierung für die Pluralität der japanischen Gesellschaft anhand von Kategorien wie Gender, Schichtzugehörigkeit, Herkunft, Generation/Alter etc.-interkulturelle KompetenzInhalte:-Landeskunde und Gesellschaft des modernen Japan (Sozialstruktur, Genderverhältnis, Alltagsleben, Umgangsformen etc.)-demographischer und sozialer Wandel Japans / der japanischen Gesellschaft-eigenständig zu erarbeitende Leseliste
- E siehe StudIP
- M BA2MED210 BA2JAP205

Übungen

29011 Einführung in das klassische Japanisch

**Katsuki-
Pestemer, N.**

Übung, 2 Std., Mo 14:00 - 16:00, C 9

- A Erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfung Japanisch IV BA Japanologie H
- B Erfolgreiches Absolvieren einer 90-minütigen Klausur
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 5. Semester besucht werden
- D Qualifikationsziele:-Erlernen der Grammatik des klassischen Japanisch-Erschließen einfacher klassischer japanischer Textelinhalte:-Lektüreübungen-Anhand mittelschwerer Texte und verschiedener Textsorten Vermittlung textsortenspezifischer sprachlicher Charakteristika (Textdeixis, Textstrukturmarker)-Analyse komplexerer syntaktischer und argumentativer Strukturen-Übersetzungsübungen-Morphosyntaktische Analyse sowie Interpretationen klassischer japanischer Texte-Übersetzung klassischer japanischer Texte ins Deutsche
- E Lehrmaterial wird im Unterricht bekanntgegeben
- M BA2JAP208

29017 Kommunikatives Japanisch

Shitaba, T.

Übung, 2 Std., Do 14:00 - 16:00, A 308

- A Für die Teilnahme werden gute Kenntnisse und Fertigkeiten bezüglich der Lernstoffe bis zum 2. Semester vorausgesetzt. Besonders ist eine gute Schreibfähigkeit in der japanischen Sprache erforderlich. BA Japanologie H
- B Erfolgreiches Absolvieren einer 15-minütigen Prüfung
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden in dem 3. Semester, jedoch nicht ab 5. Semester besucht werden.
- D Qualifikationsziele:-Kenntnis der grundlegenden sprachlichen Regeln im Geschäftsleben-Fähigkeit zur Anwendung der Höflichkeitssprache-interkulturelle Kompetenz Inhalte:-Texte und visuelle Medien zu unterschiedlichen berufsbezogenen Kommunikationssituationen-Grundregeln der Höflichkeitssprache-sprachliche Regeln des Geschäftslebens
- E siehe StudIP
- M BA2JAP210

29022 Lektüre/Übersetzung Modernes Japanisch, Gruppe 1

Geilhorn, B.

Übung, 2 Std., Di 10:00 - 12:00, B 211

- A Erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfung Japanisch IV BA Japanologie H
- B Erfolgreiches Absolvieren einer 90-minütigen Klausur
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 5. Semester besucht werden
- D Qualifikationsziele:-vertiefte Kenntnisse japanischsprachiger Textsorten-Lese- und Übersetzungsstrategien -kritisch-reflektierter Umgang mit dem Material-Hinführung zum Umgang mit japanischsprachiger Sekundärliteratur zum Gebrauch für die BA-Abschlussarbeit Inhalte:-Lektüreübungen-Anhand mittelschwerer Texte und verschiedener Textsorten Vermittlung textsortenspezifischer sprachlicher Charakteristika (Textdeixis, Textstrukturmarker)-Analyse komplexerer syntaktischer und argumentativer Strukturen-Übersetzungsübungen
- E siehe StudIP
- M BA2JAP208

29015 Nihonjin-ron (Japan-Diskurse)

Geilhorn, B.

Übung, 2 Std., Einzel, Mo 12:00 - 14:00, B 11, 01.12.2008, Do 14:00 - 16:00, A 8

- A Erfolgreicher Abschluss der Übungen Japanisch I-IV BA Japanologie H
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (12 Seiten) im dazugehörigen Seminar
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 5. Semester besucht werden
- D Qualifikationsziele:-Beherrschen fachspezifischer Arbeitstechniken: Literaturwissenschaftliche und kulturwissenschaftliche Informationsermittlung aus japanischsprachigen Referenzmaterialien-Fähigkeit zum selbstorganisierten wissenschaftlichen Arbeiten mit japanischsprachigen Quellentexten und SekundärliteraturInhalt:-ausgewählte Fragen der Literatur- und Kulturwissenschaft
- E siehe StudIP
- M BA2JAP209

Seminare

29005 Erinnerungskultur im Wandel: Der zweite Weltkrieg im Spiegel japanischer literarischer und medialer Genres

Jaschke, R.

Seminar, 2 Std., 14tägl, Mi 16:00 - 18:00, E 139, 19.11.2008 - 11.02.2009, Einzel, Mi 16:00 - 20:00, E 139, 18.02.2009, Einzel, Do 10:00 - 17:00, E 139, 19.02.2009, 14tägl, Mi 18:00 - 20:00, Do 10:00 - 12:00, C 4

- A Erfolgreicher Abschluss der Übungen Japanisch I - IV BA Japanologie H
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (12 Seiten)
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 5. Semester besucht werden
- D Qualifikationsziele:-Beherrschen fachspezifischer Arbeitstechniken: Literaturwissenschaftliche Informationsermittlung aus japanischsprachigen Referenzmaterialien-Fähigkeit zum selbstorganisierten wissenschaftlichen Arbeiten mit japanischsprachigen Quellentexten und Sekundärliteratur-kritischer und reflektierter Umgang mit Texten: Vertiefung der Textanalyseinhalte:-ausgewählte Fragen der Literaturwissenschaft-Aspekte der japanischen Literatur und Populär-Kultur: Ausdrucksformen und mediale Transfers-gesellschaftliche Phänomene im Spiegel literarischer und populärkultureller Texte
- E siehe StudIP
- M BA2JAP209

29003 Medien und Gesellschaft

Gößmann, H.

Seminar, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, C 9

- A Keine BA Japanologie H, BA Japanologie N
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (10 Seiten) in diesem Seminar oder im Seminar "Einführung in die japanische Linguistik II (wird im Sommersemester 2008 von Frau Katsuki angeboten)
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden im Grundstudium besucht werden
- D Qualifikationsziele:-Kenntnisse verschiedener Mediengenes und ihrer Relevanz für den öffentlichen Diskurs in Japan-Kritische Auseinandersetzung mit medialen Konstruktionen gesellschaftlicher Phänomene (z.B. Gender und Interkulturalität)-Medienkompetenz als wichtige Schlüsselqualifikation Inhalte:-Geschichte und aktuelle Entwicklungen der Medien- medienwissenschaftliche Methoden und Fachtermini
- E siehe StudIP
- M BA2JAP207

29004 Nihonjin-ron (Japandiskurse)

Hackner, T.

Seminar, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, B 111

- A Erfolgreicher Abschluss der Übungen Japanisch I - IV BA Japanologie H
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (12 Seiten)
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 5. Semester besucht werden
- D - Fähigkeit zum selbstorganisierten wissenschaftlichen Arbeiten mit japanischsprachigen Quellentexten und Sekundärliteratur - kritischer und reflektierter Umgang mit Texten: Vertiefung der Textanalyse - ausgewählte Fragen der Literatur- und Kulturwissenschaft - Aspekte der japanischen Literatur und Populär-Kultur- gesellschaftliche Phänomene im Spiegel literarischer und populärkultureller Texte
- E siehe StudIP
- M BA2JAP209

29002 Vormoderne Literatur

Hackner, T.

Seminar, 2 Std., Mo 12:00 - 14:00, B 12

- A Keine BA Japanologie H, BA Japanologie N
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (10 Seiten) in einem der beiden Seminare
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden im Grundstudium besucht werden
- D Qualifikationsziele:-Grundlegende Kenntnisse über die Entstehung und Entwicklung der japanischen Literatur und ihrer Ausdrucksformen-Vertrautheit mit Methoden und Diskursen der Literaturgeschichte und - wissenschaft- Kenntnisse grundlegender Fachliteratur und Fachtermini-Grundlegende Fähigkeiten der Textanalyse Inhalte:-Geschichte und Epochen der japanischen Literatur sowie ihre Bezüge zu anderen kulturellen Ausdrucksformen-Textsorten, literarische Verfahren, poetische Normen; Ausdrucksmodi, rhetorische Systeme; Autorinnen und Autoren und ihre Hauptwerke; Formen und Wandlungen im Gattungsgefüge-Literatur im Kontext gesellschaftlicher Entwicklungen
- E siehe StudIP
- M BA2JAP206

Sprachkurse

29008 Japanisch I

Sprachkurs, 8 Std.

Gruppe 1, Mo 08:00 - 10:00, HS 2

Gruppe 1, Di 08:00 - 10:00, B 21

Gruppe 1, Mi 08:00 - 10:00, C 22

Gruppe 1, Mi 16:00 - 18:00, C 10

Gruppe 1, Do 08:00 - 10:00, B 12

Gruppe 1, Do 12:00 - 14:00, B 13

Gruppe 1, Fr 08:00 - 10:00, B 13, Di 12:00 - 14:00, B 515

A keine BA Japanologie H

B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer 120-minütigen Klausur

C Gruppe A u. B: Mo, 8-10 h: HS 2 (Katsuki) Gr. A: Di, 8-10 h: B 21 (K) / Mi, 8-10 h: A 9/10 (Hagiwara) / Do, 8-10 h, B 12 (H) -Gr. B: Mi, 16-18 h: C 10 (K) / Do, 12-14 h: B 13 (H) / Fr, 8-10 h: B 13 (H)

D Qualifikationsziele:- Beherrschung der Hiragana- und Katakana-Silbenschrift sowie mind. 300 Kanji-Schriftzeiche-Sprechfähigkeit sowie Hörverständnis einfacher Konversation-Lesefähigkeit einfacher Texte-Schreibfähigkeit: Verfassen von Texten mit einfachen Satzstrukturen-Sprachniveau etwa entsprechend der Stufe A 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprache (CEF)Inhalte:-Grundwissen der modernen japanischen Grammatik: Standardsprache-Übungen zu Konversation und Hörverständnis-Schreib- und Leseübungen-Vermittlung von landeskundlichem Wissen

E Lehrbuch wird im Kurs bekanntgegeben

M BA2JAP200

Hagiwara, K.

Katsuki-
Pestemer, N.

29010 Japanisch III Grammatik (Gr. A, B u. C)

Sprachkurs, 2 Std.

Gruppe 1, Mi 14:00 - 16:00, A 308

Gruppe 2, Do 10:00 - 12:00, B 22

Gruppe 3, Fr 10:00 - 12:00, Einzel, Di 14:00 - 16:00, C 3,

09.12.2008

A Erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfung Japanisch II BA Japanologie H

B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer 120-minütigen Klausur

C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 3. Semester besucht werden. Gr. A: Mi, 14-16 h, A 308; Gr. B: Do, 10-12 h, B 22; Gr. C: Fr, 10-12 h, B 17;

D Qualifikationsziele:-Beherrschung von mind. 250 weiteren Kanji-Schriftzeichen-Lesefähigkeit von Texten mittlerer Schwierigkeit-Fähigkeit, die Inhalte von Texten mittlerer Schwierigkeit zusammenzufassen und zu kommentieren (mündlich und schriftlich)-Schreibfähigkeit: Verfassen von Aufsätzen zu unterschiedlichen Themen-Sprachniveau in etwa entsprechend der Stufe B 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprache (CEF) (unteres Niveau) Inhalte:-Grammatik-Übungen zu Konversation und Hörverständnis-Schreib- und Leseübungen-Vermittlung von landeskundlichem Wissen

E Lehrbuch wird in der Veranstaltung bekanntgegeben

M BA2JAP202

Geilhorn, B.

29009 Japanisch III (Gruppen A und B)

Sprachkurs, 8 Std., Mo 10:00 - 12:00, B 22, Mo 12:00 - 14:00, B 17,
Di 10:00 - 12:00, C 10, Di 12:00 - 14:00, C 22, Do 12:00 - 14:00, A
9/10

- A Erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfung Japanisch II BA
Japanologie H
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer
120-minütigen Klausur
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 3.
Semester besucht werden. Gr. A u. B: Do, 12-14h: A 9/10 Gr. A: Mo,
10-12h: B 22 / Di, 10-12h: C 10 Gr. B: Mo, 12-14h: B 17 / Di, 12-14:
C 22
- D Qualifikationsziele:-Beherrschung von mind. 250 weiteren Kanji-
Schriftzeichen-Lesefähigkeit von Texten mittlerer Schwierigkeit-
Fähigkeit, die Inhalte von Texten mittlerer Schwierigkeit
zusammenzufassen und zu kommentieren (mündlich und schriftlich)-
Schreibfähigkeit: Verfassen von Aufsätzen zu unterschiedlichen
Themen-Sprachniveau in etwa entsprechend der Stufe B 1 des
Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprache (CEF)
(unteres Niveau) Inhalte:-Grammatik-Übungen zu Konversation
und Hörverständnis-Schreib- und Leseübungen-Vermittlung von
landeskundlichem Wissen
- E Lehrbuch wird im Kurs bekanntgegeben
- M BA2JAP202

**Geilhorn, B.
Shitaba, T.**

29028 Japanisch III, Sprachkurs für Nebenfach Magister und SFA

Sprachkurs, 4 Std., Mo 18:00 - 20:00, B 10, Mi 18:00 - 20:00, B 10

- A Erfolgreiches Bestehen der Modulabschlussprüfung SFA Japanisch
II (oder adäquate Vorkenntnisse) BA Japanologie N
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer
90-minütigen Klausur (und einer Hörverständnisprüfung)
- D Qualifikationsziele:-Beherrschung von ca. 80-100 weiteren
Kanji-Schriftzeichen-Sprechfähigkeit sowie Hörverständnis
einfacher bis mittelschwerer Konversation-Lesefähigkeit einfacher
bis mittelschwerer Texte-Schreibfähigkeit: Verfassen von
Aufsätzen mit einfachen Satzstrukturen-Sprachniveau in etwa
Stufe A 2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
für Sprache (CEF) Inhalte:-Weiterer Ausbau des Wissens
der modernen japanischen Grammatik: Standardsprache-
Konversationsübungen zum Alltagsleben mit argumentativen
Strukturen-Schreib- und Leseübungen einfacher bis mittelschwerer
Texte-Hörverständnisstraining
- E Lehrbuch wird im Unterricht bekanntgegeben
- M BA2JAP402

Eismann, S.

29027 Japanisch I, Sprachkurs für Nebenfach Magister und SFA

Eismann, S.

Sprachkurs, 4 Std., Di 18:00 - 20:00, B 14, Do 18:00 - 20:00, B 14

- A keine BA Japanologie N
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer 90-minütigen Klausur (und einer Hörverständnisprüfung)
- D Qualifikationsziele:-Beherrschung der Hiragana- und Katakana-Silbenschrift sowie Kanji-Schriftzeichen (ca. 40-50)-Sprechfähigkeit sowie Hörverständnis einfacher Konversation-Lesefähigkeit einfacher Texte-Schreibfähigkeit: Verfassen von kurzen Texten mit einfachen Satzstrukturen-Sprachniveau in etwa Stufe A 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprache (CEF) Inhalte:-Schreibübungen zur Formulierung einfacher Sachverhalte über sich selbst-Leseübungen von Texte mit vertrautem Vokabular und einfachen grammatikalischen Formen-Konversationsübungen zur Beherrschung einfacher Alltagssituationen-Hörverständnisübungen für einfache bekannte kommunikative Handlungen
- E Lehrbuch wird im Unterricht bekanntgegeben
- M BA2JAP400

Master

29023 Ryoko no shakaigaku

Iwata, S.

Übung, 2 Std., g.A.

- A MA Japanologie K
- M MA2JAP005

Übungen

29012 Grammatik für MA und Magister

**Katsuki-
Pestemer, N.**

Übung, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, A 8

- A keine MA Japanologie K
- B 90-minütige Klausur
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 5. Semester besucht werden
- D Qualifikationsziel:-Heranführung an Themenbereiche der Linguistik Inhalte: -Analyse von Fachtexten-Morphosyntaktische Analyse
- E siehe StudIP
- M MA2JAP001

**29019 Japans neue Männer - Ein Blick in japanische
Jugendzeitschriften und deren Konstruktion von Männlichkeit**

Saladin, R.

Übung, 2 Std., Einzel, Mo 18:00 - 21:00, C 22, 15.12.2008, Einzel,
Di 18:00 - 21:00, B 19, 16.12.2008, Einzel, Mi 18:00 - 21:00, B 12,
17.12.2008, Einzel, Do 18:00 - 21:00, B 13, 18.12.2008, Einzel, Mo
18:00 - 21:00, HS 9, 05.01.2009, Einzel, Di 18:00 - 21:00, HS 10,
06.01.2009, Einzel, Mi 18:00 - 21:00, B 12, 07.01.2009, Einzel, Do
18:00 - 21:00, B 13, 08.01.2009

- A keine MA Japanologie K
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (20 Seiten) im entsprechenden Seminar
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 5. Semester besucht werden
- D Ziele und Inhalt - Erlangung von Vertrautheit mit medienwissenschaftlichen Analysemethoden am Beispiel von Jugendzeitschriften- Befähigung zur eigenständigen Analyse von Medieninhalten in Hinblick auf Geschlechterkonstruktionen und Inszenierungsstrategien- Sensibilisierung für die Rolle der Medien im gesellschaftlichen Diskurs
- E siehe StudIP
- M MA2JAP005

29020 Kommunikationsformen der japanischen Gesellschaft

Shitaba, T.

Übung, 2 Std., Fr 10:00 - 12:00, C 10

- A keine MA Japanologie K
- B 15-minütige mündliche Prüfung
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 5. Semester besucht werden. Allerdings wird sie auf Japanisch unterrichtet.
- D Qualifikationsziele:-Sensibilisierung für die speziellen sprachlichen Anforderungen in unterschiedlichen Kommunikationssituationen und zwischenmenschlichen Beziehungen-interkulturelle Kompetenz Inhalte: -Übungen zu unterschiedlichen Kommunikationssituationen (Wissenschaftsbereich, Geschäftsleben etc.)-Lösungsstrategien bei Problemen der interkulturellen Kommunikation
- E siehe StudIP
- M MA2JAP001

29021 Lektüre fachsprachlicher Texte zum japanischen Theater

Geilhorn, B.

Übung, 2 Std., Mi 10:00 - 12:00, B 111

- A Erfolgreicher Abschluss der Module im ersten Studienjahr MA Japanologie K
- B 90-minütige Klausur
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden im fortgeschrittenen Hauptstudium besucht werden
- D Qualifikationsziele:-Sicherheit im Umgang mit fachsprachlichen Texten-Erkennen von Unterschieden hinsichtlich Argumentationsstruktur und Aufbau japanischsprachiger Texte-Fähigkeiten in der Übersetzung Japanisch-Deutsch Inhalte:- Fachspezifisches Vokabular und Redewendungen-Übungen zum Textaufbau-Lesestrategien-Übersetzung Japanisch-Deutsch
- E siehe StudIP
- M MA2JAP008

29013 Lektüre klassischer Texte

**Katsuki-
Pestemer, N.**

Übung, 4 Std., Mo 10:00 - 12:00, B 111, Di 10:00 - 12:00, B 111

- A keine MA Japanologie K
- B 90-minütige Klausur
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 5. Semester besucht werden
- D Qualifikationsziel:- Erschließen klassischer japanischer Texte Inhalt:
-Morphosyntaktische Analyse und Übersetzung klassischer Texte ins Deutsche
- E siehe StudIP
- M MA2JAP001

29018 Medienproduktion

Shitaba, T.

Übung, 2 Std.Block, 02.03.2009 - 31.03.2009 - **fällt aus** -

- A Erfolgreiches Absolvieren der Module im ersten Studienjahr MA Japanologie K
- B Japanischsprachiger Bericht zur Übung (3 Seiten)
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 5. Semester besucht werden. Der genaue Termin der Veranstaltung wird rechtzeitig bekanntgegeben
- D Gemeinsame Erstellung eines Kurzfilms über die Universität Trier als Informationsmaterial für die japanischen Partneruniversitäten
- E siehe StudIP
- M MA2JAP008

29014 Tendenzen im zeitgenössischen Theater

Regelsberger, A.

Übung, 2 Std., Di 12:00 - 14:00, B 18

- A keine MA Japanologie K
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (15 Seiten) im entsprechenden Seminar
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 5. Semester besucht werden
- D Qualifikationsziele:-vertiefende Behandlung von Fragestellungen der Literatur (Schwerpunkt dramatische Gattungen) und ihrer Transposition in Theaterkünsten-Vertiefung und Ausbau der im BA erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten, insbesondere der Verfahren der Texterschließung-Vermittlung und Anwendung von Methoden der Theaterwissenschaft-Einübung und Verfeinerung der intersemiotischen Interpretation: Text- vs. Aufführungsanalyse Inhalte:-ausgesuchte Beispiele intermedialer Transfers: Dramentext vs. Inszenierung-Transformationen des Gattungsgefüges in interkulturellem Kontext (transkulturelle Inszenierungen)-typische Strukturen, Codierungen, Formen, Themen, Motive, ästhetische Normen in zeitspezifischen Kontexten
- E siehe StudIP
- M MA2JAP003

Kolloquien

29025 Wissenschaftliches Kolloquium für ExamenskandidatInnen

Gößmann, H.

Kolloquium, 2 Std., Wird als Blockveranstaltung angeboten.

- A Erfolgreicher Abschluss der Module im ersten Studienjahr MA Japanologie K
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (Übersetzung aus dem Japanischen, 10 Seiten) in der entsprechenden Übung
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden in der Abschlussphase besucht werden
- D Qualifikationsziele:-Forschungsbezogene Vertiefung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten-Kompetenz zur selbständigen Anwendung von Theorien und ModellenInhalte:-Diskussion aktueller Forschungsansätze-Vorbereitung auf das Verfassen der MA-Arbeit
- E nach Absprache
- M MA2JAP007

29026 Wissenschaftliches Kolloquium für ExamenskandidatInnen

Hackner, T.

Kolloquium, 2 Std., Mo 16:00 - 18:00, B 111

- A Erfolgreicher Abschluss der Module im ersten Studienjahr MA Japanologie K
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (Übersetzung aus dem Japanischen, 10 Seiten) in der entsprechenden Übung
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden in der Abschlussphase besucht werden
- D Qualifikationsziele:-Forschungsbezogene Vertiefung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten-Kompetenz zur selbständigen Anwendung von Theorien und ModellenInhalte:-Diskussion aktueller Forschungsansätze-Vorbereitung auf das Verfassen der MA-Arbeit
- E nach Absprache
- M MA2JAP007

Seminare

29006 Interkulturalität in der Meiji-Kultur

Hackner, T.

Seminar, 2 Std., Mi 12:00 - 14:00, C 10

- A keine MA Japanologie K
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (20 Seiten)
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 5. Semester besucht werden
- D - vertiefende Behandlung von Fragestellungen der Literatur- Vertiefung und Ausbau der im BA erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten, insbesondere der Verfahren der Texterschließung - typische Strukturen, Codierungen, Formen, Themen, Motive, ästhetische Normen in zeitspezifischen Kontexten
- E siehe StudIP
- M MA2JAP003

29007 Repräsentationen des gesellschaftlichen Wandels in den Medien

Iwata-Weickgenannt, K.

Seminar, 2 Std., Einzel, Fr 12:00 - 20:00, C 502, 14.11.2008, Einzel, Sa 10:00 - 18:00, C 2, 15.11.2008

- A keine MA Japanologie K
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (15 Seiten)
- C Die Veranstaltung kann auch von Magisterstudierenden ab dem 5. Semester besucht werden
- D Ziele und Inhalt: - Vertiefte Kenntnisse wichtiger Mediengattungen (z.B. Fernsehen, Zeitschriften, Werbung)- kritisch-reflektierter Umgang mit relevanter westlichsprachiger und japanisch sprachiger Forschungsliteratur - Befähigung zur eigenständigen Analyse von Medieninhalten in Hinblick auf inhaltliche Aspekte und Inszenierungsstrategien - Sensibilisierung für die Rolle der Medien im gesellschaftlichen Diskurs - Medienkompetenz als wichtige Schlüsselqualifikation - Verschiedene Mediengenres unter Berücksichtigung der Bereiche Produktion, Inhalte und Rezeption - ausgewählte Beispiele der einzelnen Mediengenres (z.B. Fernsehserien) - Repräsentationen gesellschaftlicher Entwicklungen und Phänomene in den Medien (z.B. Geschlechterkonstruktionen, Interkulturalitätsthematik)
- E siehe StudIP
- M MA2JAP005

Ausschließlich Magisterstudiengang Lehrveranstaltungen

<p>Weitere Veranstaltungen sind unter den Rubriken "Bachelor" bzw. "Master" aufgeführt. Diese Veranstaltungen sind unter den Bemerkungen gekennzeichnet.</p>

29016 Lektüre/Übersetzung Modernes Japanisch, Gruppe 2

Geilhorn, B.

Übung, 2 Std., Di 14:00 - 16:00, B 20

- A Erfolgreicher Abschluss der Module im ersten Studienjahr
- B Erfolgreiches Absolvieren der Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit (Übersetzung aus dem Japanischen, 10 Seiten)
- C Die Veranstaltung wird für Magisterstudierenden im fortgeschrittenen Hauptstudium angeboten
- D Qualifikationsziele:-Forschungsbezogene Vertiefung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten-Kompetenz zur selbständigen Anwendung von Theorien und Modellen-Steigerung der Fähigkeit zur selbständigen Übersetzung und Analyse unterschiedlicher Textsorten Inhalte:-Methoden und Ansätze der Kulturwissenschaften-Diskussion aktueller Forschungsansätze-Übersetzung wissenschaftlicher Texte-Vorbereitung auf das Verfassen der MA-Arbeit
- E nach Absprache